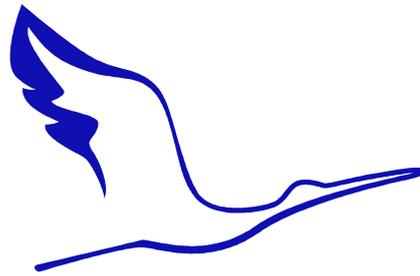


Stadt Neustadt a. Rbge.



NEUSTADT
AM RÜBENBERGE

Produktthaushalt 2024

Doppischer Haushaltsplan
Haushaltssatzung und Anlagen

Produkthaushalt 2024
Haushaltssatzung und Anlagen

Inhalt	Seite
Statistische Angaben (Bevölkerungsentwicklung)	1
Haushaltssatzung	2
Erläuterungen zu den lfd. Ziffern des Ergebnisplanes	4
Gesamtergebnisplan	7
Erläuterungen zu den lfd. Ziffern des Finanzplanes	8
Gesamtfinanzplan	9
Übersicht Ergebnishaushaltsplan (Querschnitt)	11
Übersicht Finanzhaushaltsplan (Querschnitt)	12
<u>Vorbericht</u>	13
Verpflichtungsermächtigungen	28
Liquiditätsplanung	29
<u>Übersichten</u>	
1 - Ausgaben aufgrund von Verpflichtungsermächtigungen	33
2 - Stand der Schulden zu Beginn des Haushaltsjahres	35
3 - Grafik Schuldenstandentwicklung in Mio. EUR	36
4 - Grafik Schuldenstandentwicklung - EUR pro Einwohner	37
5 - Aufteilung der Zinszahlungen	38
6 - Bilanz zum 31.12.2022 (Vermögensentwicklung)	39
7 - Entwicklung der Investitionsgesamtausgaben (Brutto)	42
8 - Entwicklung der Personalaufwendungen	43
8.1 - Personalaufwendungen und -erträge sowie Erstattungen	44

Inhalt	Seite
9 - Entwicklung der Kreis-/Regionsumlage	47
10 - Entwicklung der Steuereinnahmen und Finanzaufweisungen (Gesamtsummen)	48
11 - Entwicklung der einzelnen Steuereinnahmen	49
12 - Grafik Entwicklung der größten Steuereinnahmepositionen	50
13 - Entwicklung der Steuereinnahmen, Finanzaufweisungen und Umlagen unter Berücksichtigung der zu entrichtenden Umlagen (inkl. Finanzplanungsjahre)	51
14 - Bestand an Dienstwohnungen	52
15 - Darstellung der Nettoposition	53
<u>Weitere Anlagen zur Haushaltssatzung</u>	
Übersicht über die Produkte nach Teilhaushalten	55
Übersicht über die gebildeten Budgets	59
Haushalts-, Deckungs- und Übertragbarkeitsvermerke, Deckungskreise	63
Repräsentationsmittel der Ortschaften	75
Stellenplan mit Anlagen	79
Beteiligungsbericht	109
<u>Wirtschaftspläne der wesentlichen Beteiligungen</u>	137
Wirtschaftsplan der Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH	139
Wirtschaftsplan der Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co. KG	147
Wirtschaftsplan der Stadtwerke Neustadt a. Rbge. GmbH	155
Wirtschaftsplan der Neustädter Immobiliengesellschaft a. Rbge. GmbH	161
Wirtschaftsplan der LeineNetz GmbH	167
Wirtschaftsplan der LeineEnergie GmbH	175
Wirtschaftsplan des Abwasserbehandlungsbetriebes Neustadt a. Rbge.	181
Wirtschaftsplan der Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. GmbH	199

**Statistische Angaben zum doppelten Haushaltsplan der
Stadt Neustadt a. Rbge. für das Haushaltsjahr 2024**
Fortschreibung der Einwohner gemäß Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

Fläche der Stadt Neustadt a. Rbge. In km² 357,06

Einwohnerzahl:

Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.1984	38.019
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.1986	37.894
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.1988	38.149
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.1989	38.350
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.1990	39.217
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.1991	39.941
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.1992	40.814
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.1993	41.556
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.1994	42.206
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.1995	43.071
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.1996	43.476
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.1997	43.755
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.1998	44.293
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.1999	44.510
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2000	44.882
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2001	45.205
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2002	45.293
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2003	45.496
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2004	45.732
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2005	45.726
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2006	45.717
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2007	45.567
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2008	45.411
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2009	45.328
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2010	45.158
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2011	45.302
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2012	43.402 (nach Zensus)
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2013	43.310
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2014	43.411
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2015	43.612
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2016	43.912
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2017	43.951
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2018	44.147
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2019	44.307
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2020	44.534
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2021	44.586
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2022	45.076
Fortschreibung nach dem Stand vom 30.06.2023	45.306

Haushaltssatzung der Stadt Neustadt a. Rbge. für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. in seiner Sitzung am 07.03.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

1. im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1 der ordentlichen Erträge auf	112.494.400 €
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	126.418.800 €
1.3 der außerordentlichen Erträge	1.526.500 €
1.4 der außerordentlichen Aufwendungen	0 €
2. im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	109.005.800 €
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	117.607.900 €
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	5.264.600 €
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	35.722.400 €
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	32.591.100 €
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit festgesetzt	10.886.700 €
Nachrichtlich: Gesamtbetrag	
- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	146.861.500 €
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	164.217.000 €

§ 2 ***

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 30.457.800 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 105.940.000 € festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2024 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 14.500.000 € festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2024 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 540 v. H. |
| 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 540 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 460 v. H. |

§ 6

- Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Auszahlungen für Investitionen und Verpflichtungsermächtigungen sind als unerheblich im Sinne der §§ 117 bzw. 119 Abs. 5 NKomVG anzusehen, wenn sie im Haushaltsjahr 8.000 EUR je Konto oder Investitionsmaßnahme nicht übersteigen.
- Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 12.000 EUR werden in den Teilhaushalten einzeln dargestellt (§ 4 Abs. 6 KomHKVO).
- Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung im Sinne des § 12 Abs. 1 KomHKVO sind solche, die im Einzelfall oberhalb folgender Wertgrenzen liegen:

a) Bewegliche Anlagegüter	50.000 EUR
b) Bauliche Investitionen	1.000.000 EUR
- Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten sind Buchungen von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen zur Bildung von Rückstellungen zugelassen. Dabei muss die Deckung gewährleistet sein.

Neustadt a. Rbge., den 07.03.2024



Stadt Neustadt a. Rbge.


Dominic Herbst
Bürgermeister

***** Anmerkung:** Die Haushaltsgenehmigung ist durch die Region Hannover verbunden mit einer Auflage am 25.07.2024 erteilt worden. Demnach darf der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) gemäß § 2 der nachstehenden Haushaltsatzung zunächst nur bis zu einem Betrag von 15.228.900 € (entspricht 50 Prozent) in Anspruch genommen werden. Vor einer Inanspruchnahme des darüberhinausgehenden Teils in Höhe von 15.228.900 € ist der Bedarf unter Einbeziehung der Kreditermächtigung des Vorjahres gegenüber der Kommunalaufsicht begründet nachzuweisen.

Erläuterungen zu den lfd. Ziffern des Ergebnisplanes

Der Ergebnisplan hat alle ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen (Werteverzehr und Wertezuwachs) zum Gegenstand. Der Ergebnisplan ist die Ermächtigungsgrundlage für die konsumtiven Erträge und Aufwendungen und ist im weitesten Sinne mit dem kameralen Verwaltungshaushalt vergleichbar.

Ordentliche Erträge (regelmäßig wiederkehrende und planbare Vorgänge des lfd. Geschäftsbetriebes):

Lfd. Ziffer	Erläuterung
1	Steuern und ähnliche Abgaben - Kontenkreis 30 Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer, Vergnügungssteuer, Hundesteuer, Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und an der Umsatzsteuer
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen - Kontenkreis 31 Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises vom Land, sonstige allgemeine Zuweisungen, Spenden
3	Auflösungserträge aus Sonderposten - Kontenkreis 316 Zuweisungen für Investitionen werden in der Bilanz auf Sonderposten dargestellt und entsprechend der Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst
4	Sonstige Transfererträge - Kontenkreis 32 Alle Kostenersätze insbesondere von Sozialleistungen
5	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte - Kontenkreis 33 Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten von Beiträgen und für den Gebührenausgleich
6	Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen - Kontenkreis 34 Mieten und Pachten, Erträge aus Verkauf, sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
7	Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen - Kontenkreis 348 Erstattungen von Wahlkosten, Erstattungen für die Straßenunterhaltung, Erstattungen von Energiekosten, Personal- und Verwaltungskostenerstattungen, Erstattungen für ordnungsbehördliche Maßnahmen, sonstige Erstattungen
8	Zinsen und ähnliche Zinserträge, Bußgelder - Kontenkreis 36 Zinsen aus Geldanlagen, Dividenden und Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen, Verwarn-, Buß- und Zwangsgelder, Säumniszuschläge und Beitreibungsgebühren

9	Aktivierete Eigenleistungen - Kontenkreis 371 Eigene erbrachte Ingenieur- und Bauhofleistungen usw. für städt. Investitionen
10	Bestandsveränderungen - Kontenkreis 372 Wertveränderungen bei Vermögensgegenständen
11	Sonstige ordentliche Erträge - Kontenkreis 35, 38 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Auflösung bzw. Herabsetzung von Rückstellungen, Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (interne Verrechnungen)

Ordentliche Aufwendungen (regelmäßig wiederkehrende und planbare Vorgänge des lfd. Geschäftsbetriebes):

13	Aufwendungen für aktives Personal - Kontenkreis 40 Dienstaufwendungen für Beamte und Beschäftigte, Beiträge zur Versorgungskasse, Sozialversicherungsbeiträge, Beihilfen, Zuführungen zu Personalarückstellungen
14	Aufwendungen für Versorgung - Kontenkreis 41 Leistungen an Versorgungsempfänger
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen - Kontenkreis 42 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, Unterhaltung des beweglichen Vermögens, Miet- und Pachtanfall, Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen, Haltung von Fahrzeugen, Aus- und Fortbildung
16	Abschreibungen - Kontenkreis 47 (buchmäßige Abbildung der Wertminderung von längerfristig dienenden abnutzbaren Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzvermögen
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen - Kontenkreis 45 Zinsaufwendungen an Bund, Land, Gemeinde- und Gemeindeverbände, Kreditinstitute für Kommunalkredite und Liquiditätskredite
18	Transferaufwendungen - Kontenkreis 43 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Vereine und Verbände, öffentliche Institutionen (insbesondere für soziale und kulturelle Zwecke), Gewerbesteuerumlage, Regionsumlage
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen - Kontenkreis 44, 48 Sonstige Personalaufwendungen, Geschäftsaufwendungen, Steuern, Versicherungen, Aufwandsentschädigungen, Schülerbeförderung, Mitgliedsbeiträge. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen (sind in ihrer Art ungewöhnlich, selten vorkommend sowie periodenfremd)

Folgende Vorgänge werden bei den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen abgebildet:

22	Außerordentliche Erträge - Kontenkreis 50, 53 Spenden, empfangene Schadensersatzleistungen, periodenfremde Erträge, Veräußerungserlöse für Vermögensgegenstände, die den Buchwert übersteigen
23	Außerordentliche Aufwendungen - Kontenkreis 51 Periodenfremde Aufwendungen, außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund außergewöhnlicher Wertminderungen von Vermögensgegenständen

Gesamtergebnishaushalt 2024

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2026 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2027 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	-Euro -					
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	54.162.863,61	53.673.000	57.696.500	60.197.500	61.492.100	62.682.800
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.478.830,97	33.021.200	30.892.800	31.157.700	31.997.200	32.995.600
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	2.522.038,20	2.714.500	2.736.600	2.867.500	2.944.000	2.944.000
4. sonstige Transfererträge	385.395,57	162.500	168.500	168.500	168.500	168.500
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	4.969.963,09	6.847.600	7.686.700	8.750.100	8.805.200	8.810.200
6. privatrechtliche Entgelte	1.645.437,21	1.560.800	1.542.600	1.660.600	1.660.600	1.660.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.873.120,81	5.911.300	6.775.500	6.786.800	6.817.800	6.829.800
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	912.918,75	1.278.700	1.580.500	1.341.700	1.302.600	1.262.900
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	17.595,48	151.500	152.000	62.000	62.000	62.000
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	3.784.359,29	2.850.700	3.262.700	3.262.700	3.262.700	3.262.700
12. = Summe ordentliche Erträge	102.752.522,98	108.171.800	112.494.400	116.255.100	118.512.700	120.679.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	34.596.402,94	36.620.800	40.078.000	41.366.800	42.502.400	43.581.200
14. Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.030.249,93	22.622.200	25.934.400	26.276.500	26.342.200	26.456.900
16. Abschreibungen	6.199.212,84	5.923.100	6.438.500	7.567.500	8.592.900	9.108.500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.972.758,71	3.103.500	4.529.200	5.617.800	6.756.900	8.916.000
18. Transferaufwendungen	36.870.805,70	39.055.400	43.298.000	44.414.800	45.885.100	47.307.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	5.600.878,19	4.983.600	6.140.700	6.423.200	6.471.300	6.474.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	104.270.308,31	112.308.600	126.418.800	131.666.600	136.550.800	141.843.700
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)	-1.517.785,33	-4.136.800	-13.924.400	-15.411.500	-18.038.100	-21.164.700
22. außerordentliche Erträge	457.499,04	128.000	1.526.500	131.500	110.500	108.500
23. außerordentliche Aufwendungen	11.713,56	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	445.785,48	128.000	1.526.500	131.500	110.500	108.500
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	-1.071.999,85	-4.008.800	-12.397.900	-15.280.000	-17.927.600	-21.056.200
26. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den lfd. Ziffern des Finanzhaushaltsplanes

Der Finanzplan beinhaltet alle zahlungswirksamen Einzahlungen und Auszahlungen und bildet in seinem I. Teil die Zahlungsströme des Ergebnishaushalts und in seinem II. Teil die investiven Zahlungsströme ab. Der Finanzplan stellt außerdem die Ermächtigungsgrundlage für die investiven Finanzvorgänge dar und rückt insofern im weitesten Sinne an die Stelle des kameralen Vermögenshaushalts.

Lfd. Ziffer	Erläuterung
1 bis 9	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit - Kontenkreis 60 bis 66 Die dargestellten Einzahlungen entsprechen den zahlungswirksamen Erträgen des Ergebnishaushalts ohne Erträge aus internen Verrechnungen, Auflösung von Sonderposten, Entnahmen aus Rücklagen und Herabsetzungen von Rückstellungen
11 bis 16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit - Kontenkreis 70 bis 75 Die abgebildeten Auszahlungen entsprechen den zahlungswirksamen Aufwendungen ohne Abschreibungen, Aufwendungen für interne Verrechnungen, Zuführungen zu Rücklagen, Sonderposten und Rückstellungen
19 bis 23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit - Kontenkreis 68 Zuweisungen für städt. Investitionen des Bundes, Landes, von Gemeinden und Gemeindeverbänden und sonstigen Bereichen, Spenden, Veräußerungserlöse für Vermögensgegenstände des Sach- und Finanzvermögens
25 bis 30	Auszahlungen für Investitionstätigkeit - Kontenkreis 78 Zuweisungen für die Investitionen Dritter, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem und unbeweglichem Vermögen sowie von Finanzvermögen, Auszahlungen im Zusammenhang mit der Durchführung von Baumaßnahmen
34 u. 35	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit - Kontenkreis 69 und 79 Kreditaufnahmen, Kredittilgungen, Umschuldungen nach Ablauf der Zinsbindung

Gesamtfinanzhaushalt 2024

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2026 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2027 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	- Euro -					
1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	53.961.118,15	53.673.000	57.696.500	60.197.500	61.492.100	62.682.800
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.286.144,63	33.021.200	30.892.800	31.157.700	31.997.200	32.995.600
3. sonstige Transfereinzahlungen	335.746,85	162.500	168.500	168.500	168.500	168.500
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	4.584.876,68	6.847.600	7.686.700	8.750.100	8.805.200	8.810.200
5. privatrechtliche Entgelte	1.642.984,76	1.250.800	1.542.600	1.660.600	1.660.600	1.660.500
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.393.010,57	5.911.300	6.775.500	6.786.800	6.817.800	6.829.800
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	608.098,62	1.278.700	1.580.500	1.341.700	1.302.600	1.262.900
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	2.499.126,68	2.250.700	2.662.700	2.662.700	2.662.700	2.662.700
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.311.106,94	104.395.800	109.005.800	112.725.600	114.906.700	117.073.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
10. Personalauszahlungen	31.465.205,04	33.142.300	37.752.900	38.816.400	39.891.100	40.907.500
11. Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	17.887.830,31	22.622.200	25.934.400	26.276.500	26.342.200	26.456.900
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	1.655.603,16	3.103.500	4.529.200	5.617.800	6.756.900	8.916.000
14. Transferauszahlungen	35.066.134,40	39.055.400	43.298.000	44.414.800	45.885.100	47.307.100
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	5.179.160,71	4.936.300	6.093.400	6.375.900	6.424.000	6.426.700
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	91.253.933,62	102.859.700	117.607.900	121.501.400	125.299.300	130.014.200
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.057.173,32	1.536.100	-8.602.100	-8.775.800	-10.392.600	-12.941.200
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	896.653,45	7.596.600	3.634.100	7.446.000	2.116.000	934.000
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	135.815,90	0	0	0	0	0
20. Veräußerung von Sachvermögen	1.710.681,43	113.000	1.511.500	116.500	110.500	108.500
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	96.400,00	0	80.000	80.000	80.000	80.000
22. sonstige Investitionstätigkeit	37.979,81	38.500	39.000	39.600	40.100	40.700
23. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	2.877.530,59	7.748.100	5.264.600	7.682.100	2.346.600	1.163.200
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
24. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.809.996,24	5.673.000	1.798.800	1.770.000	1.770.000	1.770.000
25. Baumaßnahmen	18.934.784,02	48.413.500	29.848.000	59.935.000	57.760.000	15.005.000
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.441.953,82	6.287.000	3.052.600	1.995.000	3.011.400	1.847.300
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	1.282.722,75	67.700	0	0	0	0
28. Aktivierbare Zuwendungen	778.473,63	1.276.000	1.023.000	1.000.000	250.000	200.000
29. Sonstige Investitionstätigkeit	29.999.324,79	0	0	0	0	0
30. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	54.247.255,25	61.717.200	35.722.400	64.700.000	62.791.400	18.822.300
31. Saldo aus Investitionstätigkeit	-51.369.724,66	-53.969.100	-30.457.800	-57.017.900	-60.444.800	-17.659.100
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-46.312.551,34	-52.433.000	-39.059.900	-65.793.700	-70.837.400	-30.600.300

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2026 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung	Ansatz 2027 der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
	- Euro -					
1	2	3	4	5	6	7
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	70.583.166,70	56.850.800	32.591.100	59.151.200	62.578.100	19.792.400
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	5.941.284,72	9.481.700	10.886.700	13.633.700	13.251.700	15.426.700
35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	64.641.881,98	47.369.100	21.704.400	45.517.500	49.326.400	4.365.700
36. Finanzmittelveränderung	18.329.330,64	-5.063.900	-17.355.500	-20.276.200	-21.511.000	-26.234.600

Übersicht Ergebnishaushaltsplan 2024 (Querschnitt)

(Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Ergebnishaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 KomHKVO)

Ergebnishaushalt	1	2	3	4	5	6	7
	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis (Überschuss (+) / Fehlbetrag (-))	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis (Überschuss (+) / Fehlbetrag (-))	
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	
01 Organe und Stabsstellen	110.700	1.245.800	-1.135.100	0	0	0	0
10 Zentrale Dienste	32.100	5.521.000	-5.488.900	0	0	0	0
11 Personal	666.000	1.366.900	-700.900	0	0	0	0
20 Finanzwesen	172.500	2.716.300	-2.543.800	0	0	0	0
30 Recht, Versicherungen und Feuerwehr	358.600	2.617.500	-2.258.900	3.000	0	3.000	0
32 Bürgerservice	1.728.800	3.793.600	-2.064.800	0	0	0	0
40 Bildung	1.535.900	9.851.800	-8.315.900	0	0	0	0
50 Soziales	8.505.500	8.903.600	-398.100	0	0	0	0
51 Kinder und Familien	4.411.000	25.758.500	-21.347.500	0	0	0	0
52 Soziale Arbeit	381.300	1.558.900	-1.177.600	0	0	0	0
61 Stadtplanung	533.600	3.164.500	-2.630.900	0	0	0	0
63 Bauordnung	617.800	1.324.000	-706.200	0	0	0	0
65 Immobilien	1.710.700	16.512.700	-14.802.000	1.515.000	0	1.515.000	0
66 Tiefbau	1.240.300	8.699.700	-7.459.400	8.500	0	8.500	0
67 Stadtgrün	357.500	1.967.200	-1.609.700	0	0	0	0
68 Städtische Aufgaben ABN	2.016.000	2.875.000	-859.000	0	0	0	0
90 Allgemeine Finanzwirtschaft	88.116.100	28.541.800	59.574.300	0	0	0	0
Summe	112.494.400	126.418.800	-13.924.400	1.526.500	0	1.526.500	0

Übersicht Finanzhaushaltsplan 2024 (Querschnitt)

Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO

Finanzhaushalt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Einzahlungen für Investitionstätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitionstätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitionstätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Saldo aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Verpflichtungsermächtigungen -Euro-	
01 Organe und Stabsstellen	110.700	1.143.600	-1.032.900	0	0	0	0	0	0	0	11
10 Zentrale Dienste	32.100	4.884.900	-4.852.800	0	585.300	-585.300	0	0	0	0	0
11 Personal	66.000	1.152.100	-1.086.100	80.000	0	80.000	0	0	0	0	0
20 Finanzwesen	172.500	2.443.700	-2.271.200	0	0	0	0	0	0	0	0
30 Recht, Versicherungen und Feuerwehr	327.000	1.794.400	-1.467.400	78.000	885.000	-807.000	0	0	0	0	2.560.000
32 Bürgerservice	1.728.800	3.449.800	-1.721.000	0	10.000	-10.000	0	0	0	0	0
40 Bildung	1.124.700	8.571.000	-7.446.300	0	429.300	-429.300	0	0	0	0	0
50 Soziales	8.505.500	8.591.700	-86.200	0	0	0	0	0	0	0	0
51 Kinder und Familien	4.350.700	25.458.500	-21.107.800	0	30.000	-30.000	0	0	0	0	0
52 Soziale Arbeit	381.300	1.527.600	-1.146.300	0	58.000	-58.000	0	0	0	0	0
61 Stadtplanung	530.100	2.986.700	-2.456.600	144.000	265.000	-121.000	0	0	0	0	0
63 Bauordnung	617.800	1.219.100	-601.300	0	0	0	0	0	0	0	0
65 Immobilien	851.300	14.429.500	-13.578.200	2.722.100	26.139.800	-23.417.700	0	0	0	0	97.580.000
66 Tiefbau	229.500	6.998.000	-6.768.500	1.201.500	6.442.000	-5.240.500	0	0	0	0	5.400.000
67 Stadtgrün	316.700	1.786.800	-1.470.100	0	78.000	-78.000	0	0	0	0	0
68 Städtische Aufgaben ABN	1.972.100	2.778.700	-806.600	1.000.000	800.000	200.000	0	0	0	0	400.000
90 Allgemeine Finanzwirtschaft	87.689.000	28.391.800	59.297.200	39.000	0	39.000	32.591.100	10.886.700	21.704.400	0	0
Summe	109.005.800	117.607.900	-8.602.100	5.264.600	35.722.400	-30.457.800	32.591.100	10.886.700	21.704.400	105.940.000	

Vorbericht zum Haushaltsplan 2024

Der gemäß § 6 Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO) zu erstellende Vorbericht soll einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft sowie über die wichtigsten Faktoren der städtischen Finanzen geben.

Haushalt 2022

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschloss die Haushaltssatzung 2022 am 03.02.2022.

Die Haushaltsplanung sah für das Planungsjahr 2022 einen Fehlbetrag von -11.765.400 EUR vor.

Das Haushaltsjahr 2022 hat mit einem Fehlbetrag von rd. -1,072 Mio. EUR und damit rd. 10,69 Mio. EUR besser als geplant abgeschlossen. Diese deutliche Plan-/Ist-Abweichung resultiert im Wesentlichen aus der Erzielung von höheren Erträgen. Hierbei wurde in nahezu allen Ertragsarten im Verhältnis zur Planung ein besseres Ist-Ergebnis erzielt. Hervorzuheben ist hier insbesondere das Ergebnis im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben. So wurden bei der Gewerbesteuer, auch aufgrund eines „Einmaleffektes“, Mehrerträge von rd. +5,16 Mio. EUR erzielt. Ebenso fielen die Erträge aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer um rd. +1,1 Mio. EUR höher aus als veranschlagt. Auch bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen wurden Mehrerträge in Höhe von rd. +2,5 Mio. EUR erzielt. Bei den Sach- und Dienstleistungen haben sich Minderaufwendungen von rd. -1,39 Mio. EUR ergeben. Hier wurden im Bereich der „Sonstigen Dienstleistungen“ (z.B. Planungsmittel) die Ansätze nicht ausgeschöpft. Bei den Transferaufwendungen ist eine deutlich höhere Inanspruchnahme von Betriebskostenzuschüssen für Kitas zu verzeichnen (rd. +1,67 Mio.). Insgesamt ergaben sich bei den Transferaufwendungen Mehrausgaben von rd. +2,11 Mio. EUR. Die übrigen Aufwendungen haben sich weitgehend veranschlagungsgemäß entwickelt.

Das Rechnungsergebnis 2022 setzt sich wie folgt zusammen:

	Ergebnishaushalt		
	Erträge	Aufwendungen	Fehlbetrag (-) Überschuss (+)
	EUR	EUR	EUR
Ordentliches Ergebnis	102.752.522,98	104.270.308,31	-1.517.785,33
Außerordentliches Ergebnis	457.499,04	11.713,56	445.785,48
Gesamtergebnis	103.210.022,02	104.282.021,87	-1.071.999,85

Der Fehlbetrag würde grundsätzlich im Rahmen der Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2022 mit den Überschussrücklagen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses verrechnet werden und diese entsprechend mindern. Allerdings hat sich der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. in der Sitzung am 03.02.2022 für die Inanspruchnahme der haushaltsrechtlichen Sonderregelungen für epidemische Lagen gemäß § 182 NKomVG entschieden (BV Nr. 2021/307/1), was eine grundlegende zeitliche Änderung des Verbrauchs der Überschussrücklagen zur Folge hat. Nähere Erläuterungen hierzu und zur Entwicklung der Überschussrücklagen sind weiter unten den Ausführungen zum Haushalt 2023 zu entnehmen.

Von der Kreditermächtigung des Haushalts 2022 (§ 2 der Haushaltssatzung 2022) sind Haushaltseinnahmereste in Höhe von 38.741.827,14 EUR nach 2023 übertragen worden. Im Zuge des Übertrages der Haushaltseinnahmereste wurde eine Kreditermächtigung aus dem Haushaltsjahr 2022 in Höhe von rd. 12,5 Mio. EUR verfallen gelassen. Dies war größtenteils dem Umstand geschuldet, dass einige Investitionsmaßnahmen neu veranschlagt wurden. Die Kreditermächtigung aus dem Jahr 2021 wurde im Haushaltsjahr 2022 voll ausgeschöpft.

Die Summe der nach 2023 übertragenen übrigen Haushaltsreste umfasst:

- Budgetüberträge Schulen 367.100,00 EUR
- Haushaltseinnahmereste Investitionshaushalt 6.399.289,11 EUR
- Haushaltsausgabereste Investitionshaushalt 55.579.883,13 EUR

Der Jahresabschlussbericht 2022 wurde zwischenzeitlich erstellt und liegt dem Rechnungsprüfungsamt der Stadt Neustadt a. Rbge. zur Prüfung vor.

Haushalt 2023

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschloss die Haushaltssatzung 2023 am 02.02.2023.

Die Satzung ist seitens der Kommunalaufsicht mit Bescheid vom 17.05.2023 genehmigt worden und wirksam in Kraft getreten.

Die Gesamtergebnisplanung 2023 beinhaltet die nachstehend aufgeführten Ansätze:

	Ergebnishaushalt		
	Erträge	Aufwendungen	Fehlbetrag (-) Überschuss (+)
	EUR	EUR	EUR
Ordentliches Ergebnis	108.171.800	112.308.600	-4.136.800
Außerordentliches Ergebnis	128.000	0	+128.000
Gesamtergebnis	108.299.800	112.308.600	-4.008.800

Die Haushaltssatzung sowie die Ergebnisplanung 2023 weisen für das Planungsjahr einen Fehlbetrag von -4.008.800 EUR aus. Das Jahresergebnis für das Haushaltsjahr 2023 wurde noch nicht verbindlich festgestellt. Aktuell weist das Jahresergebnis 2023 einen Überschuss von rd. +1,3 Mio. EUR aus. Hier kann es durch Abschlussbuchungen noch zu Änderungen kommen.

Damit fällt das Jahresergebnis 2023 rd. +5,3 Mio. EUR besser als geplant aus. Dies liegt zu einem wesentlichen Teil an realisierten deutlichen Mehrerträgen bei der Gewerbesteuer (rd. +3,2 Mio. EUR) und den „Sonstigen ordentlichen Erträgen“ (rd. +1,55 Mio. EUR).

Der tatsächlich erzielte Überschuss wird nach Beschlussfassung des Rates über den Jahresabschluss 2023 der Überschussrücklage zugeführt.

Für die in den Jahren 2020 bis 2022 entstandenen Fehlbeträge ist Folgendes zu beachten:

Der Gesetzgeber hat zur Bewältigung der Folgen der epidemischen Lage für die kommunale Haushaltswirtschaft den § 182 NKomVG „Sonderregelungen für epidemische Lagen“ erlassen. Dessen Inanspruchnahme hat der Rat am 03.02.2022 insofern beschlossen, dass gemäß § 182 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 NKomVG i. V. m. § 182 Absatz 4 Satz 2 NKomVG die Fehlbeträge des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses der Haushaltsjahre 2020, 2021 und 2022 gesondert in der Bilanz auszuweisen und in einem Zeitraum von 30 Jahren zu decken sind. Die Frist zur Deckung der Fehlbeträge beginnt mit Ablauf des Haushaltsjahres 2022, so dass erstmalig mit Abschluss des Haushaltsjahres 2023 die anteilige Verrechnung (1/30) mit der zum 31.12.2019 bestehenden Überschussrücklage der Stadt Neustadt a. Rbge. in Höhe von rd. 20,25 Mio. EUR erfolgt.

Die Entwicklung der Überschussrücklage stellt sich (gerundet) bis einschließlich 2023 wie folgt dar:

Überschussrücklage Stand Dezember 2022 (gerundet)	+20.254.700 EUR
Überschuss 2023 (Ungeprüft)	(rd.) + 1.300.000 EUR
Auflösung Fehlbeträge 2020 – 2022	- 437.300 EUR
Verbleib	<u>+21.117.400 EUR</u>

Haushalt 2024

Die Haushaltssatzung 2024 hat der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. am 07.03.2024 beschlossen.

Die Gesamtergebnisplanung beinhaltet folgende Endsummen:

	Ergebnishaushalt		
	Erträge	Aufwendungen	Fehlbetrag (-) Überschuss (+)
	EUR	EUR	EUR
Ordentliches Ergebnis	112.494.400	126.418.800	-13.924.400
Außerordentliches Ergebnis	1.526.500	0	+1.526.500
Gesamtergebnis	114.020.900	126.418.800	-12.397.900

Der Beschluss der Haushaltssatzung 2024 erfolgte unter Berücksichtigung des ebenfalls in der Sitzung des Rates am 07.03.2024 beschlossenen Haushaltsstabilisierungspaketes 2024 ff. der Stadt Neustadt a. Rbge. (BV 2024/034). Die im Haushaltsjahr 2024 und in den folgenden Finanzplanungsjahren (2025 bis 2027) haushaltswirksam werdenden Haushaltsstabilisierungsmaßnahmen wurden in der Haushaltsplanung 2024 ff. entsprechend berücksichtigt. Im Ergebnishaushalt ergaben sich hierdurch die nachstehend aufgeführten Haushaltsentlastungen:

- Haushalt 2024 -2,0 Mio. EUR
- Haushalt 2025 -3,5 Mio. EUR
- Haushalt 2026 -3,9 Mio. EUR
- Haushalt 2027 -4,3 Mio. EUR

Davon werden im Haushaltsjahr 2024 aufgrund zu fassender Ratsbeschlüsse und zu beachtender rechtlicher Bestimmungen rd. 1,9 Mio. EUR haushaltswirksam.

Gleichwohl weisen die Haushaltssatzung sowie die Ergebnisplanung 2024 für das Planungsjahr 2024 einen Fehlbetrag in Höhe von -12.397.900 EUR aus.

Die Stadt Neustadt a. Rbge. arbeitet weiterhin daran, ihre Verwaltungsleistungen digital und medienbruchfrei den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Unternehmen anzubieten. Die Einführung des kommunalen Service Portals musste jedoch auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Gründe hierfür liegen in der Einführung des Dokumentenmanagementsystems Enaio und dem bevorstehenden Umzug in das neue Rathaus. Das Programm PM-Payment (E-Payment) der Firma GovConnect wurde allerdings bereits für die Urkundenbestellung im Standesamt eingeführt. In welchen Bereichen ePayment darüber hinaus sinnvoll eingebunden werden kann, wird aktuell analysiert. Die Einführung von digitalisierten Dienstleistungen orientiert sich dabei an medienbruchfreien Prozessen, um die Arbeitsabläufe zu optimieren. Weiterhin nimmt die Stadt Neustadt a. Rbge. ein Strategieberatungsangebot des Landes Niedersachsens in Anspruch. Hierbei wird ein strategisches Papier erstellt, welches den digitalen Reifegrad der Stadt Neustadt a. Rbge. darstellen wird und darauf aufbauend Handlungsempfehlungen für die Umsetzung der Digitalisierung geben soll.

Die Einführung der Allgemeinen Schriftgutverwaltung (ASV) wird weiterhin forciert. Die sukzessive Einführung der digitalen Schriftgutverwaltung in den Fachdiensten wird dabei kontinuierlich fortgeführt. Der Anschluss der einzelnen Organisationseinheiten an die ASV ist aktuell so geplant, dass die letzten Organisationseinheiten im II. Quartal 2024 angeschlossen werden. Die Einführung der ASV im FD 50 – Soziales wird nicht mehr - wie ursprünglich geplant - in Kombination mit der Einführung der Sonderschriftgutverwaltung (SSV) für die Sozialhilfesachbearbeitungen erfolgen. Der Anschluss an die SSV kann aufgrund der schwachen Internetverbindung im derzeitigen Gebäude erst mit Umzug in das neue Rathaus erfolgen.

Für den Fachdienst Bildung kann festgestellt werden, dass der Breitbandausbau zwischenzeitlich abgeschlossen wurde. Die Schulen sind am Glasfasernetz angeschlossen. Der Netzwerkausbau sowie die Ausstattung der Schulen mit Anzeige- und Endgeräten im Rahmen des Förderprogramms „DigitalPakt Schule“ wird in 2024 abgeschlossen. Die Fortführung der schulischen Digitalstrategie soll durch eine zusätzliche Stelle im Fachdienst Bildung vorangetrieben werden.

Der aktuelle Schwerpunkt liegt auf der Ausstattung mit Anzeigegeräten und anderen Endgeräten. Hier ist festzuhalten, dass die Fördermittel aus dem DigitalPakt für den Netzwerkausbau und die Basisausstattung der Schulen nicht auskömmlich sind und daher fehlende Mittel aus eigenen Ressourcen bereitgestellt werden müssen.

Darüber hinaus wurde für Grundschulkindern ab dem Schuljahr 2026/2027 ein gesetzlicher Anspruch auf Ganztagsbetreuung beschlossen, der sukzessive (beginnend ab dem 01.08.2026 mit der 1. Klasse) überwiegend über Ganztagsgrundschulen umzusetzen ist. Hier wurden durch die Verwaltung in enger Zusammenarbeit mit den Schulen sowohl die räumlichen Standards als auch die Mindestanforderungen, die im Einklang mit den pädagogischen Konzepten erfüllt sein müssen, um den Ganztags an den Grundschulen umsetzen zu können, erarbeitet. Es ist geplant, für jede Ganztagsgrundschule einen Kooperationsvertrag mit einem anerkannten Jugendhilfeträger zu schließen.

Die Planungen zur Neukonzeptionierung der Stadtbibliothek und dem Neubau im NeuStadtTor werden in Zusammenarbeit mit dem FD 91 (Immobilien) und dem Architekturbüro Trapez weiter fortgeführt. Der Medienbestand der Stadtbibliothek wird auf

RFID und Selbstverbuchung umgearbeitet, um moderne Öffnungsformen und zeitgemäße Bibliotheksarbeit zu ermöglichen.

Im Bereich des Teilhaushaltes Kinder und Familien wird für die kommenden Jahre erwartet, dass weitere Krippen- und Kindergartenplätze eingerichtet werden müssen, um den hohen Bedarf an Betreuungsplätzen zu decken. Derzeit wird von der Verwaltung die Möglichkeit von Erweiterungs- bzw. Neubauten an den Standorten Eilvese, Otternhagen und Schneeren geprüft.

Problematisch ist dabei nach wie vor die Personalsituation in den Kindertagesstätten. Die Vorgabe, die die Dritte Kraft in Krippengruppen ab August 2025 gesetzlich vorschreibt, wird die Personalsituation voraussichtlich weiter verschärfen. Wegen diverser unbesetzter Stellen in Folge von Langzeiterkrankungen, Mangel an Fachkräften und Änderungen bezüglich der personellen Mindestanforderungen im Zuge der Überarbeitung des Niedersächsischen Gesetzes über Kindertagesstätten und Kindertagespflege (NKiTaG) kam es bereits zu Betreuungseinschränkungen bis hin zu vorübergehenden Gruppenschließungen in den Kindertagesstätten.

Aufgrund des Konzepts zur Neuausrichtung des Personalmanagements wurden zum 01.08.2023 drei Ausbildungen zur Erzieherin bzw. zum Erzieher und eine Ausbildung zur Sozialassistentin bzw. zum Sozialassistenten bei der Stadt Neustadt a. Rbge. begonnen. Zudem haben drei Mitarbeitende der Stadt Neustadt a. Rbge. eine Fortbildung zur heilpädagogischen Fachkraft in 2023 erfolgreich absolviert.

Im Teilhaushalt Immobilien wird neben der rechtskonformen Instandhaltung des Immobilienbestandes an der Etablierung eines Facility Managements gearbeitet sowie an der Entwicklung von Energieleitlinien und der Neueinführung eines Energiemanagements.

Zudem wird an städtischen Gebäuden weiter die Installation von Photovoltaikanlagen intensiviert, entsprechende Projekte werden weiter vorangetrieben.

Im Verhältnis zum Haushaltsjahr 2023 sind für die Unterhaltung der städtischen Gebäude im Haushaltsjahr 2024 Haushaltsmittel in vergleichbarer Höhe (rd. 4 Mio. EUR) eingeplant. Der Investitionshaushalt des Jahres 2024 spiegelt mit dem geplanten Volumen in Höhe von rd. 26,14 Mio. EUR auch in diesem Haushaltsjahr die Größenordnung der insgesamt umzusetzenden Projekte im Teilhaushalt Immobilien wider.

Erträge des Ergebnishaushaltes 2024

Die Ansätze der Erträge des Produkts „6110200 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen“ wurden auf der Basis der neuesten Orientierungsdaten kalkuliert. Nachdem sich die Erträge aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer im Jahr 2023 erwartungsgemäß weiter gesteigert haben (Rechnungsergebnis 2023: 24.319.170 EUR, Rechnungsergebnis 2022: 23.713.313 EUR), wird auch für das Haushaltsjahr 2024 mit einer weiteren, in der Summe etwa vergleichbaren, Steigerung der Erträge aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer gerechnet.

Aufgrund der in Neustadt a. Rbge. gegebenen Infrastruktur wird weiterhin von einer stabilen Ertragslage bei der Gewerbesteuer ausgegangen. Wegen der im Haushaltsstabilisierungspaket 2024 beschlossenen Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer um 30 Punkte hat sich hier ein Haushaltsansatz von 17.220.000 EUR ergeben.

Da im Haushaltsstabilisierungspaket 2024 ff. auch weitere Steueranpassungen (Hundesteuer, Vergnügungssteuer, Zweitwohnungssteuer) implementiert sind, beträgt die Summe der Ansätze der Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben im Haushaltsjahr 2024 nunmehr rd. 57,0 Mio. EUR und übertrifft damit erheblich die Summe der Ansätze der Haushaltsplanung 2023 (rd. 53,7 Mio. EUR). Inwieweit diese positive Planung im Zuge der derzeitigen Ereignisse in der Ukraine und der damit verbundenen wirtschaftlichen Auswirkungen, wie bspw. die Steigerung Energiepreise, die Störung der Lieferketten, die Rohstoffverknappung sowie der anhaltenden Inflation, tatsächlich eintrifft, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sicher beurteilt werden.

Die Arbeiten zur Umsetzung der Grundsteuerreform schreiten weiter voran. Die Ermittlung eines aufkommensneutralen Hebesatzes erfolgt zeitnah im 2. Halbjahr 2024.

Für die Schlüsselzuweisungen ist auf der Grundlage der vom Landesamt für Statistik Niedersachsen mitgeteilten Daten ein Betrag von 25,1 Mio. EUR angesetzt worden. Die Planung der Schlüsselzuweisungen liegt damit rd. 0,33 Mio. EUR unter dem Ansatz des Vorjahres. Die Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises belaufen sich in 2024 voraussichtlich auf 1,4 Mio. EUR und liegen damit auf dem Vorjahresniveau.

Die Landeszuweisungen für die städtischen Kindertagesstätten aufgrund der Änderung des Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder (KitaG) in 2018 (Beitragsfreiheit für Eltern bei gleichzeitiger Gewährung einer erhöhten Finanzhilfe) sind in der Planung 2024 im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen. Dies steht in einem engen Zusammenhang mit den zu erwartenden steigenden Personalaufwendungen in diesem Bereich.

Insgesamt sinken die Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen gegenüber dem Ansatz des Haushaltsjahres 2023 mit rd. 33,2 Mio. EUR um rd. 2,1 Mio. EUR, was im Wesentlichen auf den Wegfall der Erträge aus der Wohnbauprämie der Region Hannover (rd. 1,4 Mio. EUR) zurückzuführen ist.

Im Zuge des Haushaltsstabilisierungspaketes 2024 ff. wurden auch die Gebühren im Bereich des Fachdienstes Kinder und Familien in den Haushaltsjahren 2024 ff. betrachtet. Hier wurde unter anderem die Erhöhung von Betreuungsgebühren und der Gebühren für das Mittagessen in der Haushaltsplanung 2024 ff. berücksichtigt.

Als Gewinnabführung an die Stadt durch die Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH (WBN) wurde für das Haushaltsjahr 2024 und auch für die Finanzplanungsjahre jeweils ein Betrag in Höhe von 100 TEUR eingeplant.

Aufwendungen des Ergebnishaushaltes 2024

Auch bei den Aufwendungen des Ergebnishaushaltes wirken sich die Maßnahmen des Haushaltsstabilisierungspaketes 2024 ff. zur Verbesserung der finanziellen Lage und Stabilisierung des Haushaltes der Stadt Neustadt a. Rbge. aus.

Die Personalaufwendungen 2024 betragen unter Berücksichtigung einer vorgegebenen Budgeteinschränkung in Höhe von nunmehr 4,0 Mio. EUR insgesamt rd. 40 Mio. EUR. Darin enthalten sind die bereits beschlossenen Tarifsteigerungen sowie die automatischen Stufensteigerungen und die unterjährigen Höhergruppierungen.

Stellenplan 2024

Insgesamt sind im Vergleich zum Vorjahr 20,154 Stellen neu geschaffen worden. Hinzu kommen noch acht Vollzeitstellen für den Bereich der Ausbildung im Kita-Bereich zur langfristigen Personalbindung, zurückzuführen auf den Ratsbeschluss vom 08.12.2022.

Die Personalreserve wird um 2 Stellen aufgestockt und innerhalb der Personalreserve sollen 2 weitere Stellen mit einer höheren als der bisherigen Entgeltgruppe belegt werden. Die Veränderungen in der Personalreserve sind vorerst nicht mit Personalkosten belegt.

Bei zwei Stellen der Personalreserve hat sich der Stellenumfang erhöht.

Im Laufe des Jahres 2023 wurden Veränderungen in der Organisation der Verwaltung umgesetzt:

- Aufgrund des anstehenden Umzugs in das neue Rathaus und personeller Veränderungen im Fachdienst 32 wird das Sachgebiet „325 Verkehr und KFZ-Zulassung“ in die beiden Sachgebiete „320 Öffentliche Sicherheit“ und „330 Stadtbüro“ überführt.
- Das Sachgebiet 320 wird in „Öffentliche Sicherheit und Verkehr“ und das Sachgebiet 330 in „Stadtbüro mit KFZ-Zulassung“ umbenannt.
- Weiterhin wird das Sachgebiet „512 Kindertagesbetreuung“ in „512 Kindertagesbetreuung - Verwaltung“ und das Sachgebiet „513 Kommunale Kitas/Pädagogik“ in „513 Kindertagesbetreuung - Pädagogik“ umbenannt.
- Die Stabstelle „011 Interne Steuerung“ gibt es nicht mehr. Die dieser Stabstelle zugeordnete Stelle wurde in den Fachdienst 11 verschoben.

Einzelheiten können der Anlage „Veränderungsliste zum Stellenplan 2024“ entnommen werden.

Bürgermeisterreferat

Ein KU-Vermerk soll wirksam werden. Damit wird eine Stelle von EG 14 nach EG 12 umgewandelt, da die vormals auf dieser Stelle geführte Person ausgeschieden ist.

Teilhaushalt 10 - Zentrale Dienste

Die zunächst aus dem Fachdienst „10 - Zentrale Dienste“ in den Personalrat verschobene Stelle mit der Wertigkeit A 13 soll mit Inkrafttreten des Stellenplanes für 2024 wieder dem Fachdienst „10 - Zentrale Dienste“ zugeführt werden. Der Fachdienst „10 - Zentrale Dienste“ wird derzeit kommissarisch geführt.

Sachgebiet 100 - Interne Dienste

Eine Stelle mit dem Umfang 1,0 VZÄ war befristet genehmigt bis 30.06.2023. Die Stelle war beantragt zur Einführung der Digitalisierung. Da die Digitalisierung und auch die Einführung, Betreuung und Weiterentwicklung zu einer Daueraufgabe geworden sind, wird diese Stelle auch dauerhaft benötigt.

Sachgebiet 120 - IT

Aufgrund der Änderungen bei den Anforderungen an die IT und dem notwendigen Vorhalten von Fachwissen werden 2 neue Stellen für IT-Ingenieure mit jeweils einem Umfang von 1,0 VZÄ geschaffen. Die Stellen sind nach EG 11 im Stellenplan ausgewiesen, bedürfen aber noch der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht. Insbesondere bei Bauprojekten und dem

Aufbau und der Betreuung der Schul-IT ist eine Erweiterung des Fachwissens bei der Stadtverwaltung unabdingbar.

Teilhaushalt 11 - Personal

Da der Bereich der Entgeltbearbeitung mit Wirkung vom 01.01.2024 wieder zur Stadt Neustadt a. Rbge. verlagert wurde, wird eine neue Stelle mit dem Umfang 1,0 VZÄ mit der Wertigkeit EG 8 für die Entgelt- und Bezügeabrechnung geschaffen.

Es sollen 8 neue Vollzeitstellen für den Bereich der Ausbildung von Personal für die KITAS geschaffen werden. Es werden insgesamt 3,0 Vollzeitstellen für die Ausbildung zum/zur sozialpädagogischen Assistentin/ Assistenten und 5 Vollzeitstellen für die Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieherin/ Erzieher eingerichtet. Dieses Vorhaben resultiert aus dem Ratsbeschluss vom 08.12.2022.

Die Personalreserve wird um eine Stelle für eine/einen langzeiterkrankte/n Beschäftigte/n (EG S9) und um eine Stelle für eine/einen langzeiterkrankte/n Beamtin/-en (A 13) erweitert. Die Besoldungsgruppe A 13 Nieders. Besoldungsgesetz (NBesG) wurde gewählt, um ggf. auch Personen mit einer niedrigeren Besoldungsgruppe verorten zu können. Eine Stellenbeschreibung kann nicht angefertigt werden, da die Einräumung dieser Stelle dem vorausschauenden Arbeiten und dem Erhalt der Funktionalität der Behörde dienen soll. Die Einräumung der Stelle soll nicht an eine bestimmte Person oder eine bestimmte Qualifikation gebunden sein. Die jüngste Vergangenheit hat gezeigt, dass die schlussendliche Feststellung einer dauerhaften Dienstunfähigkeit von Beamtinnen und Beamten ein langwieriger Prozess ist und Monate vergehen, ehe ein amtsärztliches Attest vorliegt, auch bei bekanntem Grund der Abwesenheit und der Angabe der betroffenen Personen, nicht mehr in den aktiven Dienst zurückkehren zu können. Die Gründe für dieses langwierige Verfahren sind vielfältig und sicherlich auch darin begründet, dass verschiedenen Belangen in einem solchen Verfahren Rechnung getragen werden muss. Solange auch dauerhaft erkrankte Personen im Stellenplan als aktives Personal geführt werden, ist eine unbefristete Nachbesetzung nicht möglich. Bleiben Stellen dauerhaft unbesetzt, ist unweigerlich eine Aufgabenverdichtung auf anderen Positionen des Bestandspersonals die Folge. Gerade in Zeiten eines vorherrschenden Fachkräftemangels ist es spürbar, dass vor allem zeitlich befristete Stellen nahezu nicht zu besetzen sind. Mit Erhöhung der Personalreserve um die beantragte Stelle soll dem entgegengewirkt werden und die Möglichkeit bestehen, im Notfall eine unbefristete Nachbesetzung schnellstmöglich zu ermöglichen. Sollte eine Person wider Erwarten in den Dienst zurückkehren, wird durch die Dienststelle im Rahmen einer Wiedereingliederung ggf. ein leidensgerechter amtsangemessener Dienstposten übertragen werden.

Zwei Stellen werden in der Wertigkeit erhöht, um bei krankheitsbedingten Ausfällen eine reibungslose Nachbesetzung der sonst blockierten Stellen in den jeweiligen Organisationseinheiten gewährleisten zu können.

Eine Stelle der Wertigkeit A 8 wurde in den Fachdienst 67 - Stadtgrün verschoben.

Örtlicher Personalrat

Der örtliche Personalrat wurde im Jahr 2023 neu gewählt. Aus diesem Grund ist hier eine neue A 12 Stelle mit dem Umfang 1,0 VZÄ zu schaffen. Eine Beschäftigtenstelle nach EG 5 wurde in die Personalreserve verschoben. Eine Stelle EG 9 a mit dem Umfang 1,0 VZÄ wurde unterjährig aus dem FD 20 in den Personalrat verschoben. Eine weitere Stelle mit dem Umfang 1,0 VZÄ und der Wertigkeit EG 8 wird ohne Besetzung geführt.

Die zunächst aus dem Fachdienst „10 - Zentrale Dienste“ in den Personalrat verschobene Stelle mit der Wertigkeit A 13 soll mit Inkrafttreten des Stellenplanes für 2024 wieder dem Fachdienst „10 - Zentrale Dienste“ zugeführt werden.

Teilhaushalt 20 – Finanzen

Sachgebiet 210 - Stadtkasse

Eine Stelle mit der Wertigkeit EG 9 a ist eingespart worden.

Sachgebiet 215 - Geschäftsbuchhaltung

Die Stelle einer Sachbearbeitung mit der Wertigkeit EG 9a wurde im Rahmen der Tarifautomatik zu einer EG 9 c Stelle hochgruppiert.

Teilhaushalt 61 - Stadtplanung

Eine Stelle mit der Wertigkeit EG 11 wurde in 2022 neu geschaffen für zusätzliche Bebauungsplanverfahren. Sie wurde zunächst befristet für 4 Jahre geschaffen. Diese Befristung soll aufgehoben werden, bislang waren die Ausschreibungen erfolglos. Darüber hinaus ist absehbar, dass eine Stelleninhaberin in naher Zukunft in den Ruhestand geht. Die neue Arbeitskraft könnte dann perspektivisch diese Stelle ausfüllen. Zu dem Zeitpunkt kann dann entschieden werden, ob die in 2022 geschaffene Stelle wieder aus dem Stellenplan entfernt wird.

Eine Stelle mit der Wertigkeit EG 9b war projektbefristet für das Innenstadtmanagement bis zum 30.03.2023 eingerichtet worden. Diese Stelle steht seit dem 01.04.2023 nicht mehr zur Verfügung.

Teilhaushalt 32 – Bürgerservice

Sachgebiet 320 - Öffentliche Sicherheit und Verkehr

Es werden 2 neue EG-5 Stellen für 538-EUR-Kräfte geschaffen. Die Stellen sollen unter anderem genutzt werden, um die Überwachung des ruhenden Verkehrs zu gewährleisten.

Eine Stelle der Wertigkeit EG 5 wurde in das Sachgebiet 522 verschoben.

Der KW-Vermerk der Stelle 0269 (ehemals Leitungsstelle des nun nicht mehr existenten Sachgebietes 325) soll nicht wirksam werden. Aufgrund der anfallenden Aufgaben sollen hier zwar keine leitenden Tätigkeiten, aber sachbearbeitende Tätigkeiten weiterhin ausgeführt werden.

Die Vergütungsbezeichnung einer Stelle der Wertigkeit A 10 wurde angepasst.

Sachgebiet 330 – Stadtbüro mit KFZ-Zulassung

Es werden 2 neue Vollzeitstellen im Stadtbüro nach EG 7 geschaffen. Als eines der Aushängeschilder der Verwaltung im neuen Rathaus sollen die dann geltenden Öffnungszeiten personell abgedeckt werden.

Teilhaushalt 40 – Bildung

Sachgebiet 400 - Schulen, Sport und Kultur

Es wird eine neue Stelle mit der Wertigkeit EG 10 geschaffen. Hier soll das Schnittstellenmanagement zwischen IT und Schulen sichergestellt werden, um das komplexe Thema „IT in Schulen“ bei einer Hauptansprechperson zu bündeln.

Es wurde eine Stelle mit der Wertigkeit EG 6 geschaffen. Diese Stelle soll unter anderem als Springer-Stelle für die Schulsekretariate geschaffen werden, um den Betrieb vor Ort in Situationen mit Vakanzen aufrecht erhalten zu können.

Der Umfang der Stelle einer Schulsachbearbeitung in der Leineschule soll um 2,5 Std./Woche angehoben werden, um dem erhöhten Arbeitsanfall Rechnung tragen zu können.

Eine Stelle mit einem Umfang von 0,75 VZÄ nach EG 5 soll weiter bestehen bleiben. Der bisher angebrachte KW-Vermerk soll gelöscht werden, da der Bedarf an der Arbeitsleistung im Rahmen der Sachbearbeitung im Fachdienst Bildung weiterhin besteht.

Eine Stelle, bewertet nach EG 9c, wurde in den Fachdienst „91 – Immobilien“ verschoben.

Die angebrachten KU-Vermerke vom 01.01.2016 „EGr. 1 nach Ausscheiden der Stelleninhaberin“ sollen an folgenden Stellen gelöscht werden: 0104, 0105, 0106 und 0107. Die vier Personen, die diese Stellen besetzen/ besetzten, arbeiten/ arbeiteten als Küchenkräfte in der Mensa der KGS und wurden aus dem alten Tarifvertrag übergeleitet. Im Rahmen der Neubewertung der Stellen in 2022 nach EG 2 wurde der KU-Vermerk im Nachgang nicht angepasst.

Sachgebiet 420 - Stadtbibliothek

Eine Stelle mit der Wertigkeit EG 5 wurde im Rahmen der Tarifautomatik zu einer EG 6 Stelle hochgruppiert.

Teilhaushalt 51 – Kinder und Familien

Sachgebiet 512 - Kindertagesbetreuung - Verwaltung

Eine Stelle im Sachgebiet 512 der Wertigkeit EG 6 wird von 0,769 VZÄ auf 1,0 VZÄ angehoben.

In der Kita Helstorf besteht ein Bedarf von drei weiteren Erzieherinnen- bzw. Erzieherstellen, da eine 6. Gruppe nach Abschluss der Umbau-Arbeiten errichtet werden soll. Im Hort Helstorf besteht der Bedarf an einer eigenen Leitungsstelle aufgrund der Änderungen im NKiTaG nach EG S 9 nach Abschluss der Umbauarbeiten.

Im Hort Poggenhagen wird eine vorhandene Stelle nach EG S 8a umgewandelt in eine EG S 13, da aufgrund der vorhandenen Gruppengröße eine eigene Leitung gem. den Änderungen im NKiTaG einzusetzen ist. Die Stelle einer stellvertretenden Leitung soll ebenfalls durch Umwandlung einer vorhandenen Stelle entstehen. Hier wird eine weitere vorhandene Stelle von EG S 8 a zukünftig als EG S 9 ausgewiesen.

In der Kita Suttorf wird eine vorhandene Stelle von EG S 3 in EG S 8a umgewandelt, um eine Erzieherin/ einen Erzieher anstelle einer sozialpädagogischen Assistentin/ eines sozialpädagogischen Assistenten einstellen zu können (Fachkräfteschlüssel gem. NKiTaG).

In allen Kitas außer Hagen, Auengärten und Ahnsförth soll jeweils eine Stelle von EG S 8a auf EG S 9 angehoben werden, um jeweils eine Heilpädagogische Fachkraft je Kita laut Neuausrichtung des Personalmanagementkonzepts beschäftigen zu können. Die entsprechenden Stellen für die Kitas Borstel und Dudensen sind zunächst im Vertretungspool verankert.

Im KJH - Kinder- und Jugendhaus soll eine Stelle neu geschaffen werden: Eine Koordination für das Familienzentrum, bewertet nach EG S 12. Die Personalkosten werden zu 50% von der Region Hannover übernommen.

Sachgebiet - 513 Kindertagesbetreuung Pädagogik

Eine Stelle (Pädagogische Fachberatung Kindertagesstätten) im Sachgebiet 513 wurde im Rahmen der Stellenbewertung neu beschrieben. Die Stelle war vormals nach EG 11 bewertet. Das Tätigkeitsfeld erfordert aber z.B. ein Studium der Sozialen Arbeit. Aus diesem Grund wurden für die Neubewertung die Merkmale der Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst herangezogen. Die Stelle wurde im Rahmen der Tarifautomatik nach EG S 12 bewertet.

Teilhaushalt 50 - Soziales

Sachgebiet 501 - Sozialhilfe und Asyl

Es wurde 0,5 VZÄ Stellenanteil mit der Wertigkeit A10 geschaffen im Hinblick auf bevorstehende notwendige Arbeitszeiterhöhungen zum Ende 2024.

Sachgebiet 522 – Sozialpädagogische Hilfen

Die im Beschäftigungsverhältnis nach § 16 i SGB II besetzte Stelle soll von derselben Person zukünftig im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses mit der Stadt Neustadt am Rübenberge weiterbesetzt werden. Zunächst soll diese Stelle für zwei Jahre befristet werden, ein entsprechender Vermerk wurde angebracht.

Teilhaushalt 91 - Immobilien

Es hat sich herausgestellt, dass die Unterbringung schutzsuchender Personen, Kapazitäten von Mitarbeitenden in nicht unerheblichem Maße bindet. Mittlerweile sind rund 200 Wohneinheiten für rund 1000 Menschen zu betreuen. Aus diesem Grund wurden 2 Vollzeitstellen nach EG 9b geschaffen. Diese werden mit jeweils 1 Stelle den Sachgebieten „650 Instandhaltung“ und „230 Liegenschaften“ zugeordnet:

Sachgebiet 650 - Instandhaltung

Unter anderem soll mit einer der neuen EG 9b-Stellen das Schadensmanagement rund um die Wohneinheiten betrieben werden, dazu gehört auch das Erstellen/ Überwachen von Abrechnungen und das Durchführen von Ausschreibungen, soweit notwendig.

Außerdem wurden aus dem Sachgebiet zwei Stellen mit Umfang von jeweils 0,5 VZÄ und der Wertigkeit EG 5 unterjährig in das SG 522 verschoben (Hausmeistertätigkeit).

Sachgebiet 230 - Liegenschaften

Hier soll auf der zweiten EG 9b-Stelle unter anderem das Finden geeigneter Wohneinheiten und hausverwaltende Tätigkeiten durchgeführt werden.

Nach Neubewertung einer Stelle im Jahr 2022 wurde die Funktionsbezeichnung dieser Stelle angepasst (EG 6).

Sachgebiet 651 - Planung/ Neubau

Zur Übernahme eines Studenten nach dem von der Stadt Neustadt a. Rbge. finanzierten Studiums und zur Bindung von Fachkräften soll eine Stelle der Fachrichtung Architektur mit 1,0 VZÄ nach EG 11 neu geschaffen werden.

680 - ABN/ Kläranlage

Die Funktionsbezeichnungen von vier Stellen wurden angepasst.

Gesamtübersicht

Stellenart	2023	2024	Veränderung
Beamte	107,475	109,975	+2,5
Beschäftigte	544,473	562,127	+17,654
Nachwuchskräfte	20,00	28,00	+8,00
Stellen insgesamt	671,948	700,102	+28,154

Weitere Aufwendungen des Ergebnishaushaltes 2024

Insgesamt ist weiterhin zu beobachten, dass offensichtlich allein die Aufrechterhaltung der vorhandenen Infrastruktur deutliche Kostensteigerungen erfährt. So haben sich die Rechnungsergebnisse im Bereich der Sach- und Dienstleistungen in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

- 2018 rd. 14,0 Mio. EUR
- 2019 rd. 14,5 Mio. EUR
- 2020 rd. 15,3 Mio. EUR
- 2021 rd. 17,9 Mio. EUR
- 2022 rd. 19,0 Mio. EUR

Im Jahr 2023 hatte der Ansatz nach der Budgetkürzung (rd. 0,8 Mio. EUR) rd. 22,6 Mio. EUR betragen. Der Haushaltsansatz 2024 beläuft sich auf rd. 25,9 Mio. EUR. Er hat sich damit im Vergleich zum Vorjahr um rd. 3,3 Mio. EUR erhöht. Ein wesentlicher Faktor hierfür sind die allgemeinen Preissteigerungen im Baubereich sowie die Steigerungen der Kosten für die Energiebeschaffung.

Die in den Ergebnishaushalt eingestellten Planungsmittel belaufen sich in 2024 auf 570.400 EUR und verteilen sich wie folgt:

- FD Immobilien 100.000 EUR
- FD Stadtplanung 334.000 EUR
- FD Tiefbau 33.000 EUR
- FD Bildung 103.400 EUR

Die Planungsmittel des Fachdienstes Stadtplanung (Produkt 5110610 Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen) sind vorgesehen für:

79.000 EUR Dorferneuerung Mariensee/Bevensen und Mühlenfelder Land, 200.000 EUR LAG Leader Meer+Moor, 25.000 EUR Änderung RROP, 30.000 EUR div. kleinere Planungen (u.a. BP 108, PV-FFA städtische Flächen, kleinere Maßnahmen).

Im April 2021 wurde das Sanierungsgebiet Innenstadt in das Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren“ aufgenommen. Für das Haushaltsjahr 2024 wurden die notwendigen Mittel gem. der Projektliste Innenstadtsanierung 2024 (Anlage 1 zur BV

2023/068) erfasst. Auszugsweise werden hier noch einmal einige der beschlossenen Maßnahmen benannt:

- Modernisierungsförderung,
- Ausbau der Aufenthalts- und Wohnumfeldqualität,
- Gestaltung des Rathausumfeldes,
- Realisierung der Sanierung des La-Ferté-Macé-Platzes,
- Planung eines energetischen Quartierkonzeptes,
- Parkraumkonzept Innenstadt.

Zur Entwicklung eines charakteristischen Ortsbildes und qualitativ hochwertiger öffentlicher Freiräume wird ein Gestaltungshandbuch entwickelt, welches einen gestalterischen Rahmen vorgeben soll.

Die Mittel für die Unterhaltung im Bereich Tiefbau (Produkt 5410660 Neubau und Erneuerung von Verkehrsflächen) betragen insgesamt rd. 1,74 Mio. EUR. Sie liegen damit rd. +270 TEUR über dem Vorjahresansatz. Im Wesentlichen sind die Mittel für die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit sowie der Substanzerhaltung des Anlagevermögens vorgesehen.

Die Deckungsreserve (Produkt 6120200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft), die zur Finanzierung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Ergebnishaushalt dient, umfasst weiterhin 50.000 EUR.

Investitionshaushalt

Der Investitionsplan der Stadt Neustadt a. Rbge. sieht für das Haushaltsjahr 2024 Investitionsausgaben in Höhe von insgesamt 35.722.400 EUR vor, bei einer Gegenfinanzierung durch Einnahmen (Zuschüsse, Beiträge, Spenden) in Höhe von 5.264.600 EUR. Die Entwicklung der Investitionsausgaben im Ist (bis 2022) und in der Planung (ab 2023) ist der beigefügten ÜBERSICHT 7 zu entnehmen.

Für die Beschaffung von neuem Mobiliar und sonstigem beweglichen Anlagevermögen für die Stadtverwaltung sind - wie im Vorjahr - lediglich 11.300 EUR angesetzt worden. Hierbei handelt es sich überwiegend um notwendige Ersatzbeschaffungen.

Für die Beschaffung neuer Hard- und Software wurden Mittel in Höhe von 60 TEUR (Investitionsnummern 1110120040 und 1110120041) eingeplant. Für die Einrichtung von Laptop-Arbeitsplätzen im neuen Rathaus wurden weitere 105 TEUR eingeplant (Invest.-Nr. 1110120044) und für den Aufbau einer neuen Firewall-Struktur wurden 200.000 EUR (Invest.-Nr. 1110120049) veranschlagt. Für weitere fachspezifische Software wurde in verschiedenen Investitionsmaßnahmen insgesamt eine Summe von 169 TEUR angesetzt.

Die Veranschlagung der Investitionsmittel für den Erwerb von Grundstücken beläuft sich in den Jahren 2024 – 2027 auf insgesamt 7,0 Mio. EUR.

Der geplante Neubau des Gymnasiums (Investitionsnummer 1110650144) wurde in den Finanzplanungsjahren 2024 – 2027 nunmehr wie folgt veranschlagt:

- | | |
|--------------------------------|------------------|
| • vsl. Haushaltsreste aus 2023 | rd. 2,9 Mio. EUR |
| • Ansatz 2024 | 3,0 Mio. EUR |
| • Ansatz 2025 | 20,0 Mio. EUR |
| • Ansatz 2026 | 26,0 Mio. EUR |

- Ansatz 2027

9,0 Mio. EUR

Im Jahr 2024 wurden für das Gymnasium für die Folgejahre entsprechende Verpflichtungsermächtigungen eingeplant.

Im Bereich Hochbau werden im Planungsjahr 2024 vornehmlich bereits begonnene Investitionsmaßnahmen fortgeführt. Im Planungsjahr 2024 sind konkret folgende größere Investitionsmaßnahmen geplant:

Investitionsnummer	Investitionsmaßnahme	Ansatz in EUR
1110650132	Neubau Rathaus	5.900.000
1110650144	Neubau Gymnasium	3.000.000 VE 55.000.000
1110650153	Neubau Sporthalle Michael-Ende-Schule	3.500.000 VE 1.700.000
1110650170	Neubau Sporthalle Schneeren	2.000.000 VE 2.000.000
1110650177	GS Schneeren Erweiterung/Sanierung	850.000 VE 11.000.000
1110650198	Neubau SEK II KGS	1.000.000 insgesamt: 15.000.000
1110650204	Grundschule Helstorf	500.000 VE 25.000.000
1110650209	Neubau Kita allgemein	250.000 insgesamt: 5.500.000
1110650214	Feuerwehr allgemein	720.000 VE 2.880.000

Um eine Unterbringung der nach den Aufnahmegesetz (AufnG) künftig unterzubringenden Ausländerinnen und Ausländer kurzfristig gewährleisten zu können, wurde vom Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. zu Beginn des Jahres 2024 aus übertragenen Haushaltsausgaberesten eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 2,549 Mio. EUR für die Er- bzw. Einrichtung einer Flüchtlingsunterkunft bewilligt.

Im Bereich der Feuerwehr sind für Ausrüstungs- und Fahrzeugbeschaffungen sowie für die Durchführung von Baumaßnahmen für das Planungsjahr 2024 konkret folgende Investitionsmaßnahmen (> 30.000 EUR) veranschlagt:

Invest-Maßnahmen	Investitionsmaßnahme	Ansatz in EUR
1260320019	Atemschutzgeräte	180.000
1260320021	Ausrüstung Feuerwehr allg.	115.000
1260320061	HLF 10 Mandelsloh	40.000
1260320065	Mannschaftstransportfahrzeuge	300.000
1260320105	Ausrüstung für Wald- und Vegetationsbrände	100.000

Den Auszahlungen in der Invest-Maßnahme „1260320065 Mannschaftstransportfahrzeuge“ stehen erwartete Einzahlungen in Höhe von 75.000 EUR gegenüber (Fördermittel Region Hannover).

In den Finanzplanungsjahren sind bereits folgende weitere Fahrzeugbeschaffungen eingeplant:

Invest-Maßnahmen	Bezeichnung	Ansatz in EUR
1260320065	Mannschaftstransportfahrzeuge	150.000 (2025) 75.000 (2026) 70.000 (2027)
1260320089	Abrollbehälter Tank/Schaum	250.000 (2026)
1260320097	Ersatz für LF 8 Esperke	430.000 (2026)
1260320098	Drehleiter	1.100.000 (2026)
1260320102	TSF Logistik und Hygieneanhänger	270.000 (2025)
1260320107	Gerätewagen Logistik 2	230.000 (2025)
1260320108	Löschgruppenfahrzeug LF 10	385.000 (2026) 385.000 (2027)
1260320109	Tanklöschfahrzeug TLF 2000	640.000 (2027)

Auf das gesamte Stadtgebiet betrachtet stehen jedoch bei der Fahrzeugbeschaffung und dem Bau von Feuerwehrgeräthäusern noch diverse Investitionen im Raum. Aufgrund fehlender normgerechter Stellplätze können die erforderlichen Fahrzeugbeschaffungen zeitnah nicht umgesetzt werden.

Der Bau des Feuerwehrstützpunktes in Mandelsloh befindet sich in der Umsetzung. Seitens des Fachdienstes wird mit einer Fertigstellung frühestens Anfang des Jahres 2025 gerechnet. Das Feuerwehrgerätehaus Dudensen wurde an die Feuerwehr Dudensen übergeben.

Für das Feuerwehrwesen wurde in enger Zusammenarbeit der Verwaltung, der Feuerwehr und der Politik das Zukunftskonzept 2030 erarbeitet. Hier wurden zunächst Festlegungen bezüglich der Feuerwehrstandorte und der Fahrzeugausstattung getroffen. Aktuell wird darüber beraten, wie die konkrete Umsetzung des Zukunftskonzeptes 2023 erfolgen soll.

Für folgende größere Straßen-/Wegebaumaßnahmen sind in 2024 (und teilweise auch in den Folgejahren) Mittel veranschlagt:

Invest-Maßnahmen	Investitionsmaßnahme	Ansatz in EUR
5410660066	Aufhebung Bahnübergänge (u.a. Poggenhagen)	140.000
5410660078	Brücke Nordstraße, Kernstadt	2.400.000 VE 2.400.000
5410660110	Erneuerung Brücke Hahnstraße, Borstel	3.000.000 (2025) VE 3.000.000
5410660114	Herstellung Verkehrsflächen Rathausumfeld	Insges. 913.000 (2024 -2027)

5410660116	Straßenbaumaßnahme „Haestekamp, Vor der Mühle“	675.000
5410660119	Erneuerung Gehweg „Altes Seelenfeld“, Nöpke	190.000
5410660120	Straßenbaumaßnahme Hopfengarten, Mariensee	695.000

Der barrierefreie Umbau von Bushaltestellen wird auch in 2024 fortgesetzt (Invest-Maßnahme 5460660007/geplante Auszahlungen in den Finanzplanungsjahren 2024 – 2027: 2.960.000 EUR. Dem stehen im gleichen Zeitraum erwartete Einzahlungen in Höhe von 2.360.000 EUR gegenüber).

Für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED sind in den Haushaltsjahren 2024 und 2025 jeweils 750.000 EUR (Invest.-Maßnahme 5450660011) eingeplant

Zur Herstellung des Hochwasserschutzes Leine in der Kernstadt (Invest.-Nr. 5520680003) beträgt der Haushaltsansatz 2024 800.000 EUR. Für die Finanzplanungsjahre 2025 -2027 wurden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 400.000 EUR berücksichtigt.

Verpflichtungsermächtigungen

Der Haushalt 2024 beinhaltet Verpflichtungsermächtigungen im Gesamtumfang von 105.940.000 EUR, deren Ausgaben in den Folgejahren kassenwirksam werden. Nähere Details hierzu sind aus den Aufstellungen der beigefügten ÜBERSICHT 1 zu entnehmen.

Finanzielle Auswirkungen der Investitionen

Die Belastungen durch Zinsen und Tilgungen bei bestehenden Krediten sind mit den tatsächlichen Zinssätzen aufgrund der bestehenden Verträge kalkuliert worden. Bei Umschuldungen und Kreditneuaufnahmen wurde davon ausgegangen, dass die aktuell am Markt üblichen Zinssätze moderat steigen werden. Dies schlägt sich erheblich in der Planung der Zinsbelastungen nieder. Hinsichtlich der Aufteilung der in 2024 veranschlagten Zinszahlungen wird auf die beigefügte ÜBERSICHT 5 verwiesen.

Der Gesamtkreditbedarf inklusive Umschuldungen der Stadt umfasst für 2024 insgesamt 30.457.800 EUR. Die geplante Nettoneuverschuldung 2024 beträgt 21.704.400 EUR. Gemäß der derzeitigen Finanzplanung wird sie sich in den nächsten Jahren wie folgt entwickeln:

- 2025 rd. + 45,5 Mio. EUR
- 2026 rd. +49,3 Mio. EUR
- 2027 rd. - 4,4 Mio. EUR

Bei der Nettoneuverschuldung ist zu beachten, dass darin mehrere der anstehenden Großprojekte noch nicht bzw. nicht in vollem Umfang berücksichtigt sind. Auch an dieser Stelle sei noch einmal darauf hingewiesen, dass die Folgen (Zinsen, Abschreibungen, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten) aus den geplanten Investitionen die mittel- und langfristig aufzustellenden Ergebnishaushalte enorm belasten werden.

Einzelheiten zum Schuldenstand bzw. der Schuldenstandentwicklung enthalten die beigefügten ÜBERSICHTEN 2 bis 4.

Liquiditätsplanung 2024

Im Jahr 2023 wurden aus den Kreditermächtigungen 2022 und 2023 Kredite mit einer Gesamtsumme von 53.500.000 EUR aufgenommen.

Die Kreditermächtigung des Haushaltsjahres 2023 in Höhe von 53.969.100 EUR wurde hierbei bisher in Höhe von 14.758.172,86 EUR in Anspruch genommen.

Der Höchstbetrag, bis zu dem in 2024 Liquiditätskredite in Anspruch genommen werden dürfen, beläuft sich - wie in den Vorjahren - auf 14,5 Mio. EUR.

Die im Plan 2023 für 2024 kalkulierten Eckdaten für Steuern, Zuweisungen und Umlagen weichen teilweise von den jetzigen Ansätzen des Haushaltes 2024 ab. Nachstehende Übersicht dokumentiert die Planabweichungen:

	Ansätze 2024 lt. Plan 2023 in TSD. EUR	Ansätze 2024 lt. Plan 2024 in TSD. EUR	Differenz zur bisherigen Planung in TSD. EUR
Grundsteuer A	626	626	0
Grundsteuer B	10.065	10.175	110
Gewerbsteuer	14.200	17.220	3.020
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	26.145	25.760	-385
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.704	2.650	-54
Sonstige Gemeindesteuern	1.235	1.265	30
Zwischensumme Steuern	54.975	57.696	2.721
Schlüsselzuweisungen	21.526	25.100	3.574
Zuweisungen übertragener Wirkungskreis	1.449	1.468	19
Bedarfszuweisungen	0	0	0
Zwischensumme Zuweisungen	22.975	26.568	2.593
Gesamtsumme Einnahmen	77.950	84.264	6.314
Gewerbsteuerumlage	1.089	1.310	157
Allgemeine Umlagen inkl. Entschuldungsumlage	23.714	26.496	2.182
Gesamtsumme Umlagen	24.803	27.806	3.003
Der Stadt verbleiben	53.147	56.458	3.311

Die zunächst für das Jahr 2024 in diesem Bereich geplanten Erträge/Einnahmen weichen im Ergebnis um +6,22 % von dem im Haushalt 2023 geplanten Finanzplanungsjahr 2024 ab. Bei den Steuererträgen ist dies insbesondere der Hebesatzerhöhung bei der Gewerbesteuer und den daraus resultierenden Mehrerträgen zurückzuführen. Den voraussichtlich leicht sinkenden Erträgen aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer stehen wiederum steigende Erträge bei den Schlüsselzuweisungen und der Gewerbesteuer gegenüber.

Aufgrund der steigenden Schlüsselzuweisungen wird auch eine Steigerung bei den Allgemeinen Umlagen, hier insbesondere der Regionsumlage erwartet. Da sich die verschiedenen Parameter zum Teil erheblich geändert haben, ergibt sich zusammenfassend zum jetzigen Zeitpunkt der Planung ein um 3.311 TEUR erhöhter Einnahmeüberschuss in 2024 im Vergleich zur Finanzplanung 2024 aus dem Haushalt 2023.

Erläuterungen für Ausgaben über mehrere Jahre

Es sind folgende Auftragsvergaben, die zu Ausgaben auch in den Folgejahren führen, zu erwähnen:

- Gebäudereinigung wurde in 2021 teilweise ausgeschrieben und in 2022 für 4 Jahre mit einer Verlängerungsoption von 1 Jahr vergeben.
- Unterhaltungsarbeiten an Gewässern III. Ordnung – in 2021 ausgeschrieben und für 3 Jahre vergeben.
- Mietverträge städtischer Fuhrpark – Vergabe in 2022 für 4 Jahre.
- Unterhaltung des neu gebauten Feuerwehrzentrums Neustadt für 30 Jahre.

Ausblick

Durch die bereits begonnenen und noch zur Umsetzung anstehenden Investitionen werden die Belastungen für den Ergebnishaushalt (Abschreibungen und Zinsaufwendungen) und den Finanzhaushalt (Tilgungs- und Zinszahlungen) in den nächsten Jahren **erheblich** zunehmen. Dies liegt zum einen an dem Umfang der seitens der Stadt Neustadt a. Rbge. geplanten und über Kredite zu finanzierenden Investitionen und zum anderen an den gestiegenen Zinsen auf dem Kreditmarkt. Die zu erwartende Zinsbelastung des städtischen Haushaltes verdeutlicht die beigefügte ÜBERSICHT 5. Aber auch die weiteren durch die Investitionstätigkeit entstehenden Folgekosten in Form von Abschreibungen und Unterhaltungskosten belasten den Ergebnishaushalt.

Die Nettoneuverschuldung hat im Jahr 2023 stark zugenommen (rd. +47,5 Mio. EUR) und wird gemäß Planung insbesondere in den Haushaltsjahren 2024 bis 2027 stark zunehmen. Die Verschuldung der Stadt ohne die Ausleihungskredite an die Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH beträgt zum 31.12.2023 rd. 160 Mio. EUR und wird bis zum Ende der mittelfristigen Finanzplanung 2027 auf rd. 324 Mio. EUR ansteigen und sich damit mehr als verdoppeln. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass in der mittelfristigen Finanzplanung noch nicht alle als notwendig angesehenen Investitionsvorhaben abgebildet sind. Es stellt sich auch über die mittelfristige Finanzplanung hinaus ein weiterer Investitionsbedarf dar. Entsprechend zeichnet sich ab, dass die Stadt Neustadt a. Rbge. dauerhaft nicht in der Lage sein wird, ihre Investitionen aus Zahlungsüberschüssen des laufenden Verwaltungsbetriebes zu erwirtschaften.

Im Rahmen des Haushaltsbeschlusses für 2022 wurde der Antrag „Erarbeitung und Aufstellung eines Konzeptes zur Haushaltsstabilisierung“ der Gruppe „CDU, UWG und

Bündnis 90/Die Grünen" beschlossen und entsprechende Haushaltsmittel zur Umsetzung des Antrages in den Haushalt 2022 ff. eingestellt. Im Zuge der Konzepterstellung sollten folgende Punkte berücksichtigt werden:

- Erarbeitung von strukturellen Veränderungen zum Abbau des regelmäßigen Defizits im städtischen Haushalt
- Prozessanalyse, Soll-Modellierung und Prozessoptimierung sowie Prozessbeschreibung zur Umsetzung einer ganzheitlichen Digitalisierung der Prozesse und Erstellung eines Umsetzungsplanes
- Erarbeitung von Potentialen zur Senkung von Ausgaben
- Darstellung und Erarbeitung von Potentialen zur Steigerung von Einnahmen

Zur Vorbereitung und Verwirklichung eines Haushaltskonsolidierungskonzeptes wurde als innovativer externer Berater die Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) gewonnen. Gemeinsam mit der KGSt, dem Arbeitskreis Haushaltsstabilisierung und der Verwaltung wurde ein Haushaltsstabilisierungspaket zur Verbesserung der finanziellen Lage und Stabilisierung der defizitären Haushalte 2024 ff. erarbeitet und aufgestellt (BV 2024/034 „Haushaltsstabilisierungspaket 2024 ff. der Stadt Neustadt a. Rbge“). Es ist weiterhin beabsichtigt, mit Unterstützung der KGSt Optimierungspotentiale zu entwickeln. Auch zukünftig wird der Projekterfolg von einer gemeinsamen Sichtweise (Politik/Verwaltung) abhängig sein.

Ziel der gemeinsamen Bestrebungen ist es, eine Konsolidierungssumme in Höhe des strukturellen Defizits zu generieren, um den städtischen Haushalt auch weiterhin - zumindest fiktiv - ausgleichen zu können.

Bei der Aufstellung des Haushaltes für das Haushaltsjahr 2024 wurde dem Ziel der nachhaltigen Haushaltskonsolidierung durch Steuererhöhungen im Umfang von rd. 1,2 Mio. EUR bereits Rechnung getragen.

Der Bestand der Überschussrücklagen, welche zur Verrechnung von Fehlbeträgen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses herangezogen werden können, wird sich voraussichtlich bis Ende 2023 wie folgt entwickeln:

	Bestand 31.12.2019	rd. 19,16 Mio. EUR
+	Außerordentliche Überschüsse 2020 – 2022	rd. 1,09 Mio. EUR
./.	Anteilige Ordentliche Fehlbeträge 2020 – 2022 (Pandemieregulung/Ukrainekrise)	rd. 0,44 Mio. EUR
+	Überschuss 2023 (voraussichtlich)	<u>rd. 1,30 Mio. EUR</u>
	Bestand 31.12.2023 (voraussichtlich)	<u>rd. 21,11 Mio. EUR</u>

Mit dem Bestand der Überschussrücklagen ist damit ein fiktiver Ausgleich des geplanten Fehlbetrages im Ergebnishaushalt 2024 von rd. -12.4 Mio. EUR noch möglich. Ab dem Jahr 2025 reicht der Ende 2024 verbleibende Bestand von rd. 8,3 Mio. EUR nach derzeitiger Planung nicht mehr aus, um die sich abzeichnenden Fehlbeträge 2025 ff. (Jahr 2025 rd. -15,2 Mio. EUR) aufzufangen, so dass dann gemäß § 110 Absatz 8 NKomVG die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes notwendig ist. In diesem wäre u.a. aufzuzeigen, wie die nicht ausgeglichenen Fehlbeträge der Haushaltsplanung 2025 ff. sowie die jährlichen Auflösungsbeträge aufgrund der Anwendung der Sonderregelungen des § 182 NKomVG ausgeglichen werden sollen.

Wie bereits in der Vergangenheit seitens der Verwaltung mehrfach ausgeführt, hätte die Stadt bei der Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes die rechtlichen Vorgaben zu berücksichtigen, die gemäß Runderlass des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport vom 17.09.2019 u. a. lauten:

- Alle Möglichkeiten der Ertragsverbesserung sind zu überprüfen.
- Alle nicht auf Gesetz beruhenden Leistungen (freiwillige Leistungen) sind detailliert aufzulisten, kritisch auf ihre Erforderlichkeit hin zu überprüfen und ggf. konsequent zu reduzieren.
- Auch bei pflichtigen Verwaltungsaufgaben ist zu prüfen, ob die Quantität und Qualität der Aufgabenwahrnehmung noch gerechtfertigt und Aufwandssenkungen im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften möglich sind.

Dabei sollte allen Beteiligten schon jetzt klar sein, dass ein Haushaltsausgleich angesichts der anstehenden Großinvestitionen, die im Wesentlichen zur Erfüllung von Pflichtaufgaben (Feuerwehr, Bildung, Kindertagesstätten) getätigt werden müssen, nicht ohne Einschränkungen bzw. weitere zusätzliche Belastungen für die Bevölkerung zu bewältigen sein wird.

Die Aufstellung und in der Folge auch die Ausführung des Haushaltes 2024 wurde/wird zudem mehr noch als in den Vorjahren von diversen äußeren Faktoren beeinflusst. Zu benennen sind unter anderem der Ukrainekrieg, der Nahost-Konflikt, die stagnierende Bauwirtschaft und die Entwicklung auf dem Energiemarkt.

Folge hiervon sind derzeit Aufwandsteigerungen in nahezu allen Bereichen der Aufgabenerfüllung. Auch die zusätzlichen Unterbringungskosten aufgrund der Flüchtlingssituation belasten den Haushalt 2024 zusätzlich. Mitte des Jahres 2024 soll eine neue Sammelunterkunft in Betrieb genommen werden. Die veranschlagten Aufwendungen für den Betrieb wurden im Haushaltsjahr 2024 mit 1,6 Mio. EUR veranschlagt. Die dem entgegenstehenden Erträge aus Benutzungsgebühren und die Kostenabgeltungspauschale des Landes reichen zur Deckung des Aufwands bei weitem nicht aus.

Die in hohem Maße der Inflation geschuldeten, prognostizierten Steuermehreinnahmen und die zu erwartende Steigerung bei den Schlüsselzuweisungen können die erwarteten Ausgabensteigerungen nicht kompensieren. Der verantwortliche, sinnvolle und zielgerichtete Umgang mit den kommunalen Finanzen wird daher für die zukünftige Bewältigung der städtischen Aufgaben unabdingbar sein, auch um die Daseinsvorsorge, die dem Standard eines Mittelzentrums im ländlichen Raum entspricht, im notwendigen Umfang sicherstellen zu können. Im Bereich der Investitionen wird das Setzen von Prioritäten bzw. die Festlegung einer Realisierungsreihenfolge für die Vorhaben im Zuge der Haushaltskonsolidierung unvermeidlich sein.

Die Stadt Neustadt a. Rbge. ist sich dieser Aufgaben bewusst und wird weiterhin die begonnene Haushaltstabilisierung vorantreiben.



Dominic Herbst
Bürgermeister

ÜBERSICHT 1
über die Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdender Ausgaben

- 1.000 EUR -
Übersicht gem. §b 1 Abs. 2 Nr. 5 KomHKVO

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	voraussichtlich fällig werdende Ausgaben				
	2024	2025	2026	2027	Summe
1	2	3	4	5	6
2023	32.300	13.200	13.600	0	59.100
2024	0	49.770	47.070	9.100	105.940
Summe:	32.300	62.970	60.670	9.100	165.040
Nachrichtlich: In der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit (ohne Umschuldung)	30.457.800	57.017.900	60.444.800	17.659.100	

Bei folgenden Maßnahmen werden Ausgaben in einem der Folgejahre aus Verpflichtungsermächtigungen heraus zahlungswirksam:

- 1.000 EUR -

Maßnahme	Verpflichtungsermächtigungen 2023	Verpflichtungsermächtigungen 2024	Ausgaben 2024	Ausgaben 2025	Ausgaben 2026	Ausgaben 2027
Neubau Gymnasium (InvestNr. 1110650144)		55.000		20.000	26.000	9.000
Neubau Sporthalle Michael-Ende-Schule (InvestNr. 1110650153)		1.700		1.700		
Neubau Sporthalle Schneeren (InvestNr. 1110650170)		2.000		2.000		
GS Schneeren Erweiterung/Sanierung (InvestNr. 1110650177)		11.000		5.500	5.500	
Grundschule Helstorf (InvestNr. 1110650204)		25.000		12.500	12.500	
Feuerwehr allgemein (InvestNr. 1110650214)		2.880		1.440	1.440	
Digitalfunk Feuerwehr (InvestNr. 1260320057)		465		465		
Kommandowagen (InvestNr. 1260320080)		65		65		

Ersatz für LF 8 Esperke (InvestNr. 1260320097)		430			430	
Drehleiter (InvestNr. 1260320098)		1.100			1.100	
TSF Logistik und Hygieneanhänger (InvestNr. 1260320102)		270		270		
Gerätewagen Logistik 2 (InvestNr. 1260320107)		230		230		
Brücke Nordstraße, Kernstadt (InvestNr. 5410660078)		2.400		2.400		
Erneuerung Brücke Hahnstraße, Borstel (InvestNr. 5410660110)		3.000		3.000		
Hochwasserschutz Leine (Kernstadt) (InvestNr. 5520680003)		400		200	100	100
Summe	0	105.940	0	49.770	47.070	9.100

ÜBERSICHT 2
Voraussichtlicher Stand der
Schulden zu Beginn des Haushaltsjahres 2024

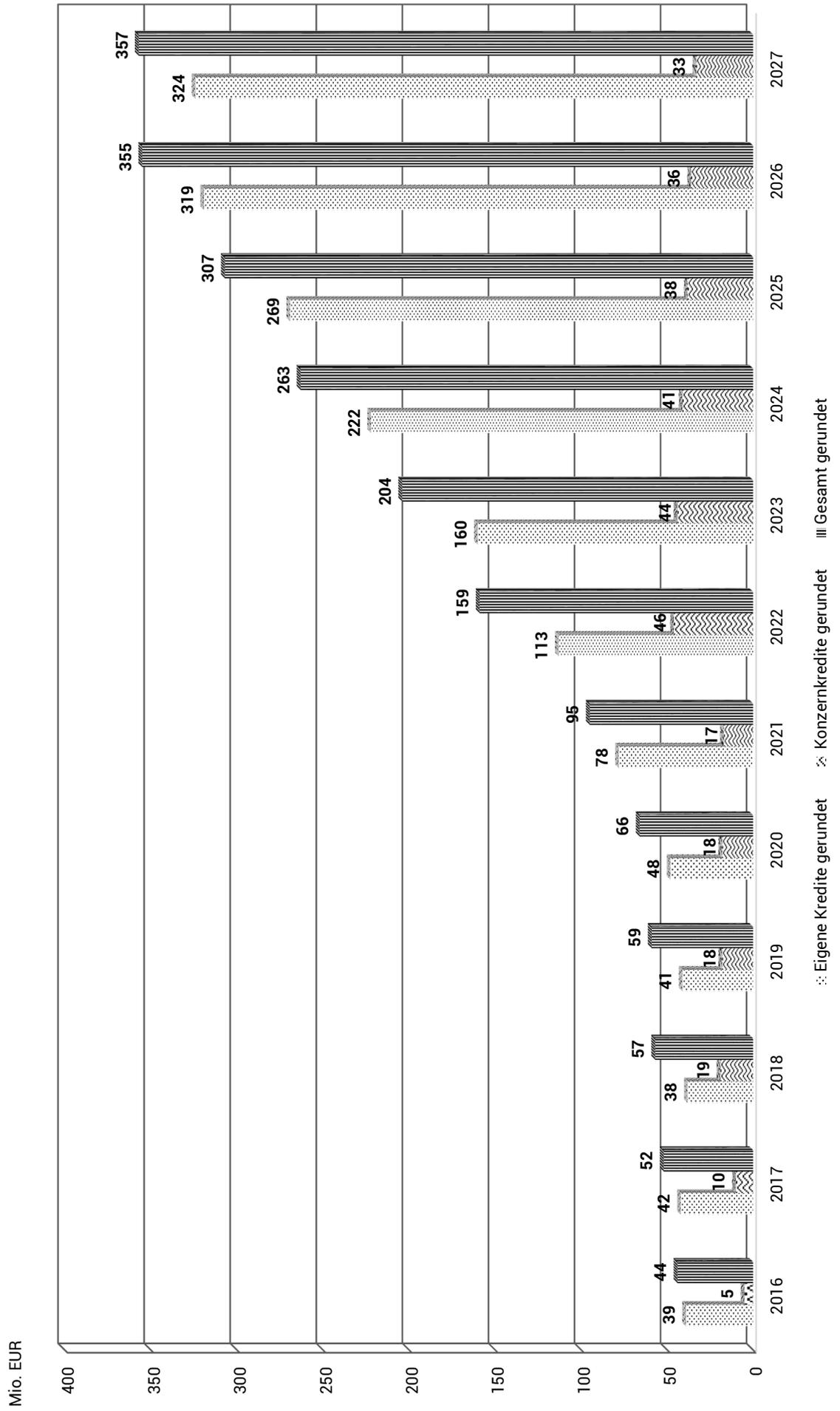
- 1.000 EUR -

Art der Schulden		Tatsächliche Schulden am 01.01.2023	Voraussichtlicher Stand der Schulden am 01.01.2024	Veränderung	Haushaltseinnahmerest Kreditermächtigung 2023*
1.	Geldschulden aus				
1.1	Anleihen	0	0	0	0
1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit				
1.2.1	Eigene Investitionskredite	112.619	160.065	47.446	39.211
1.2.2	Investitionskredite für Konzern (WBN+SNN+NIG)	46.417	43.750	-2.667	0
1.3	Liquiditätskredite	0	0	0	0
1.4	sonstigen Geldschulden	0	0	0	0
2.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (z. B. Leasing)	0	0	0	0
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.082	5.741	1.659	0
4.	Transferverbindlichkeiten	1.139	771	-368	0
5.	Sonstige Verbindlichkeiten	5.982	1.327	-4.655	0
Schulden insgesamt		170.239	211.654	41.415	39.211
Schulden insgesamt (ohne Konzern WBN)		123.822	167.904	44.082	39.211

* Bei dem Haushaltseinnahmerest handelt es sich um die noch offene Kreditermächtigung aus 2023. Zum jetzigen Zeitpunkt sind bereits 53.500.000,00 EUR aus dem Haushaltseinnahmerest der Kreditermächtigung aus 2022 sowie der Kreditermächtigung aus 2023 aufgenommen worden.

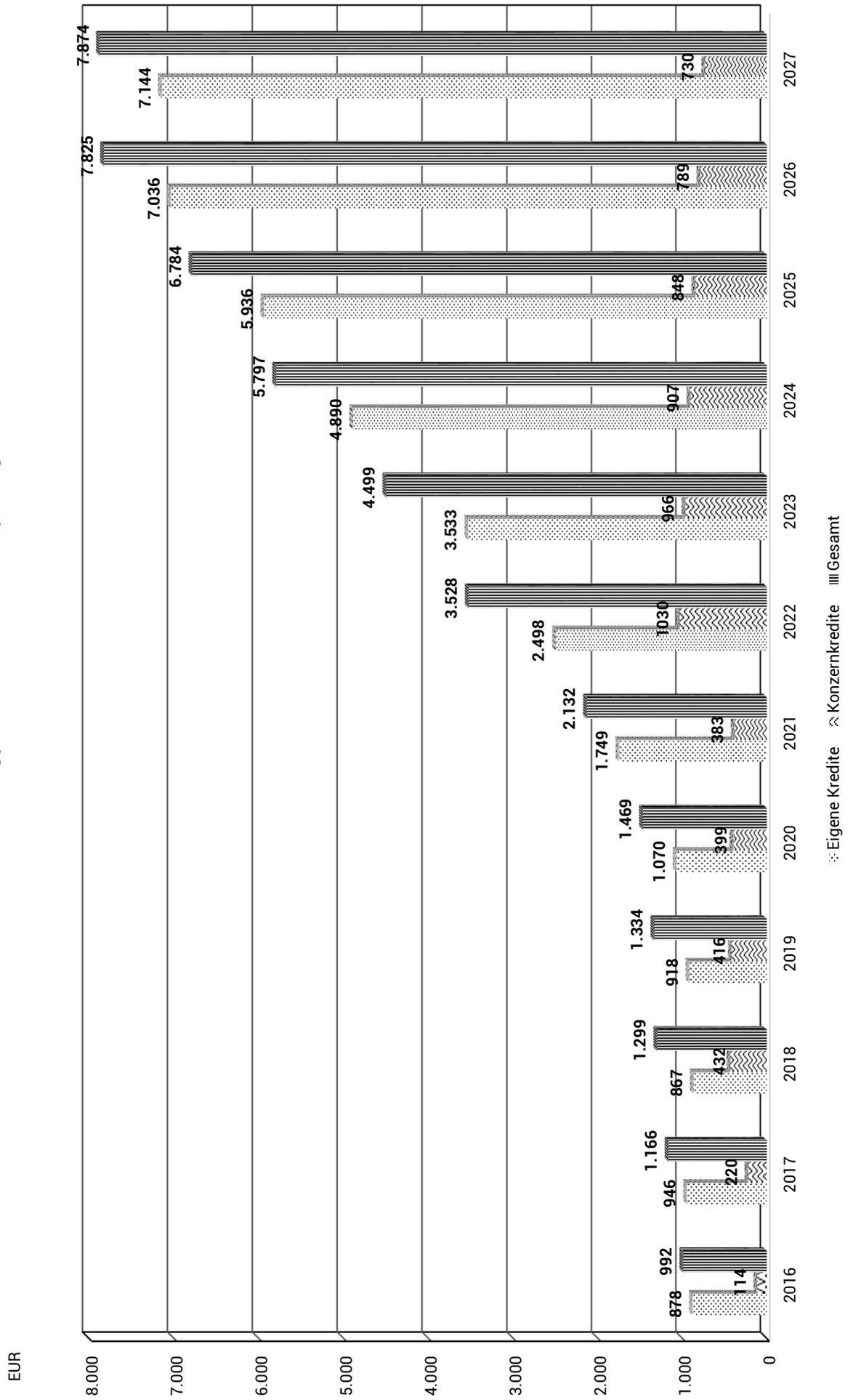
ÜBERSICHT 3

Schuldenstandentwicklung Haushalt 2024



ÜBERSICHT 4

Schuldenstandentwicklung je Einwohner lt. Haushaltsplanung 2024



ÜBERSICHT 5
über die Aufteilung der Zinszahlungen (Kredite)

- EUR -

Kreditart	2023	2024	2025	2026
Liquiditätskredite	10.000	10.000	10.000	10.000
Investitionskredite (Eigene)	3.520.000	4.660.000	5.850.000	8.060.000
Investitionskredite für Konzern (WBN)	167.400	160.300	153.200	146.100
Investitionskredite für Konzern (SNN)	566.200	525.000	483.900	442.700
Investitionskredite für Konzern (NIG)	60.600	57.500	54.800	52.200
Kreditähnliche Rechtsgeschäfte	0	0	0	0
Zinszahlungen insgesamt	4.324.200	5.412.800	6.551.900	8.711.000
Belastung städtischer Haushalt (ohne Investitionskredite Konzern)	3.530.000	4.670.000	5.860.000	8.070.000

ÜBERSICHT 6

Bilanz der Gemeinde Stadt Neustadt a. Rbge. zum 31.12.2022 (ohne Vermögenstrennung)

AKTIVA		2021	2022
		-Euro-	-Euro-
1.	Immaterielles Vermögen	5.021.655,12	5.368.471,27
1.1	Konzessionen	0,00	0,00
1.2	Lizenzen	257.173,28	252.760,11
1.3	Ähnliche Rechte	2.863,53	2.863,53
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und	4.761.618,31	5.112.847,63
1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00
1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00
2.	Sachvermögen	246.422.127,18	262.837.331,91
2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	7.988.839,12	9.993.312,11
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	134.093.799,28	143.026.994,34
2.3	Infrastrukturvermögen	70.162.529,02	69.087.020,28
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	751.707,61	732.747,37
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	3.663,31	3.637,75
2.6	Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	4.619.610,72	4.492.791,70
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	6.342.889,41	6.243.588,60
2.8	Vorräte	29.239,17	29.239,17
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	22.429.849,54	29.228.000,59
3.	Finanzvermögen	42.693.594,25	75.727.474,51
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	7.304.962,75	7.304.962,75
3.2	Beteiligungen	15.100,00	15.100,00
3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	10.000.000,00	10.000.000,00
3.4	Ausleihungen	18.001.633,24	47.296.186,73
3.5	Wertpapiere	0,00	0,00
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	2.966.271,38	5.879.343,72
3.7	Forderungen aus Transferleistungen	483.241,78	1.820.475,15
3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	2.696.066,71	2.296.644,25
3.9	Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände	1.226.318,39	1.114.761,91
4.	Liquide Mittel	1.941.055,30	18.591.074,79
5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	685.686,20	1.953.693,49
	BILANZSUMME	296.764.118,05	364.478.045,97

ÜBERSICHT 6

Bilanz der Gemeinde Stadt Neustadt a. Rbge. zum 31.12.2022 (ohne Vermögenstrennung)

PASSIVA		2021	2022
		-Euro-	-Euro-
1.	Nettoposition	126.423.259,14	126.258.042,30
1.1	Basisreinvermögen	56.070.907,52	56.070.907,52
1.1.1	Reinvermögen	56.070.907,52	56.070.907,52
1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	0,00	0,00
1.2	Rücklagen	19.182.984,37	19.182.984,37
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	12.236.615,45	12.236.615,45
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	6.929.524,22	6.929.524,22
1.2.3	Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	16.844,70	16.844,70
1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
1.2.5	Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
1.3	Jahresergebnis	-10.957.474,35	-12.029.474,20
1.3.1	Überschüsse/Fehlbeträge aus Vorjahren	-3.531.478,79	-10.957.474,35
1.3.1.1	Fehlbeträge aus Vorjahren mit einer epidemischen Lage (§ 182 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 NkomVG)	0,00	-11.600.302,76
1.3.1.2	Fehlbeträge aus anderen Vorjahren	-3.531.478,79	642.828,41
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit	-7.425.995,56	-1.071.999,85
	Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen	281.400,00	367.100,00
1.4	Sonderposten	62.126.841,60	63.033.624,61
1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	58.258.619,87	58.201.568,18
1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	1.903.230,94	1.809.278,68
1.4.3	Gebührenaussgleich	0,00	0,00
1.4.4	Bewertungsausgleich	0,00	0,00
1.4.5	erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	1.235.304,52	2.247.091,48
1.4.6	Sonstige Sonderposten	729.686,27	775.686,27
2.	Schulden	108.325.501,58	170.234.489,61
2.1	Geldschulden	100.055.780,73	159.030.996,01
2.1.1	Anleihen	0,00	0,00
2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	95.055.780,73	159.030.996,01
2.1.3	Liquiditätskredite	5.000.000,00	0,00
2.1.4	Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.188.747,59	4.081.748,68
2.4	Transferverbindlichkeiten	932.723,89	1.139.419,42
2.4.1	Finanzausgleichverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	25.184,81	13.332,24
2.4.3	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	0,00	0,00
2.4.4	Soziale Leistungsverbindlichkeiten	3.201,97	8.058,30
2.4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00
2.4.6	Steuerverbindlichkeiten	23,45	0,00
2.4.7	Andere Transferverbindlichkeiten	904.313,66	1.118.028,88

ÜBERSICHT 6

Bilanz der Gemeinde Stadt Neustadt a. Rbge. zum 31.12.2022 (ohne Vermögenstrennung)

PASSIVA		2021	2022
		-Euro-	-Euro-
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	2.148.249,37	5.982.325,50
2.5.1	Durchlaufende Posten	1.714.209,88	5.520.538,63
2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer	0,00	0,00
2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	293.916,70	342.393,71
2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	1.420.293,18	5.178.144,92
2.5.2	Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	443.994,00
2.5.3	Empfangene Anzahlungen	23.327,49	23.327,49
2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	410.712,00	-5.534,62
3.	Rückstellungen	61.503.765,02	67.411.958,44
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	56.421.563,00	59.113.130,00
3.1.1	Pensionsrückstellungen	48.509.793,00	50.740.884,00
3.1.2	Beihilferückstellungen	7.911.770,00	8.372.246,00
3.2	Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	1.439.304,17	1.369.165,52
3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	1.325.981,10	1.596.479,49
3.4	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00
3.5	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	260.709,00	251.176,00
3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtung aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	90.000,00	90.000,00
3.8	Andere Rückstellungen	1.966.207,75	4.992.007,43
4.	Passive Rechnungsabgrenzung	511.592,31	573.555,62
BILANZSUMME		296.764.118,05	364.478.045,97

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre durch:

EUR

1. Haushaltsausgabereiste Insgesamt (ohne Konzernkredit 30 Mio. EUR)		55.946.983,13
davon entfallen auf:		
-Investitionsauszahlungen	55.579.883,13 EUR	
-Aufwendungen (Ergebnishaushalt)	367.100,00 EUR	
2. Bürgschaften		2.400.000,00
3. Gewährleistungsverträge, davon entfallen auf:		10.820.524,09
-Feuerwehrezentrum Neustadt a. Rbge.	10.820.524,09 EUR	
4. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen		0,00
5. Kreditähnliche Rechtsgeschäfte		0,00
6. Über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge		0,00
Summe der Vorbelastungen		69.167.507,22

Neustadt a. Rbge., 02.02.2024

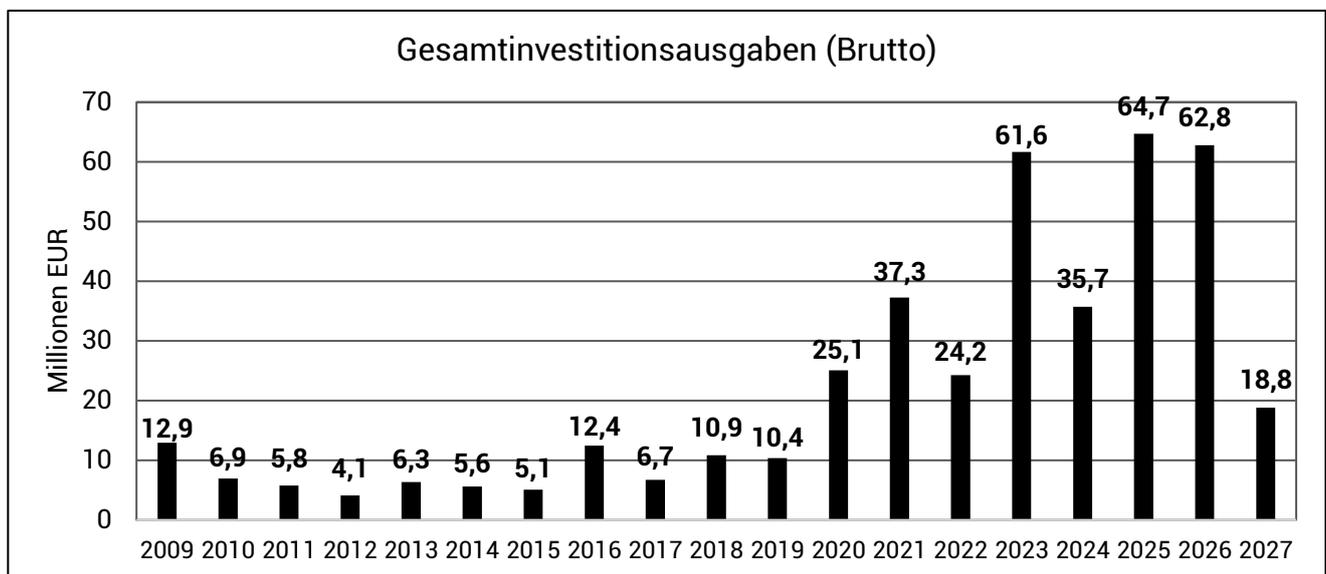
Der Bürgermeister
gez.

Dominic Herbst

ÜBERSICHT 7

Entwicklung der Investitionsgesamtausgaben (Brutto/ohne Ausleihungskredite)

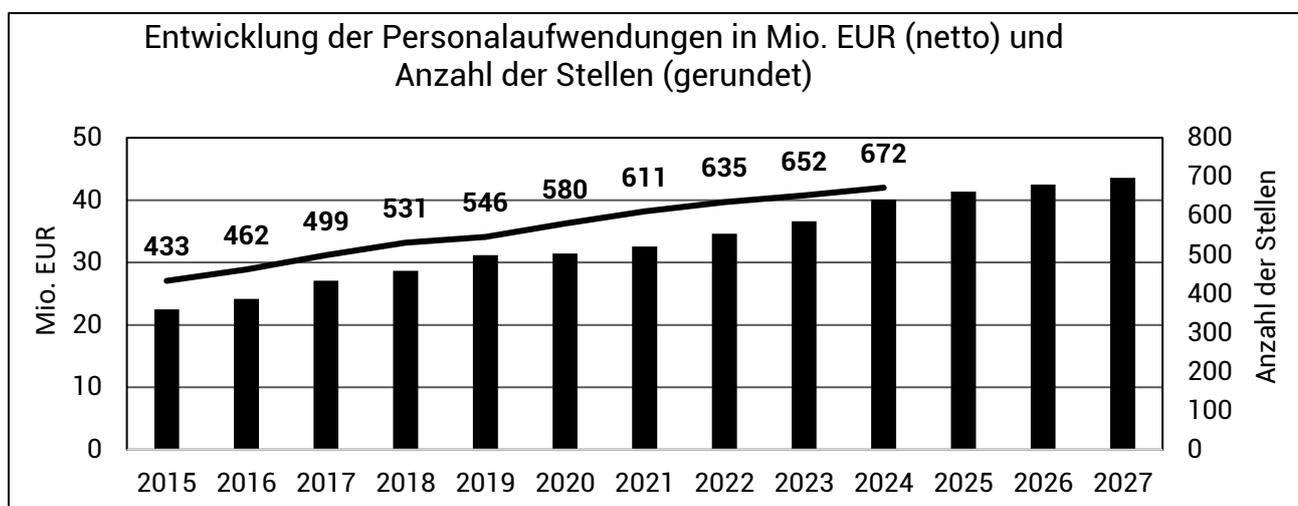
Haus- halts- jahr	Investitionsausgaben ohne Abzug von Fördermitteln u. sonstigen Einnahmen in EUR	Veränderungen der Ansätze gegenüber dem Vorjahr	
		in EUR	in %
2009	12.941.101	6.246.919	93,32
2010	6.930.819	-6.010.282	-46,44
2011	5.768.750	-1.162.069	-16,77
2012	4.114.526	-1.654.224	-28,68
2013	6.334.355	2.219.829	53,95
2014	5.628.534	-705.821	-11,14
2015	5.066.590	-561.944	-9,98
2016	12.447.026	7.380.436	145,67
2017	6.716.619	-5.730.407	-46,04
2018	10.869.614	4.152.995	61,83
2019	10.375.172	-494.442	-4,55
2020	25.063.275	14.688.103	141,57
2021	37.276.403	12.213.128	48,73
2022	24.247.255	-13.029.148	-34,95
2023	61.649.500	37.402.245	154,25
2024	35.722.400	-25.927.100	-42,06
2025	64.700.000	28.977.600	81,12
2026	62.791.400	-1.908.600	-2,95
2027	18.822.300	-43.969.100	-70,02



ÜBERSICHT 8 Entwicklung der Personalaufwendungen

Haus- halts- jahr	Personalauf- wendungen (ohne Abzug der Erstattungen bzw. Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen) (Brutto- aufwendungen)	ab 2010 zusätzlich Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen, ab 2017 zusätzlich Erträge aus Erstattung ABN u. übrige Erstattungen *	Personalauf- wendungen (nach Abzug der Erstattungen und der Erträge aus der Auflösung bzw. Herabsetzung von Rückstellungen) (Netto- in EUR)	Anteil der Nettopersonal- aufwendungen am VWH bzw. ordentl. Aufwendungen d. ErgHH (ohne interne Leistungs- verrechnung)	Veränderungen der Nettopersonal- aufwendungen gegenüber dem Vorjahr	
	in EUR	in EUR	in EUR	in %	in EUR	in %
2015	22.468.233	754.073	21.714.160	30,42	1.762.013	8,83
2016	24.172.394	383.524	23.788.870	32,03	2.074.710	9,55
2017	27.072.614	3.228.333	23.844.281	29,02	55.411	0,23
2018	28.666.928	3.847.201	24.819.727	28,62	975.446	4,09
2019	31.175.386	5.180.654	25.994.732	29,18	1.175.005	4,73
2020	31.438.362	5.442.863	25.995.499	28,72	768	0,00
2021	32.552.728	7.155.712	25.397.016	26,56	-598.483	-2,30
2022	34.596.403	5.765.183	28.831.220	27,65	3.434.204	13,52
2023	36.620.800	5.180.200	31.440.600	27,99	2.609.380	9,05
2024	40.078.000	5.328.100	34.749.900	28,05	3.309.300	10,53
2025	41.366.800	5.422.600	35.944.200	27,97	1.194.300	3,44
2026	42.502.400	5.495.600	37.006.800	27,68	1.062.600	2,96
2027	43.581.200	5.558.600	38.022.600	27,54	1.015.800	2,74

*Ab 2010 werden zusätzlich die Erträge aus der Auflösung bzw. Herabsetzung von Rückstellungen bei den Rechnungsergebnissen berücksichtigt. Ab 2017 werden zusätzlich die Erstattungen des ABN infolge geänderter Buchungsweise nicht mehr beim Aufwand abgesetzt, sondern als Ertrag veranschlagt und gebucht. Auch fließen ab 2017 alle anderen externen Personalaufwandsersstattungen in die Erstattungserträge mit ein.



ÜBERSICHT 8.1

Personalaufwendungen und -erträge 2024

	Plan 2023	Plan 2024	Veränderung	Begründung
Personalaufwendungen				
Besoldung und Entgelte	32.887.400	37.586.200	4.698.800	10,0 % Tariferhöhung TVöD und 10,0 % Besoldungserhöhung Beamte (Annahme für Kalkulation); Stufenaufstiege, Beförderungen, Höhergruppierungen, Arbeitszeiterhöhungen
OVM Entgelte	151.800	107.000	-44.800	Anpassung an Entwicklung der Vorjahre
Unfallversicherungsbeiträge Beschäftigte	90.600	147.600	57.000	
Beihilfen	659.800	719.700	59.900	nicht kalkulierbar, nur Anpassung an Ergebnisse der Vorjahre
Pensionsrückstellungen	2.902.600	1.924.300	-978.300	Besoldungserhöhungen, Veränderung des Aktivenbestandes, Anpassung Berechnungsgrundlage nach Heubeck 2018
Beihilferückstellungen	492.900	317.800	-175.100	16,4% der Pensionsrückstellungen
Rückstellungen Urlaub und Überstunden	83.000	83.000	0	Entwicklung der Überstunden- und Resturlaubsbestände
Beamtenversorgung (Umlage)	2.852.700	3.192.400	339.700	NVK Umlage
Gesamtaufwendungen	40.120.800	44.078.000	3.957.200	
pauschale Kürzung	3.500.000	4.000.000	500.000	
Ansatz Personalaufwendungen	36.620.800	40.078.000	3.457.200	
Personalnebenaufwendungen	76.500	62.200	-14.300	Ausschreibungen in Printmedien werden reduziert

ÜBERSICHT 8.1

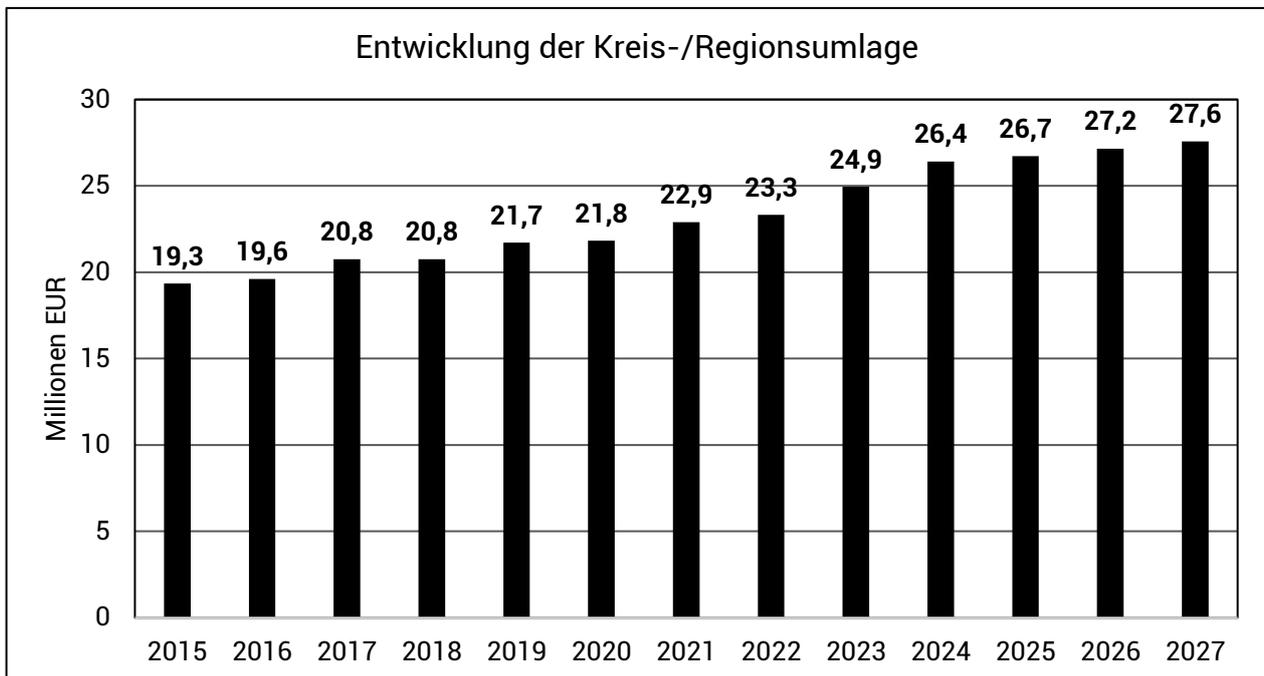
Erstattung Personalaufwendungen von/für

Produkt	Kontobezeichnung	Erstattungsbezeichnung	Stellen	Ansatz 2024
1110130	Zuweisung für laufende Zwecke vom Land (Personalkostenförderung)	Landeszuschuss hauptamtliche Frauenbeauftragte	0,50	22.000,00
1110220	Erträge aus Personalkostenerstattungen vom Bund	§ 16 i-Kräfte (Scanpersonal)	N.N.	24.500,00
1110650	Erträge aus Personalkostenerstattungen von übrigen Bereichen	Erstattung (Kirche) Hausmeister Mandelsloh	N.N.	3.800,00
alle Schulen	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land, Personalkostenerstattungen	Erstattung Systembetreuung Schulen (Pauschale)	N.N.	23.400,00
alle Schulen	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land, Personalkostenerstattungen	Erstattung Schulsekretärinnen (Pauschale)	N.N.	31.000,00
2112400	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land, Personalkostenerstattungen	Ganztagsgrundschulen	N.N.	12.100,00
3517502 vorher: 3119501	Zuweisung (Personalkostenförderung) für laufende Zwecke von Gemeinden/GV	Erstattung (Region) Flüchtlingssozialarbeit	N.N.	330.000,00
3517502	Erträge aus Personalkostenerstattungen vom Bund	§ 16 i-Kräfte (Scanpersonal)	N.N.	20.000,00
3612512	Zuweisung (Personalkostenförderung) für laufende Zwecke von Gemeinden/GV	Zuwendung (Region) Netzwerk Frühe Hilfen	N.N.	15.000,00
3620511	Erträge aus Personalkostenerstattungen vom Bund	Erstattungen für Bundesfreiwilligendienst	1,00	3.000,00

3650512	Zuweisung für laufende Zwecke vom Land (Personalkostenförderung)	Kitas: Alle MA im pädagogischen Bereich (nur Drittkräfte in Krippen zu 100% refin.)	N.N.	2.750.000,00
3650512	Zuweisung (Personalkostenförderung) für laufende Zwecke von Gemeinden/GV	Erstattung (Region) für integrative Gruppe	N.N.	65.000,00
3660512	Erträge aus Personalkosten-erstattungen vom Bund	Erstattungen für Bundesfreiwilligendienst	0,50	1.500,00
5410660	Erträge aus Personalkosten-erstattungen von übrigen Bereichen	Erstattungen von Erschließungsträgern	N.N.	30.000,00
5460660	Erträge aus Personalkosten-erstattungen von Gemeinden/GV	Lokaler Kümmerer	1,00	16.800,00
5510660	Erträge aus Personalkosten-erstattungen von übrigen Bereichen	WOFÜR??	N.N.	10.000,00
5520680	Erträge aus Personalkosten-erstattungen von verbundenen Unternehmen, Betrieben und Sondervermögen	Erstattung verauslagter Personalaufwendungen durch ABN	30,90	1.850.000,00
5520680	Erträge aus Personalkosten-erstattungen von übrigen Bereichen	Erstattung Personalkosten von Unterhaltungsverbänden	1,25	120.000,00
	Summe			5.328.100,00

ÜBERSICHT 9 Entwicklung der Kreis-/Regionsumlage

Haus- halts- jahr	Kreis-/ Regionsumlage	Anteil der Kreis-/Regions- umlage am ord. ErgebnisHH	In Prozent des Steueraufkommens (abzügl. Gewerbe- steuerumlage)	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	
	in EUR	in %	in %	in EUR	in %
2015	19.345.000	27,10	50,84	145.000	0,76
2016	19.611.664	26,41	51,41	266.664	1,38
2017	20.750.536	25,26	46,95	1.138.872	5,81
2018	20.750.536	23,93	44,31	0	0,00
2019	21.709.443	24,37	46,30	958.907	4,62
2020	21.828.496	24,12	48,42	119.053	0,55
2021	22.890.000	23,94	52,33	1.061.504	4,86
2022	23.321.176	22,37	44,20	431.176	1,88
2023	24.943.000	22,21	47,42	1.621.824	6,95
2024	26.400.000	21,31	46,82	1.457.000	5,84
2025	26.730.000	20,80	45,44	330.000	1,25
2026	27.150.000	20,31	45,16	420.000	1,57
2027	27.570.000	19,97	44,96	420.000	1,55

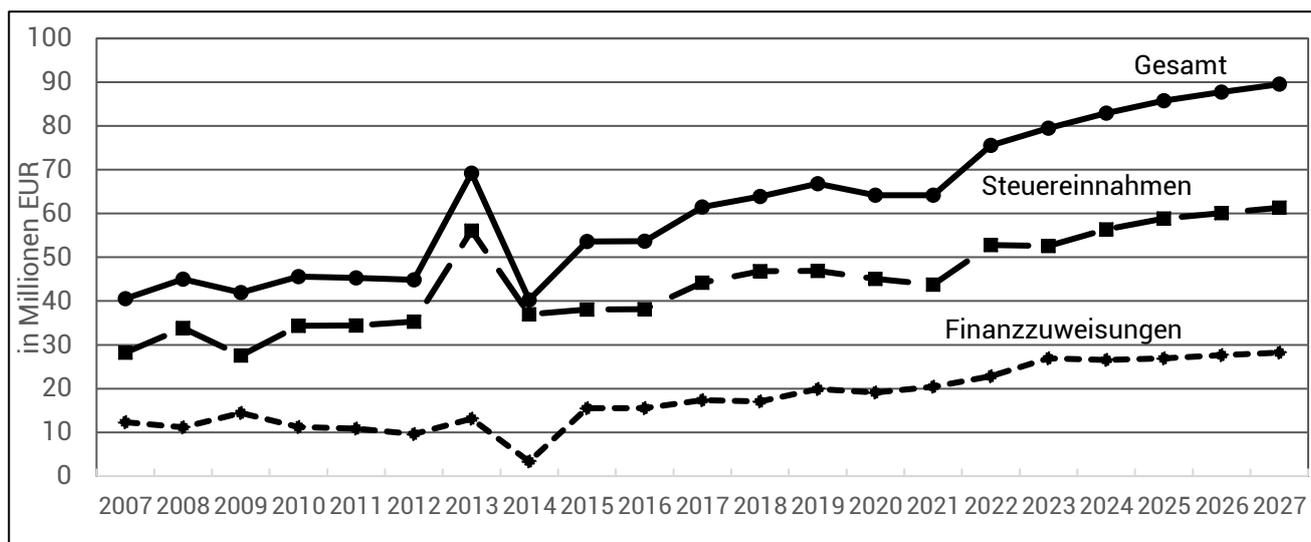


ÜBERSICHT 10

Entwicklung der Steuereinnahmen und Finanzausweisungen (Gesamtsummen)

Haushaltsjahr	Steuereinnahmen abzgl. Gewerbesteuerumlage	Finanzausweisungen*	Steuereinnahmen und Zuweisungen abzgl. Gewerbesteuerumlage	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in %
2007	28.207.158	12.307.533	40.514.691	3.717.368	10,10
2008	33.812.700	11.146.141	44.958.841	4.444.150	10,97
2009	27.545.446	14.397.485	41.942.931	-3.015.910	-6,71
2010	34.375.882	11.226.048	45.601.930	3.658.999	8,72
2011	34.447.423	10.821.256	45.268.679	-333.251	-0,73
2012	35.267.510	9.597.900	44.865.410	-403.269	-0,89
2013	56.062.092	13.122.376	69.184.468	24.319.058	54,20
2014	36.964.026	3.307.800	40.271.826	-28.912.642	-41,79
2015	38.051.145	15.519.704	53.570.849	13.299.023	33,02
2016	38.150.325	15.510.136	53.660.461	89.612	0,17
2017	44.193.157	17.317.544	61.510.701	7.850.240	14,63
2018	46.825.289	17.027.176	63.852.465	2.341.764	3,81
2019	46.891.392	19.889.784	66.781.176	2.928.711	4,59
2020	45.082.343	19.109.751	64.192.094	-2.589.082	-3,88
2021	43.745.512	20.399.944	64.145.456	-46.638	-0,07
2022	52.760.058	22.801.204	75.561.262	11.415.806	17,80
2023	52.605.000	26.894.000	79.499.000	3.937.738	5,21
2024	56.385.900	26.568.000	82.953.900	3.454.900	4,35
2025	58.829.500	26.914.000	85.743.500	2.789.600	3,36
2026	60.124.100	27.636.000	87.760.100	2.016.600	2,35
2027	61.314.800	28.209.000	89.523.800	1.763.700	2,01

* Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

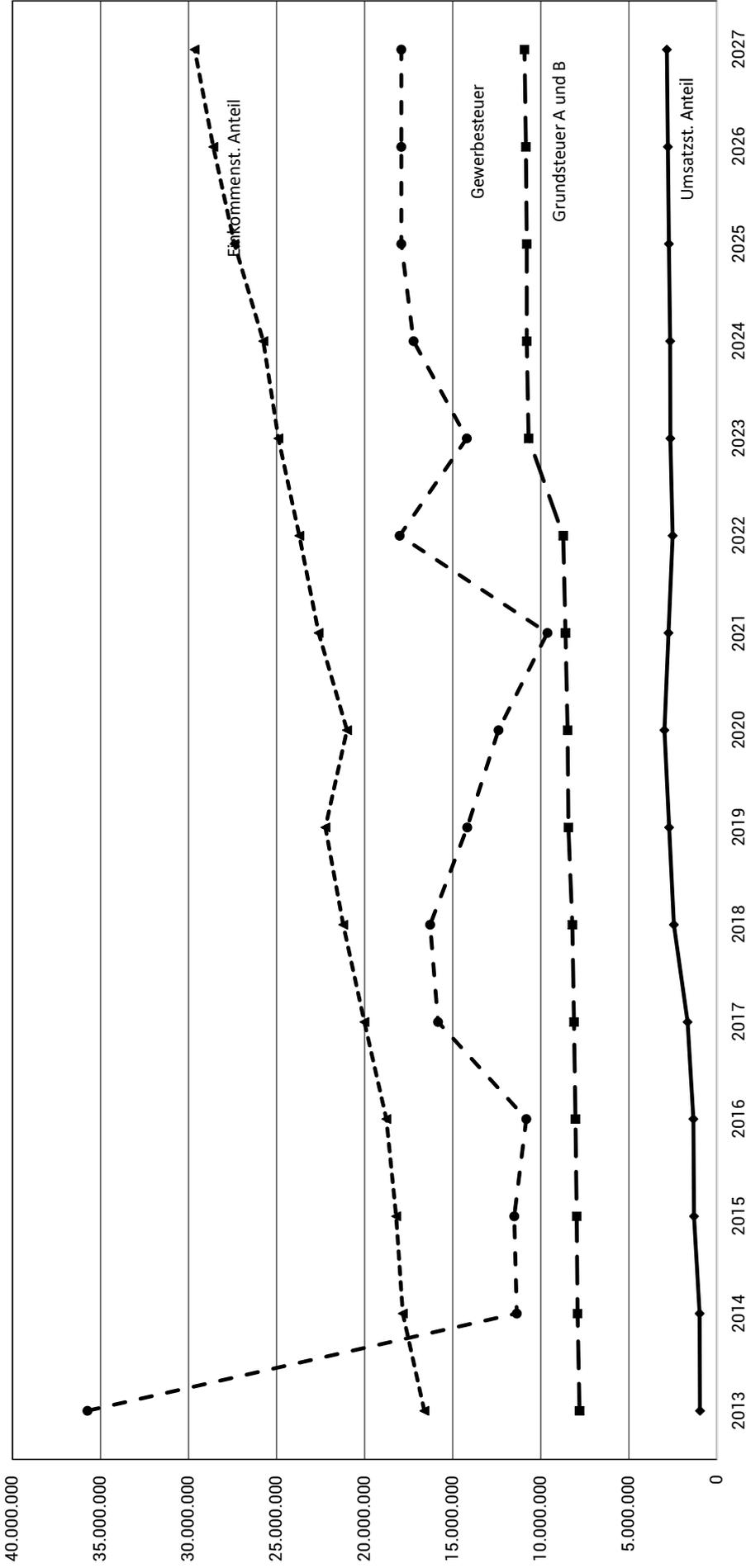


ÜBERSICHT 11
Entwicklung der Steuereinnahmen

Haus- halts- jahr	Grund- steuer A in EUR	Grund- steuer B in EUR	Gewerbe- steuer in EUR	Est. Anteil in EUR	Umsatzst. Anteil in EUR	Vergnü- gungs- steuer in EUR	Hunde- steuer in EUR	Zweitwoh- nungs- steuer in EUR	Bruttoeinn. in EUR	Gewerbest- umlage in EUR	Netto- einnahmen in EUR	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	
												in EUR	in %
2008	473.180	6.683.076	12.065.738	14.781.016	711.527	224.567	205.850	122.653	35.267.607	1.454.907	33.812.700	5.605.542	19,87
2009	491.971	6.689.228	6.824.919	13.500.782	788.440	238.207	210.863	117.800	28.862.210	1.316.764	27.545.446	-6.267.254	-18,54
2010	506.277	6.871.472	15.018.785	13.098.002	800.820	246.370	210.517	119.617	36.871.860	2.495.978	34.375.882	6.830.436	24,80
2011	495.621	6.846.571	13.739.169	13.994.155	849.522	262.743	213.231	116.292	36.517.304	2.069.881	34.447.423	71.541	0,21
2012	473.101	6.894.217	13.134.102	15.575.238	950.870	314.294	224.113	118.355	37.684.290	2.416.780	35.267.510	820.087	2,38
2013	524.015	7.278.111	35.741.362	16.612.960	962.722	351.353	232.303	115.066	61.817.892	5.755.800	56.062.092	20.794.582	58,96
2014	527.317	7.392.617	11.369.615	17.838.419	982.927	407.973	239.662	111.019	38.869.549	1.905.523	36.964.026	-19.098.066	-34,07
2015	544.075	7.418.621	11.501.095	18.217.813	1.300.152	461.506	249.852	128.717	39.821.831	1.770.686	38.051.145	1.087.119	2,94
2016	520.485	7.507.470	10.825.119	18.771.484	1.340.487	520.766	262.230	132.800	39.880.841	1.730.516	38.150.325	99.180	0,26
2017	520.043	7.592.568	15.841.590	20.016.164	1.667.279	638.977	265.412	126.250	46.668.283	2.475.126	44.193.157	6.042.832	15,84
2018	500.609	7.708.007	16.284.410	21.215.994	2.445.694	839.369	309.519	126.195	49.429.797	2.604.508	46.825.289	2.632.132	5,96
2019	505.067	7.933.514	14.173.147	22.222.770	2.708.425	937.065	343.238	131.979	48.955.205	2.063.813	46.891.392	66.103	0,14
2020	507.592	7.968.537	12.399.885	20.999.636	2.979.360	760.122	343.397	124.719	46.083.248	1.000.905	45.082.343	-1.809.049	-3,86
2021	509.009	8.094.357	9.622.457	22.617.492	2.750.707	427.315	360.824	121.039	44.503.200	757.688	43.745.512	-1.336.831	-2,97
2022	513.438	8.214.755	18.011.814	23.713.313	2.516.112	708.705	358.642	126.084	54.162.863	1.402.805	52.760.058	9.014.546	20,61
2023	626.000	10.065.000	14.200.000	24.900.000	2.647.000	750.000	360.000	125.000	53.673.000	1.068.000	52.605.000	-155.058	-0,29
2024	626.000	10.175.000	17.220.000	25.760.000	2.650.000	707.500	414.000	144.000	57.696.500	1.310.600	56.385.900	3.780.900	7,19
2025	626.000	10.175.000	17.920.000	27.400.000	2.729.500	735.000	468.000	144.000	60.197.500	1.368.000	58.829.500	2.443.600	4,33
2026	626.000	10.215.000	17.920.000	28.600.000	2.784.100	735.000	468.000	144.000	61.492.100	1.368.000	60.124.100	1.294.600	2,20
2027	626.000	10.300.000	17.920.000	29.650.000	2.839.800	735.000	468.000	144.000	62.682.800	1.368.000	61.314.800	1.190.700	1,98

ÜBERSICHT 12
Entwicklung der größten Steuereinnahmepositionen

in EUR



Ü B E R S I C H T 13

Eigenbehalt der Stadt bei den Steuereinnahmen und allgemeinen Finanzaufwendungen unter Berücksichtigung der zu entrichtenden Umlagen (inkl. Finanzplanungsjahre)

(Jahre 2020 bis 2022 = Ergebniszahlen)

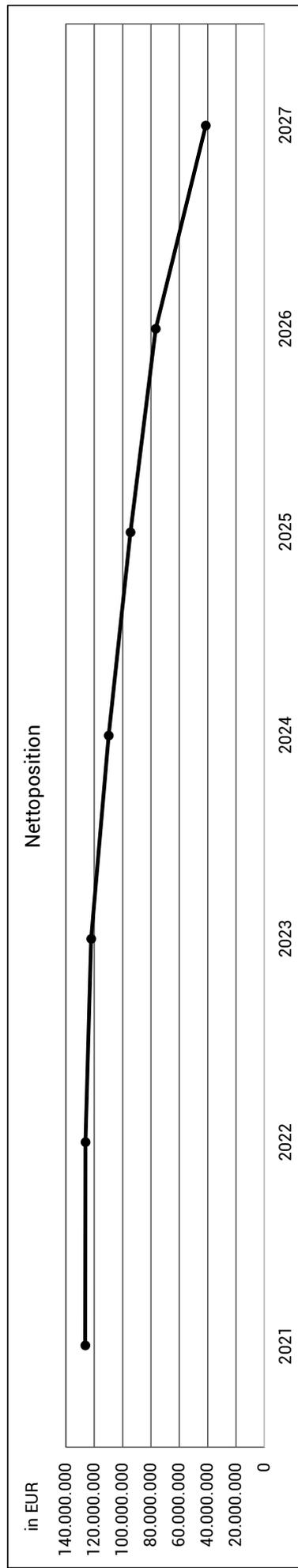
	2020 in EUR	2021 in EUR	2022 in EUR	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR
A) Steuern, Steuerbeteiligungen							
Grundsteuer A	507.592	509.009	513.438	626.000	626.000	626.000	626.000
Grundsteuer B	7.968.537	8.094.357	8.214.755	10.065.000	10.175.000	10.175.000	10.215.000
Gewerbesteuer	12.399.885	9.622.457	18.011.814	14.200.000	17.220.000	17.920.000	17.920.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	20.999.636	22.617.492	23.713.313	24.900.000	25.760.000	27.400.000	28.600.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.979.360	2.750.707	2.516.112	2.647.000	2.650.000	2.729.500	2.784.100
Vergnügungssteuer	760.122	427.315	708.705	750.000	707.500	735.000	735.000
Hundesteuer	343.397	360.824	358.642	360.000	414.000	468.000	468.000
Zweitwohnungssteuer	124.719	121.039	126.084	125.000	144.000	144.000	144.000
Summe A)	46.083.248	44.503.200	54.162.863	53.673.000	57.696.500	60.197.500	61.492.100
B) Finanzaufwendungen							
Schlüsselaufwendungen	16.631.536	19.006.456	21.266.096	25.435.000	25.100.000	25.400.000	26.100.000
Zuweisungen übertragener Wirkungskreis	2.478.215	1.393.488	1.535.108	1.459.000	1.468.000	1.514.000	1.536.000
Zuweisungen gem. § 15 FAG	0	0	0	0	0	0	0
Bedarfsaufweisung	0	0	0	0	0	0	0
Summe B)	19.109.751	20.399.944	22.801.204	26.894.000	26.568.000	26.914.000	27.636.000
A) + B) Gesamtsumme	65.192.999	64.903.144	76.964.067	80.567.000	84.264.500	87.111.500	89.128.100
C) Umlagen							
Gewerbesteuerumlage	1.000.905	757.688	1.402.805	1.068.000	1.310.600	1.368.000	1.368.000
Entschuldungsumlage	95.032	93.224	93.608	96.000	96.000	96.000	96.000
Regionsumlage (inkl. Jugendhilfeumlage)	21.828.496	22.890.000	23.321.176	24.943.000	26.400.000	26.730.000	27.150.000
Summe C)	22.924.433	23.740.912	24.817.589	26.107.000	27.806.600	28.194.000	28.614.000
der Stadt verbleiben:	42.268.566	41.162.232	52.146.478	54.460.000	56.457.900	58.917.500	60.514.100

ÜBERSICHT 14
Dienstwohnungen der Stadt Neustadt a. Rbge.

lfd. Nr.	Lage der Dienstwohnung	Dienstwohnungsinhaber	Produktkonto
1	Leine-Schule	Schulhausmeister	1110650.3411100
2	KGS Leinstraße	Schulhausmeister	1110650.3411100

ÜBERSICHT 15 Darstellung der Nettoposition

	2021 in EUR	2022 in EUR	2023 in EUR	2024 in EUR	2025 in EUR	2026 in EUR	2027 in EUR
Basisreinvermögen	56.070.908	56.070.908	56.070.908	56.070.908	56.070.908	41.818.115	9.189.297
Rücklagen	19.182.985	19.182.985	18.745.716	14.299.646	1.464.476	-14.252.793	-32.628.818
Ergebnis Vorjahre (noch nicht in Rücklage enthalten)	-3.531.479	-10.957.475	-11.592.205	-11.154.936	-10.717.666	-10.280.397	-9.843.127
ordentliches Jahresergebnis	-7.798.147	-1.517.785	-4.136.800	-13.924.400	-15.411.500	-18.038.100	-21.164.700
außerordentliches Jahresergebnis	372.151	445.785	128.000	1.526.500	131.500	110.500	108.500
Sonderposten	62.126.842	63.033.625	63.033.625	63.033.625	63.033.625	63.033.625	63.033.625
Nettoposition	126.423.260	126.258.043	122.249.243	109.851.343	94.571.343	76.643.743	41.323.595
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	in EUR	-165.217	-4.008.800	-12.397.900	-15.280.000	-17.927.600	-35.320.148
	in %	-0,13	-3,18	-10,14	-13,91	-18,96	-46,08



ÜBERSICHT ÜBER DIE PRODUKTGRUPPEN

PRODUKTE NACH
TEILHAUSHALTEN

Produkte nach Teilhaushalten

THH	Bezeichnung	Produkt	Bezeichnung	FB	OE
01	Organe und Stabsstellen	1110011	Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Repräsentation, Pflege partnerschaftlicher Beziehungen	Stab	010
		1110130	Familien- und Gleichstellungspolitik sowie Selbsthilfeangelegenheiten	Stab	130
		1110140	Rechnungsprüfung	Stab	140
		1110800	Tätigkeit des Personalrats	Stab	880
10	Zentrale Dienste	1110010	Kommunale Organe und Gremien	1	100
		1110100	Allgemeine zentrale Dienste	1	100
		1110120	Betrieb und Unterhaltung der IT	1	120
11	Personal	1110110	Verwaltung des Personals	Stab	110
20	Finanzwesen	1110200	Finanzmanagement	1	200
		1110210	Kasse, Rechnungswesen und Vollstreckung	1	210
		1110215	Geschäftsbuchhaltung	1	215
		1110220	Steuern und Abgaben	1	220
		2710400	Beteiligung Volkshochschule	1	200
30	Recht, Versicherungen und Feuerwehr	1110300	Recht und Versicherungen	1	300
		1260320	Brand- und Zivilschutz	1	370
32	Bürgerservice	1210320	Statistik und Wahlen	2	330
		1220320	Ordnungsangelegenheiten	2	320
		1220325	Kfz-Zulassung	2	325
		1220330	Meldeangelegenheiten	2	330
		1220340	Personenstandswesen	2	340
		1220660	Verwaltung der Straßennutzung	2	325
		5730320	Durchführung von Märkten	2	320
40	Bildung	2110400	Grundschulen	4	400
		2111400	GS Hans-Böckler-Schule	4	411
		2112400	Ganztagsgrundschulen	4	412
		2113400	GS Stockhausenstraße	4	413
		2160400	Haupt- und Realschule "Leine-Schule"	4	416
		2170400	Gymnasium Neustadt a. Rbge.	4	400
		2180400	Kooperative Gesamtschule Leinstraße	4	418
		2410400	Schülerbeförderung	4	400
		2430400	Sonstige schulische Aufgaben	4	400
		2630400	Unterstützung Musikschule	4	400
		2720420	Stadtbibliothek	4	420
		2810400	Heimat- und sonstige Kulturpflege	4	410
		4210400	Förderung des Sports	4	400
50	Soziales	3111000	Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	4	501
		3113000	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	4	501
		3115000	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen	4	501

Produkte nach Teilhaushalten

THH	Bezeichnung	Produkt	Bezeichnung	FB	OE
		3116000	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	4	501
		3118000	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	4	501
		3119501	Verwaltung der Sozialhilfe	4	501
		3130000	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	4	501
		3154503	Obdachlosenangelegenheiten; Einrichtungen für Wohnungslose	4	503
		3155503	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	4	503
		3460503	Wohngeld, Wohnungsangelegenheiten	4	503
51	Kinder und Familien	3611512	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	4	512
		3612512	Förderung von Kindern in Tagespflege	4	512
		3650512	Tageseinrichtungen für Kindern in städtischer Trägerschaft	4	512
		3660512	Einrichtungen der Jugendarbeit Kinder- und Jugendhaus Dyckerhoffstraße	4	512
52	Soziale Arbeit	3517502	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen - örtlicher Träger -	4	522
		3517523	Schulsozialarbeit	4	523
		3620511	Jugendarbeit, Stadtjugendpflege	4	521
		3660511	Einrichtungen der Jugendarbeit Jugendhaus Großer Weg	4	521
61	Stadtplanung	5110610	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	2	610
		5710010	Wirtschaftsförderung	2	800
		5750010	Tourismus	2	800
63	Bauordnung	5210630	Bau- und Grundstücksordnung	2	630
		5230630	Denkmalschutz und -pflege	2	630
65	Immobilien	1110230	Liegenschaftsverwaltung	3	230
		1110650	Gebäudemanagement	3	650
		5550230	Forstwirtschaft	3	230
66	Tiefbau	5410660	Neubau und Erneuerung von Verkehrsflächen	3	660
		5450660	Straßenreinigung und Straßenbeleuchtung	3	660
		5460660	Parkeinrichtungen und ÖPNV-Anlagen	3	660
		5550660	Wirtschaftswege	3	660
		5730700	Regiebetrieb Bauhof	3	700
67	Stadtgrün	3660660	Unterhaltung der Spiel- und Bolzplätze	3	670
		5510660	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	3	670
		5530660	Friedhofs- und Bestattungswesen	3	670
68	Städtische Aufgaben ABN	5520680	Städtische Aufgaben ABN: Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen	3	680
90	Allgemeine Finanzwirtschaft	6110200	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	1	200
		6120200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	1	200

ÜBERSICHT ÜBER DIE GEBILDETEN BUDGETS

Nachstehend aufgelistete Produkte werden zu einzelnen Budgets erklärt.

Produkt	Bezeichnung
1110010	Kommunale Organe und Gremien
1110011	Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Repräsentation, Pflege und partnerschaftlicher Beziehungen
1110100	Allgemeine zentrale Dienste
1110110	Verwaltung des Personals
1110120	Betrieb und Unterhaltung der IT
1110130	Familien- und Gleichstellungspolitik sowie Selbsthilfeangelegenheiten
1110140	Rechnungsprüfung
1110200	Finanzmanagement
1110210	Kasse, Rechnungswesen und Vollstreckung
1110215	Geschäftsbuchhaltung
1110220	Steuern und Abgaben
1110230	Liegenschaftsverwaltung
1110300	Recht und Versicherungen
1110650	Gebäudemanagement
1110800	Tätigkeiten des Personalrats
1210320	Statistik und Wahlen
1220320	Ordnungsangelegenheiten
1220325	Kfz-Zulassung
1220330	Meldeangelegenheiten
1220340	Personenstandswesen
1220660	Verwaltung der Straßennutzung
1260320	Brand- und Zivilschutz
2110400	Grundschulen
2111400	GS Hans-Böckler-Schule
2112400	Ganztagsgrundschulen
2113400	GS Stockhausenstraße
2160400	Haupt- und Realschule "Leine-Schule"
2170400	Gymnasium Neustadt a. Rbge.
2180400	Kooperative Gesamtschule Leinstraße
2410400	Schülerbeförderung
2430400	Sonstige schulische Aufgaben
2630400	Unterstützung Musikschule
2710400	Beteiligung Volkshochschule
2720420	Stadtbibliothek
2810400	Heimat- und sonstige Kulturpflege
3111000	Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
3113000	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
3115000	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen
3116000	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)
3118000	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
3119501	Verwaltung der Sozialhilfe
3130000	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Produkt	Bezeichnung
3154503	Obdachlosenangelegenheiten; Einrichtungen für Wohnungslose
3155503	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer
3460503	Wohngeld, Wohnungsangelegenheiten
3517502	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen - örtlicher Träger -
3517523	Schulsozialarbeit
3611512	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
3612512	Förderung von Kindern in Tagespflege
3620511	Jugendarbeit, Stadtjugendpflege
3650512	Tageseinrichtungen für Kindern in städtischer Trägerschaft
3660511	Einrichtungen der Jugendarbeit Jugendhaus Großer Weg
3660512	Einrichtungen der Jugendarbeit Kinder- und Jugendhaus Dyckerhoffstraße
3660660	Unterhaltung der Spiel- und Bolzplätze
4210400	Förderung des Sports
5110610	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
5210630	Bau- und Grundstücksordnung
5230630	Denkmalschutz und -pflege
5410660	Neubau und Erneuerung von Verkehrsflächen
5450660	Straßenreinigung und Straßenbeleuchtung
5460660	Parkeinrichtungen und ÖPNV-Anlagen
5510660	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
5520680	Städtische Aufgaben ABN: Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen
5530660	Friedhofs- und Bestattungswesen
5550230	Forstwirtschaft
5550660	Wirtschaftswege
5710010	Wirtschaftsförderung
5730320	Durchführung von Märkten
5730700	Regiebetrieb Bauhof
5750010	Tourismus
6110200	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
6120200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Hinweis: Innerhalb der Budgets sind die Aufwandskonten unter Beachtung der gebildeten Deckungs- und Kontokreise sowie der sonstigen getroffenen Einschränkungen gegenseitig deckungsfähig.

**HAUSHALTSVERMERKE,
DECKUNGS- UND
ÜBERTRAGBARKEITS-
VERMERKE,
DECKUNGSKREISE
PRODUKTGRUPPEN**

Deckungsfähigkeiten und Budgets

Gesamtdeckungsprinzip

Die ordentlichen Erträge dienen im Ergebnishaushalt insgesamt zur Deckung der ordentlichen Aufwendungen und die außerordentlichen Erträge insgesamt zur Deckung der außerordentlichen Aufwendungen.

Im Finanzhaushalt dienen die Einzahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit insgesamt der Deckung der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit.

Das bedeutet auch, dass es grundsätzlich nicht zulässig ist, die Verwendung bestimmter Erträge ausschließlich für bestimmte Aufwendungen vorzusehen.

Die Zahlungsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit und die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sowie die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen dienen insgesamt zur Deckung der Auszahlungen für Investitionstätigkeit.

Die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen dürfen nicht für die Deckung der Auszahlungen für ordentliche Tilgung verwendet werden.

Die Inanspruchnahme gegenseitiger Deckungsfähigkeit ist nur zulässig, wenn dadurch das geplante Ergebnis gefährdet wird.

Deckungsfähigkeiten kraft Gesetzes

Der § 19 der KomHKVO lässt im Interesse einer größeren Flexibilität eine Verlagerung der Haushaltsmittel zu.

Danach sind Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste innerhalb eines Budgets gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Diese Regelung gilt für Auszahlungsansätze im Finanzhaushalt und für Verpflichtungsermächtigungen entsprechend. Mehraufwendungen bzw. -auszahlungen dieser Art gelten nicht als über- bzw. außerplanmäßig.

Teilhaushalte und Budgets

Der Haushaltsplan wurde gemäß § 4 Abs. 1 KomHKVO entsprechend der örtlichen Verwaltungsgliederung in die Teilhaushalte

Organe und Stabsstellen	01
Zentrale Dienste	10
Personal	11
Finanzwesen	20
Recht, Versicherungen und Feuerwehr	30
Bürgerservice	32
Bildung	40
Soziales	50
Kinder und Familien	51
Soziale Arbeit	52
Stadtplanung	61
Bauordnung	63
Immobilien	65
Tiefbau	66
Stadtgrün	67
Städtische Aufgaben ABN	68
Allgemeine Finanzwirtschaft	90

gegliedert. In Ihnen werden die Teilhaushalte bzw. Stabsstellen und dann die Produkte abgebildet, für die die jeweilige Organisationseinheit zuständig ist.

Teilhaushalte, Produktbereiche, Produktgruppen oder Produkte können ganz oder teilweise durch Haushaltsvermerk zu einer Bewirtschaftungseinheit, dem Budget, erklärt werden.

Liegt ein solcher Budgetvermerk vor, so sind alle Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines solchen Budgets unter Beachtung der gebildeten Deckungs- und Kontenkreise sowie der sonstigen getroffenen Einschränkungen gegenseitig deckungsfähig.

Haushaltsvermerke

Innerhalb der Produkte sind die Ansätze für Aufwendungen im Ergebnisplan bzw. die Ansätze auf den hinterlegten Finanzauszahlungskonten (einschließlich der Haushaltsreste) entsprechend den dargestellten Deckungskreisen gegenseitig deckungsfähig.

Innerhalb einer Investitionsmaßnahme sind die Ansätze (einschließlich Haushaltsreste) auf den Auszahlungskonten untereinander deckungsfähig.

Im Bereich der Schulen sind Mittel des Ergebnishaushaltes unter Beachtung der städtischen Budgetierungsregelungen durch die Bildung von Haushaltsausgaberesten übertragbar.

Die Bildung von Haushaltsausgaberesten bei jährlich wiederkehrenden Ansätzen auf Aufwandskonten ist demgegenüber ausgeschlossen.

Unechte Deckungsfähigkeit gemäß § 18 Abs. 1 KomHKVO

In folgenden Fällen können Mehrerträge und Mehreinzahlungen aus bestimmten Gegenleistungen für bestimmte Leistungen als Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen zur Erbringung dieser Leistungen verwendet werden:

a) Spenden u. Sponsoring

Erträge und Einzahlungen aus Spenden bzw. Sponsoring berechtigen zu Aufwendungen und Auszahlungen in gleicher Höhe.

b) Zahlung für Schadensfälle

Mehrerträge und Mehreinzahlungen berechtigen innerhalb des jeweiligen Produkts zu Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen bei den durch den Schadensfall belasteten Aufwands- und Auszahlungskonten und haben als Deckungsmittel Vorrang vor der Inanspruchnahme eines Deckungskreises.

c) Interne Leistungsbeziehungen

Mehrerträge in der Gesamtsumme der Kontengruppe 3811 berechtigen zu Mehraufwendungen in der Gesamtsumme der Kontengruppe 4811.

d) Gewerbesteuer

Mehrerträge bei der Gewerbesteuer berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage.

e) Flüchtlingsunterbringung

Mehreinnahmen auf den Ertragskonten im Zusammenhang mit der Flüchtlingsunterbringung berechtigen zu Mehrausgaben bei den von der Flüchtlingsunterbringung berührten Aufwandskonten.

Das Gleiche gilt für die Einzahlungs- und Auszahlungskonten im Investitionshaushalt/Finanzhaushalt.

g) Gebühreneinnahmen im Zusammenhang mit Baugenehmigungen

Mehrerträge auf dem Ertragskonto „5210630.3311100 Verwaltungsgebühren übertragener Wirkungskreis“ berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandskonten „5210630.4271100 Besondere Betriebsaufwendungen und Betriebsmittel“, „5210630.4452000 Erstattungen an Gemeinden/GV“ sowie „5210630.4451000 Erstattung an Land“.

h) Konzernkredite Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH (WBN), Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co.KG (SNN) und Neustädter Immobiliengesellschaft a. Rbge. GmbH (NIG)

Mehrerträge auf den Produktkonten

6120200.3615001	Zinserträge für Ausleihungen an die WBN
6120200.3615004	Zinserträge für Ausleihungen an die SNN
6120200.3615006	Zinserträge für Stundung von WBN wg. Tilgungsaussetzung
6120200.3615007	Zinserträge für Ausleihungen an die NIG

berechtigten zu Mehraufwendungen bei den Produktkonten

6120200.4517001	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (für Ausleihungen WBN)
6120200.4517002	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (für Ausleihungen SNN)
6120200.4517003	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (für Ausleihungen NIG).

Außerdem berechtigten Mehreinzahlungen auf den Finanzeinzahlungskonten

6120200.6927302	Erstattung Tilgung Konzernkredit durch WBN
6120200.6927303	Erstattung Tilgung Konzernkredit durch SNN
6120200.6927304	Erstattung Tilgung Konzernkredit durch NIG

zu Mehrauszahlungen auf den Finanzauszahlungskonten

6120200.7927301	Tilgung des für WBN aufgenommenen Konzernkredites
6120200.7927302	Tilgung des für SNN aufgenommenen Konzernkredites
6120200.7927303	Tilgung des für NIG aufgenommenen Konzernkredites.

i) Weiterleitung der Entgelte aus Gemeinschaftsunterkünften an die Region

Mehrerträge auf den Produktkonten „3155503.3321221“ bis „3155503.3321296“ aufgrund der Vereinnahmung von Entgelten für die Nutzung der Gemeinschaftsunterkünfte berechtigten zu Mehraufwendungen auf dem Produktkonto „3155503.4452000 Erstattung an Gemeinden/Gemeindeverbände“ aufgrund einer entsprechenden Erstattung der vereinnahmten Entgelte für die Gemeinschaftsunterkünfte an die Region Hannover.

Außerdem berechtigten Mehrerträge für die Produkte

3111000	Hilfen zum Lebensunterhalt 3. Kapitel SGB XII
3113000	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
3114000	Hilfen zur Gesundheit
3115000	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
3116000	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
3118000	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
3130000	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

mit den jeweiligen Ertragskonten

3211000	Kostenbeiträge und Aufwendungs-/Kostenersatz (aE)
3211021	Kostenbeiträge und Aufwendungs-/Kostenersatz GSI-Alter (aE)
3211022	Kostenbeiträge und Aufwendungs-/Kostenersatz GSI-EM (aE)
3211023	Kostenbeiträge und Aufwendungs-/Kostenersatz GSI-WfB u.a. § 41 (3a) SGB VII
3212000	Übergegangene bzw. -geleitete Unterhaltsansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete (aE)
3213000	Leistungen von Sozialleistungsträgern (aE)
3213021	Leistungen von Sozialleistungsträgern GSI-Alter (aE)
3213022	Leistungen von Sozialleistungsträgern GSI-EM (aE)
3213023	Leistungen von Sozialleistungsträgern GSI-WfB u.a. § 41 (3a) SGB VII (aE)
3214000	Sonstige Ersatzleistungen (aE)
3214021	Sonstige Ersatzleistungen GSI-Alter (aE)
3214022	Sonstige Ersatzleistungen GSI-EM (aE)

3214023	Sonstige Ersatzleistungen GSI-WfB u.a. § 41 (3a) SGB VII (aE)
3215000	Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung von Darlehen) (aE)
3215021	Rückzahlung gewährter Hilfen GSI-Alter (aE)
3215022	Rückzahlung gewährter Hilfen GSI-EM (aE)
3215023	Rückzahlung gewährter Hilfen GSI-WfB u.a. § 41 (3a) SGB VII (aE)
3221000	Kostenbeiträge und Aufwendungs-/Kostenersatz (iE)
3221021	Kostenbeiträge und Aufwendungs-/Kostenersatz GSI-Alter (iE)
3221022	Kostenbeiträge und Aufwendungs-/Kostenersatz GSI-EM (iE)
3222000	Übergegangene bzw. -geleitete Unterhaltsansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete (aE)
3223000	Leistungen von Sozialleistungsträgern (iE)
3223021	Leistungen von Sozialleistungsträgern GSI-Alter (iE)
3223022	Leistungen von Sozialleistungsträgern GSI-EM (iE)
3224000	Sonstige Ersatzleistungen (iE)
3224021	Sonstige Ersatzleistungen GSI-Alter (iE)
3224022	Sonstige Ersatzleistungen GSI-EM (iE)
3225000	Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung von Darlehen) (iE)
3225021	Rückzahlung gewährter Hilfen GSI-Alter (iE)
3225022	Rückzahlung gewährter Hilfen GSI-EM (iE)

zu Mehraufwendungen auf dem Aufwandskonto „4452400 Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände“.

j) Finanzielle Ressourcen für die inklusive Schule (Inklusion)

Im Fachdienst 40 - Bildung berechtigen Mehreinnahmen auf den Ertragskonten im Zusammenhang mit der Inklusion zu Mehrausgaben bei den von der Inklusion berührten Aufwandskonten.

Das Gleiche gilt für die Einzahlungs- und Auszahlungskonten im Investitionshaushalt/Finanzhaushalt.

Deckungskreise des doppischen Produktplans

Jedes Produkt hat einen eigenen Deckungskreis. Darüber hinaus gibt es Kontokreise, die über die Produkte wirken.

Lfd. Nr.	Produkt	Bezeichnung	DK Erg.HH
1	1110010	Kommunale Organe und Gremien	0100
2	1110011	Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Repräsentation, Pflege und partnerschaftlicher Beziehungen	0102
3	1110100	Allgemeine zentrale Dienste	0104
4	1110110	Verwaltung des Personals	0106
5	1110120	Betrieb und Unterhaltung EDV/TUI	0108
6	1110130	Familien- und Gleichstellungspolitik sowie Selbsthilfeangelegenheiten	0110
7	1110140	Rechnungsprüfung	0112
8	1110200	Finanzmanagement	0114
9	1110210	Kasse, Rechnungswesen und Vollstreckung	0116
10	1110215	Geschäftsbuchhaltung	0117
11	1110220	Steuern und Abgaben	0118
12	1110230	Liegenschaftsverwaltung	0120
13	1110300	Recht und Versicherungen	0122
14	1110650	Gebäudemanagement	0124
15	1110800	Tätigkeiten des Personalrats	0126
16	1210320	Statistik und Wahlen	0128
17	1220320	Ordnungsangelegenheiten	0130
18	1220325	Kfz-Zulassung	0132
19	1220330	Meldeangelegenheiten	0134
20	1220340	Personenstandswesen	0136
21	1220660	Verwaltung der Straßennutzung	0138
22	1260320	Brand- und Zivilschutz	0140
23	2110400	Grundschulen	0200
24	2111400	GS Hans-Böckler-Schule	0202
25	2112400	Ganztagsgrundschulen	0203
26	2113400	GS Stockhausenstraße	0201
27	2160400	Haupt- und Realschule "Leine-Schule"	0204
28	2170400	Gymnasium Neustadt a. Rbge.	0206
29	2180400	Kooperative Gesamtschule Leinstraße	0208
30	2410400	Schülerbeförderung	0212
31	2430400	Sonstige schulische Aufgaben	0214
32	2630400	Unterstützung Musikschule	0216
33	2710400	Beteiligung Volkshochschule	0218
34	2720420	Stadtbibliothek	0220
35	2810400	Heimat- und sonstige Kulturpflege	0222
36	3111000	Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	0300
37	3114000	Hilfen zur Gesundheit	0300
38	3115000	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen	0300
39	3116000	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	0300

Deckungskreise des doppischen Produktplans

Jedes Produkt hat einen eigenen Deckungskreis. Darüber hinaus gibt es Kontokreise, die über die Produkte wirken.

Lfd. Nr.	Produkt	Bezeichnung	DK Erg.HH
40	3118000	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	0300
41	3119501	Verwaltung der Sozialhilfe	0302
42	3130000	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	0300
43	3154503, 3155503	Obdachlosenangelegenheiten, Einrichtungen für Wohnungslose; Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	0306
44	3460503	Wohngeld, Wohnungsangelegenheiten	0308
45	3517502	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen - örtlicher Träger -	0310
46	3517523	Schulsozialarbeit	0311
47	3611512	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	0312
48	3612512	Förderung von Kindern in Tagespflege	0314
49	3620511	Jugendarbeit, Stadtjugendpflege	0316
50	3650512	Tageseinrichtungen für Kindern in städtischer Trägerschaft	0318
51	3660511	Einrichtungen der Jugendarbeit Jugendhaus Großer Weg	0320
52	3660512	Einrichtungen der Jugendarbeit Kinder- und Jugendhaus Dyckerhoffstraße	0322
53	3660660	Unterhaltung der Spiel- und Bolzplätze	0324
54	4210400	Förderung des Sports	0400
55	5110610	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	0500
56	5210630	Bau- und Grundstücksordnung	0502
57	5230630	Denkmalschutz und -pflege	0504
58	5410660	Neubau und Erneuerung von Verkehrsflächen	0506
59	5450660	Straßenreinigung und Straßenbeleuchtung	0508
60	5460660	Parkeinrichtungen und ÖPNV-Anlagen	0510
61	5510660	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	0512
62	5520680	Städtische Aufgaben ABN: Öffentliche Gewässer und wasserbauliche	0514
63	5530660	Friedhofs- und Bestattungswesen	0516
64	5550230	Forstwirtschaft	0518
65	5550660	Wirtschaftswege	0520
66	5710010	Wirtschaftsförderung	0522
67	5730320	Durchführung von Märkten	0524
68	5730700	Regiebetrieb Bauhof	0526
69	5750010	Tourismus	0528
70	6110200	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	0600
71	6120200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0612

Deckungskreise des doppischen Produktplans

Jedes Produkt hat einen eigenen Deckungskreis. Darüber hinaus gibt es Kontokreise, die über die Produkte wirken.

Produkt	Konten	Bezeichnung	DK Erg.HH
versch.	40XXXXX	Personalaufwendungen	0700
versch.	4431100	Büro- und Geschäftsbedarf	0750
1110650	3811650	ILV Immobilien	0800
versch.	4811650	ILV Immobilien	0800
5730700	3811700	ILV Regiebetrieb Bauhof	0810
versch.	4811700	ILV Regiebetrieb Bauhof	0810
6110200	3013000	Gewerbesteuer	0900
6110200	4341000	Gewerbesteuerumlage	0900
5210630	3311100	Verwaltungsgebühren übertragener Wirkungskreis	0901
5210630	4271100	Besondere Betriebsaufwendungen und Betriebsmittel	0901
5210630	4451000	Erstattung an Land	0901
5210630	4452000	Erstattung an Gemeinden/GV (Bereich Baugenehmigungen)	0901
6120200	3615001, 3615004, 3615006, 3615007,	Zinserträge für Ausleihungen an die WBN, Zinserträge für Ausleihungen an die SNN, Zinserträge Stundung von WBN wg. Tilgungsaussetzung, Zinserträge für Ausleihungen an die NIG	0902
6120200	4517001, 4517002, 4517003	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (für Ausleihungen WBN), Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (für Ausleihungen SNN), Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (für Ausleihungen NIG)	0902
3154503 3155503	3321221 bis 3321296	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0903
3154503 3155503	4452000	Erstattungen an Gemeinden/GV	0903

Deckungskreise des doppelten Produktplans

Jedes Produkt hat einen eigenen Deckungskreis. Darüber hinaus gibt es Kontokreise, die über die Produkte wirken.

Produkt	Konten	Bezeichnung	DK Erg.HH
3111000, 3113000, 3114000, 3115000, 3116000, 3118000, 3130000	3211000, 3211021, 3211022, 3211023, 3212000, 3213000, 3213021, 3213022, 3213023, 3214000, 3214021, 3214022, 3214023, 3215000, 3215021, 3215022, 3215023, 3221000, 3221021, 3221022, 3222000, 3223000, 3223021, 3223022, 3224000, 3224021, 3224022, 3225000, 3225021	Kostenbeiträge und Aufwendungs-/Kostenersatz (aE), Kostenbeiträge und Aufwendungs-/Kostenersatz GSI-Alter (aE), Kostenbeiträge und Aufwendungs-/Kostenersatz GSI-EM (aE), Kostenbeiträge und Aufwendungs-/Kostenersatz GSI-WfB u.a. § 41 SGB VII, Übergegangene bzw. -geleitete Unterhaltsansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete (aE), Leistungen von Sozialleistungsträgern (aE), Leistungen von Sozialleistungsträgern GSI-Alter (aE), Leistungen von Sozialleistungsträgern GSI-EM (aE), Leistungen von Sozialleistungsträgern GSI-WfB u.a. § 41 (3a) SGB VII (aE), Sonstige Ersatzleistungen (aE), Sonstige Ersatzleistungen GSI-Alter (aE), Sonstige Ersatzleistungen GSI-EM (aE), Sonstige Ersatzleistungen GSI-WfB u.a. § 41 (3a) SGB VII (aE), Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung von Darlehen) (aE), Rückzahlung gewährter Hilfen GSI-Alter (aE), Rückzahlung gewährter Hilfen GSI-EM (aE), Rückzahlung gewährter Hilfen GSI-WfB u.a. § 41 (3a) SGB VII (aE), Kostenbeiträge und Aufwendungs-/Kostenersatz (iE), Kostenbeiträge und Aufwendungs-/Kostenersatz GSI-Alter (iE), Kostenbeiträge und Aufwendungs-/Kostenersatz GSI-EM (iE), Übergegangene bzw. -geleitete Unterhaltsansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete (iE), Leistungen von Sozialleistungsträgern (iE), Leistungen von Sozialleistungsträgern GSI-Alter (iE), Leistungen von Sozialleistungsträgern GSI-EM (iE), Sonstige Ersatzleistungen (iE), Sonstige Ersatzleistungen GSI-Alter (iE), Sonstige Ersatzleistungen GSI-EM (iE), Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung von Darlehen) (iE), Rückzahlung gewährter Hilfen GSI-Alter (iE)	0904
3111000, 3113000, 3114000, 3115000, 3116000, 3118000, 3130000	4452400	Erstattung an Gemeinden/Gemeindeverbände	0904
3111000 3116000	3211043 3212043 3213043 3214043 3215043	Aufwendungs-/Kostenersatz, üöT in besonderen Wohnformen Übergeleitete Unterhaltsansprüche, üöT in bes. Wohnformen Leistungen von Sozialleistungsträgern, üöT in bes. Wohnformen Sonstige Ersatzleistungen, üöT in bes. Wohnformen Rückzahlung gewährter Hilfen, üöT in bes. Wohnformen	0905

Deckungskreise des doppischen Produktplans

Jedes Produkt hat einen eigenen Deckungskreis. Darüber hinaus gibt es Kontokreise, die über die Produkte wirken.

Produkt	Konten	Bezeichnung	DK Erg.HH
3111000 3116000	4452043	Erstattung an Gemeinden/Gemeindeverbände (üöT in bes. Wohnformen)	0905
1110110	7865100, 7865200	Die Konten für die Zuführung an die Versorgungsrücklage für Beamte - Aktive Bedienstete - sowie für Beamte - Versorgungsempfänger - werden aufgrund des engen sachlichen Zusammenhangs gegenseitig für deckungsfähig erklärt.	0906
3460503	3481000	Erträge aus Kostenerstattungen/Kostenumlagen vom Land	0907
3460503	4339400 4339450	Sonstige soziale Leistungen (Mietzuschuss) Sonstige soziale Leistunge (Lastenzuschuss)	0907
1110230	3488230	Erträge für Kompensationsflächen	0908
1110230	4212400	Unterhaltungsarbeiten auf Kompensationsflächen	0908
5550230	3488230	Erträge für Kompensationsflächen	0909
5550230	4212400	Unterhaltungsarbeiten auf Kompensationsflächen	0909

Nachrichtlich:

jeweils ohne Deckungskreis und ohne Ansatzprüfung:

3161000 Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investitionszuwendungen

3371000 Erträge aus der Auflösung von SoPo für Beiträge und ähnliche Entgelte

4711000 Abschreibungen Anlagevermögen

REPRÄSENTATION DER ORTSCHAFTEN

**Förderung von Vereinen und Veranstaltungen im Rahmen der Volks- und Heimatpflege und Patenschaften sowie
Repräsentation der Ortschaft**

Ortsrat	Repräsentation der Ortsräte					
	Produktkonto 1110010.4271740					
	Betrag nach Einwohnern EUR	Einwohner (Stand 01.01.2024)	Grundbetrag pro OR EUR	Ortsteile	Gesamt OR EUR	Gesamt OR gerundet EUR
Bevensen	174,75	699	660,00	3	834,75	840,00
Bordenau	697,25	2.789	220,00	1	917,25	920,00
Eilvese	426,50	1.706	220,00	1	646,50	650,00
Helstorf	646,75	2.587	880,00	4	1.526,75	1.530,00
Mandelsloh	763,50	3.054	1.760,00	8	2.523,50	2.530,00
Mardorf	515,00	2.060	220,00	1	735,00	740,00
Mariensee	522,00	2.088	660,00	3	1.182,00	1.190,00
Mühlenfelder Land	854,50	3.418	880,00	4	1.734,50	1.740,00
Neustadt a. Rbge.	5.032,25	20.129	220,00	1	5.252,25	5.260,00
Otternhagen	867,00	3.468	1.100,00	5	1.967,00	1.970,00
Poggenhagen	540,25	2.161	220,00	1	760,25	770,00
Schneeren	381,00	1.524	220,00	1	601,00	610,00
Suttorf	252,50	1.010	220,00	1	472,50	480,00
Gesamtsumme	11.673,25	46.693	7.480,00	34	19.153,25	19.230,00

Ansatz im Haushaltsplan (EUR) 19.000,00

**Für die Pflege des Ortsbildes (Ortsratsbudget) stehen beim Produktkonto 1110010.4212580
insgesamt zur Verfügung (EUR): 25.200,00**

STELLENPLAN

Stellenplan

für das Haushaltsjahr 2024 gemäß Ratsbeschluss vom 07.03.2024

Veränderungsliste zum Stellenplan

Stellenplan 2024

Teil A: Beamte

Teil B: Beschäftigte

Anhang - Dienstkräfte in der Ausbildungszeit

I: Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Übersichten zum Stellenplan 2024

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

I: Beamte

II: Beschäftigte

Teil B: Sonderübersicht über die Planstellen der Beamtinnen und Beamten, die mit Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern besetzt sind

Stand: 07.03.2024

Laufende Nr.	Teilhaushalt	Stellenkennung	Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl im Stellenplan 2024	Höherstufung, Herabstufung und Umwandlung		Stellenanteil		Bemerkungen
					von Besoldungs-/Entgeltgruppe	nach Besoldungs-/Entgeltgruppe	Zugang	Abgang	
1	2			3	4	5	6	7	8
I. Gemeinde-(Landkreis) Verwaltung									
Kernverwaltung									
00008: Fachdienst 01 - Bürgermeisterreferat									
1	0338		Sachbearbeiter/in	1,000	14	12			0,000
Zusammenfassung Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in Fachdienst 01 - Bürgermeisterreferat: Stellen: 0,000 (0,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,000 Stellen)									
00011:									
2	0015		Stadtmann/-frau	0,000	A11				1,000
Zusammenfassung Stellenabgang in : Stellenabgang: 1,000 (0,000 Zugänge - 1,000 Abgänge = 1,000 Stellen)									
00012: Personalrat - 08									
3	0004		Personalratsvorsitzende/r	1,000		A13			1,000
4	0819		Personalratsvorsitzende/r	1,000		A12			1,000
5	0052		Personalratsvorsitzende/r	1,000		09a			1,000
6	0784			0,000	05				1,000
Zusammenfassung Stellenzugang in Personalrat - 08: Stellenzugang: 2,000 (3,000 Zugänge - 1,000 Abgänge = 2,000 Stellen)									
00021: Fachdienst 11 - Personal									
7	0015		Stadtmann/-frau	1,000		A11			1,000
8	0813		Bezügerechner/in	1,000		08			1,000
Zusammenfassung Stellenzugang in Fachdienst 11 - Personal: Stellenzugang: 2,000 (2,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 2,000 Stellen)									
00058: Personalreserve - 115									
9	0419		Stadthauptsekretär/in	0,000	A8				1,000
10	0816		Sachbearbeiter/in	1,000		A13			1,000
11	0676		Sachbearbeiter/in	1,000	06	09b			
12	0784		Sachbearbeiter/in	1,000		09a			1,000
13	0817		Erzieher/in	1,000		S09			1,000

Mandant 0011

Stadt Neustadt a. Rbge.

Veränderungsliste zum
Stellenplan 2024

Zeitraum 01.01.2024

Abrechnungskreis

Seite - 2 -
Stand 19.02.2024 10:54:41
gedruckt 19.02.2024 10:54:41P&I LOGA
P&I LOGA Rel.23.10/1.382 /X1.6 /
P1.157

Laufende Nr.	Teilhaushalt	Stellenkennung	Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl im Stellenplan 2024	Höherstufung, Herabstufung und Umwandlung		Stellenanteil		Bemerkungen
					von Besoldungs-/ Entgeltgruppe	nach Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Zugang	Abgang	
1	2			3	4	5	6	7	8
Zusammenfassung									
Stellenzugang in Personalreserve - 115: Stellenzugang: 2,000 (3,000 Zugänge - 1,000 Abgänge = 2,000 Stellen)									
00004: Fachdienst 10 - Zentrale Dienste									
14	0004		Fachdienstleitung	0,000	A13			1,000	1,000
Zusammenfassung									
Stellenabgang in Fachdienst 10 - Zentrale Dienste: Stellenabgang: 1,000 (0,000 Zugänge - 1,000 Abgänge = 1,000 Stellen)									
00022: Sachgebiet 120 - IT									
15	0811		Fachinformatikerin / Fachinformatiker	1,000		11	1,000		
16	0812		Fachinformatikerin / Fachinformatiker	1,000		11	1,000		
Zusammenfassung									
Stellenzugang in Sachgebiet 120 - IT: Stellenzugang: 2,000 (2,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 2,000 Stellen)									
00024: Sachgebiet 210 - Stadtkasse									
17	0052		Mitarbeiter/in im Vollstreckungswesen	0,000	09a			1,000	
Zusammenfassung									
Stellenabgang in Sachgebiet 210 - Stadtkasse: Stellenabgang: 1,000 (0,000 Zugänge - 1,000 Abgänge = 1,000 Stellen)									
00025: Sachgebiet 215 - Geschäftsbuchhaltung									
18	0058		Sachbearbeiter/in	1,000	09a	09c			0,000
Zusammenfassung									
Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in Sachgebiet 215 - Geschäftsbuchhaltung: Stellen: 0,000 (0,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,000 Stellen)									
00031: Sachgebiet 320 - Öffentliche Sicherheit und Verkehr									
19	0269		Stadtmann/ -frau	1,000		A11	1,000		
20	0271		Stadtoberinspektor/in	1,000		A10	1,000		
21	0278		Sachgebietsleitung	1,000		A11	1,000		
22	0473		Stadtmitsinspektor/ -in	0,475		A9mD	0,475		
23	0274		Sachbearbeiter/in	0,000	08			0,769	
24	0275		Angestellte/r für den ruhenden Verkehr	1,000		05	1,000		

Mandant

0011 Stadt Neustadt a. Rbge.

Zeitraum 01.01.2024

Veränderungsliste zum
Stellenplan 2024

Abrechnungskreis

Seite - 3 -
Stand 19.02.2024 10:54:41
gedruckt 19.02.2024 10:54:41P&I LOGA
P&I LOGA Rel.23.10/1.382 /X1.6 /
P1.157

Laufende Nr.	Teilhaushalt	Stellenkennung	Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl im Stellenplan 2024	Höherstufung, Herabstufung und Umwandlung		Stellenanteil		Bemerkungen
					von Besoldungs-/Entgeltgruppe	nach Besoldungs-/Entgeltgruppe	Zugang	Abgang	
1		2		3	4	5	6	7	8
25	0519	Sachbearbeiter/in		1,000		10	1,000		
26	0665	Stadtobersekretär/in		1,000		07	1,000		
27	0764	Sachbearbeiter/in		1,000	09a		1,000		
28	0810	Angestellte/r für den ruhenden Verkehr		1,000	05		1,000		
29	0829	Angestellte/r für den ruhenden Verkehr		1,000	05		1,000		
30	0830	Angestellte/r für den ruhenden Verkehr		1,000	05		1,000		
Zusammenfassung Stellenzugang in Sachgebiet 320 - Öffentliche Sicherheit und Verkehr: Stellenzugang: 9,706 (10,475 Zugänge - 0,769 Abgänge = 9,706 Stellen)							10,475	0,769	
00077:									
31	0269	Stadtmann/- frau		0,000	A11			1,000	
32	0271	Stadtoberinspektor/in		0,000	A10			1,000	
33	0473	Stadtmisinspektor/- in		0,000	A9mD			0,475	
34	0275	Angestellte/r für den ruhenden Verkehr		0,000	05			1,000	
35	0276	Angestellte/r für den ruhenden Verkehr		0,000	05			1,000	
36	0283	Sachbearbeiter/in		0,000	07			1,000	
37	0284	Sachbearbeiter/in		0,000	07			1,000	
38	0291	Sachbearbeiter/in		0,000	07			1,000	
39	0292	Sachbearbeiter/in		0,000	07			1,000	
40	0519	Sachbearbeiter/in		0,000	10			1,000	
41	0665	Stadtobersekretär/in		0,000	07			1,000	
42	0764	Sachbearbeiter/in		0,000	09a			1,000	
43	0810	Angestellte/r für den ruhenden Verkehr		0,000	05			1,000	
Zusammenfassung Stellenabgang in : Stellenabgang: 12,475 (0,000 Zugänge - 12,475 Abgänge = 12,475 Stellen)							0,000	12,475	

Mandant 0011

Stadt Neustadt a. Rbge.

Zeitraum 01.01.2024

Veränderungsliste zum
Stellenplan 2024

Abrechnungskreis

Seite - 4 -
Stand 19.02.2024 10:54:41
gedruckt 19.02.2024 10:54:41P&I LOGA
P&I LOGA Rel.23.10/1.382 /X1.6 /
P1.157

Laufende Nr.	Teilhaushalt	Stellenkennung	Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl im Stellenplan 2024	Höherstufung, Herabstufung und Umwandlung		Stellenanteil		Bemerkungen
					von Besoldungs-/Entgeltgruppe	nach Besoldungs-/Entgeltgruppe	Zugang	Abgang	
1	2			3	4	5	6	7	8
00032: Sachgebiet 330 - Stadtbüro mit KFZ-Zulassung									
44	0278		Sachgebietsleitung	0,000	A11			1,000	
45	0274		Sachbearbeiter/in	0,769		08	0,769		
46	0283		Sachbearbeiter/in	1,000		07	1,000		
47	0284		Sachbearbeiter/in	1,000		07	1,000		
48	0291		Sachbearbeiter/in	1,000		07	1,000		
49	0292		Sachbearbeiter/in	1,000		07	1,000		
50	0814		Sachbearbeiter/in	1,000		07	1,000		
51	0815		Sachbearbeiter/in	1,000		07	1,000		
Zusammenfassung							6,769	1,000	
Stellenzugang in Sachgebiet 330 - Stadtbüro mit KFZ-Zulassung: Stellenzugang: 5,769 (6,769 Zugänge - 1,000 Abgänge = 5,769 Stellen)									
00069: Fachdienst 61 - Stadtplanung									
52	0776		Sachbearbeiter/in	0,000	09b			0,641	
Zusammenfassung							0,000	0,641	
Stellenabgang in Fachdienst 61 - Stadtplanung: Stellenabgang: 0,641 (0,000 Zugänge - 0,641 Abgänge = 0,641 Stellen)									
00039: Sachgebiet 660 - Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke									
53	0367		Stadtamtmann/ -frau	0,000	A11			1,000	
54	0765		Dipl. Ing. (FH)	0,000	11			1,000	
Zusammenfassung							0,000	2,000	
Stellenabgang in Sachgebiet 660 - Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke: Stellenabgang: 2,000 (0,000 Zugänge - 2,000 Abgänge = 2,000 Stellen)									
00019: Fachdienst 67 - Stadtgrün									
55	0419		Stadthauptsekretär/in	1,000		A8	1,000		
Zusammenfassung							1,000	0,000	
Stellenzugang in Fachdienst 67 - Stadtgrün: Stellenzugang: 1,000 (1,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 1,000 Stellen)									
00020: Fachdienst 91 - Immobilien									
56	0079		Sachbearbeiter/in	1,000		09c	1,000		
Zusammenfassung							1,000	0,000	
Stellenzugang in Fachdienst 91 - Immobilien: Stellenzugang: 1,000 (1,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 1,000 Stellen)									
00041: Sachgebiet 230 - Liegenschaften									

Mandant 0011

Stadt Neustadt a. Rbge.

Veränderungsliste zum
Stellenplan 2024

Zeitraum 01.01.2024

Abrechnungskreis

Seite - 5 -
Stand 19.02.2024 10:54:41
gedruckt 19.02.2024 10:54:41P&I LOGA
P&I LOGA Rel.23.10/1.382 /X1.6 /
P1.157

Laufende Nr.	Teilhaushalt	Stellenkennung	Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl im Stellenplan 2024	Höherstufung, Herabstufung und Umwandlung		Stellenanteil		Bemerkungen
					von Besoldungs-/Entgeltgruppe	nach Besoldungs-/Entgeltgruppe	Zugang	Abgang	
1	2			3	4	5	6	7	8
57	0765	Dipl. Ing. (FH)		1,000		11	1,000		
58	0826	Sachbearbeiter/in		1,000		09b	1,000		
Zusammenfassung							2,000	0,000	
Stellenzugang in Sachgebiet 230 - Liegenschaften: Stellenzugang: 2,000 (2,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 2,000 Stellen)									
00042: Sachgebiet 650 - Instandhaltung									
59	0367	Stadtmann/ -frau		1,000		A11	1,000		
60	0462	Hausmeister/in		0,000	05			0,500	
61	0467	Hausmeister/in		0,000	05			0,500	
62	0825	Sachbearbeiter/in		1,000		09b	1,000		
Zusammenfassung							2,000	1,000	
Stellenzugang in Sachgebiet 650 - Instandhaltung: Stellenzugang: 1,000 (2,000 Zugänge - 1,000 Abgänge = 1,000 Stellen)									
00078: Sachgebiet 651 - Planung/Neubau									
63	0827	Dipl. Ing. (FH)		1,000		11	1,000		
Zusammenfassung							1,000	0,000	
Stellenzugang in Sachgebiet 651 - Planung/Neubau: Stellenzugang: 1,000 (1,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 1,000 Stellen)									
00027: Sachgebiet 400 - Schulen Sport und Kultur									
64	0079	Sachbearbeiter/in		0,000	09c			1,000	
65	0820	Sachbearbeiter/in		1,000		10	1,000		
66	0839	Schulsekretär/in		1,000		06	1,000		
Zusammenfassung							2,000	1,000	
Stellenzugang in Sachgebiet 400 - Schulen Sport und Kultur: Stellenzugang: 1,000 (2,000 Zugänge - 1,000 Abgänge = 1,000 Stellen)									
00061: Leineschule									
67	0116	Schulsekretär/in		0,814	06	06	0,064		
Zusammenfassung							0,064	0,000	
Stellenzugang in Leineschule: Stellenzugang: 0,064 (0,064 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,064 Stellen)									
00029: Sachgebiet 420 - Stadtbibliothek									
68	0097	Bibliotheksassistent/in		0,500	05	06			
Zusammenfassung							0,000	0,000	
Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in Sachgebiet 420 - Stadtbibliothek: Stellen: 0,000 (0,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,000 Stellen)									

Mandant 0011

Stadt Neustadt a. Rbge.

Veränderungsliste zum
Stellenplan 2024

Zeitraum 01.01.2024

Abrechnungskreis

Seite - 6 -
Stand 19.02.2024 10:54:41
gedruckt 19.02.2024 10:54:41P&I LOGA
P&I LOGA Rel.23.10/1.382 /X1.6 /
P1.157

Laufende Nr.	Teilhaushalt	Stellenkennung	Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl im Stellenplan 2024	Höherstufung, Herabstufung und Umwandlung		Stellenanteil		Bemerkungen
					von Besoldungs-/Entgeltgruppe	nach Besoldungs-/Entgeltgruppe	Zugang	Abgang	
1	2			3	4	5	6	7	8
00034: Sachgebiet 501 - Sozialhilfe und Asyl									
69	0828		Stadtoberspektor/in	0,500		A10	0,500		
Zusammenfassung									
Stellenzugang in Sachgebiet 501 - Sozialhilfe und Asyl: Stellenzugang: 0,500 (0,500 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,500 Stellen)									
00030: Sachgebiet 512 - Kindertagesbetreuung- Verwaltung									
70	0148		Sachbearbeiter/in	1,000	06	06	0,231		
Zusammenfassung									
Stellenzugang in Sachgebiet 512 - Kindertagesbetreuung- Verwaltung: Stellenzugang: 0,231 (0,231 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,231 Stellen)									
00045: KiTa Bordenau									
71	0178		Erzieher/in	1,000	S08a	S09			
Zusammenfassung									
Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in KiTa Bordenau: Stellen: 0,000 (0,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,000 Stellen)									
00047: KiTa Büren									
72	0188		Erzieher/in	1,000	S08a	S09			
Zusammenfassung									
Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in KiTa Büren: Stellen: 0,000 (0,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,000 Stellen)									
00050: KiTa Helstorf									
73	0635		Erzieher/in	1,000	S08a	S09			
74	0821		Erzieher/in	1,000		S08a	1,000		
75	0822		Erzieher/in	1,000		S08a	1,000		
76	0823		Erzieher/in	1,000		S08a	1,000		
77	0824		Hortleitung	1,000		S09	1,000		
Zusammenfassung									
Stellenzugang in KiTa Helstorf: Stellenzugang: 4,000 (4,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 4,000 Stellen)									
00051: KiTa Mardorf									
78	0692		Erzieher/in	1,000	S08a	S09			
Zusammenfassung									
Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in KiTa Mardorf: Stellen: 0,000 (0,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,000 Stellen)									
00052: KiTa Poggenhagen									

0011

Stadt Neustadt a. Rbge.

Veränderungsliste zum
Stellenplan 2024

Zeitraum

01.01.2024

Mandant

Abrechnungskreis

Seite - 7 -
Stand 19.02.2024 10:54:41
gedruckt 19.02.2024 10:54:41P&I LOGA
P&I LOGA Rel.23.10/1.382 /X1.6 /
P1.157

Laufende Nr.	Teilhaushalt	Stellenkennung	Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl im Stellenplan 2024	Höherstufung, Herabstufung und Umwandlung		Stellenanteil		Bemerkungen
					von Besoldungs-/ Entgeltgruppe	nach Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Zugang	Abgang	
1		2		3	4	5	6	7	8
79	0228	Erzieher/in		1,000	S08a	S09			
80	0232	Erzieher/in		1,000	S08a	S09			
81	0234	Erzieher/in		1,000	S08a	S13			
Zusammenfassung									
Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in KiTa Poggenhagen: Stellen: 0,000 (0,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,000 Stellen)									
00053: KiTa Scharrel									
82	0240	Erzieher/in		1,000	S08a	S09			
Zusammenfassung									
Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in KiTa Scharrel: Stellen: 0,000 (0,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,000 Stellen)									
00054: KiTa Schneeren									
83	0243	Erzieher/in		1,000	S08a	S09			
Zusammenfassung									
Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in KiTa Schneeren: Stellen: 0,000 (0,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,000 Stellen)									
00055: KiTa Stöckendreher									
84	0704	Erzieher/in		1,000	S08a	S09			
Zusammenfassung									
Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in KiTa Stöckendreher: Stellen: 0,000 (0,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,000 Stellen)									
00056: KiTa Suttof									
85	0773	pädagogische Hilfskraft		1,000	S03	S08a			
Zusammenfassung									
Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in KiTa Suttof: Stellen: 0,000 (0,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,000 Stellen)									
00057: Kinder- und Jugendhaus KJH									
86	0256	Erzieher/in		1,000	S08b	S09			
87	0840	Koordinator/in		1,000		S12	1,000		
Zusammenfassung									
Stellenzugang in Kinder- und Jugendhaus KJH: Stellenzugang: 1,000 (1,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 1,000 Stellen)									
00064: KiTa Vertretungen									
88	0587	Erzieher/in		1,000	S08a	S09			
89	0588	Erzieher/in		1,000	S08a	S09			

Laufende Nr.	Teilhaushalt	Stellenkennung	Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl im Stellenplan 2024	Höherstufung, Herabstufung und Umwandlung		Stellenanteil		Bemerkungen
					von Besoldungs-/Entgeltgruppe	nach Besoldungs-/Entgeltgruppe	Zugang	Abgang	
1	2			3	4	5	6	7	8
Zusammenfassung									
Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in KiTa Vertretungen: Stellen: 0,000 (0,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,000 Stellen)									
00080: Sachgebiet 513 - Kindertagesbetreuung - Pädagogik									
90	0150		Kita-Fachberatung	0,750	11	S12			
Zusammenfassung									
Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in Sachgebiet 513 - Kindertagesbetreuung - Pädagogik: Stellen: 0,000 (0,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 0,000 Stellen)									
00075: Sachgebiet 522 - Sozialpädagogische Hilfen									
91	0276		Hausmeister/in	1,000		05	1,000		
92	0462		Hausmeister/in	0,500		05	0,500		
93	0467		Hausmeister/in	0,500		05	0,500		
Zusammenfassung									
Stellenzugang in Sachgebiet 522 - Sozialpädagogische Hilfen: Stellenzugang: 2,000 (2,000 Zugänge - 0,000 Abgänge = 2,000 Stellen)									

Zusammenfassung Kernverwaltung
Stellenzugang in 2024: Stellenzugang: 20,154 (44,039 Zugänge - 23,885 Abgänge = 20,154 Stellen)
Vergleich Querschnitt 2023: 624,798 Stellen zum Querschnitt 2024: 644,952 Stellen = 20,154 Stellenzugang

Gesamt Zusammenfassung
Stellenzugang in Stellenplan 2024: Stellenzugang: 20,154 (44,039 Zugänge - 23,885 Abgänge = 20,154 Stellen)
Vergleich Querschnitt 2023: 651,948 Stellen zum Querschnitt 2024: 672,102 Stellen = 20,154 Stellenzugang

Stellenplan
Teil A: Beamtinnen und Beamte

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2024 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen	
				insgesamt	davon am 30.6.2023			
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
					mit Beamten/ Beamtinnen/ Arbeitnehmer			

Kernverwaltung

Beamte auf Zeit

1	Bürgermeister/-in	B6	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000
2	Fachbereichsleitung	B4	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000
	Summe Beamte auf Zeit		2,000	2,000	2,000	0,000	0,000	0,000

Laufbahngruppe 2 - zweites Einstiegsamt-

3	Fachbereichsleitung	A15	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000
4	Fachdienstleitung	A14	2,000	2,000	2,000	0,000	0,000	0,000
5	Baurätin / Baurat	A13hd	1,000	1,000	0,800	0,000	0,200	0,200
	Summe Laufbahngruppe 2 - zweites Einstiegsamt-		4,000	4,000	3,800	0,000	0,200	0,200

Laufbahngruppe 2 - erstes Einstiegsamt-

6	Sachbearbeiter/in	A13	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
7	Fachdienstleitung	A13	9,000	10,000	8,000	0,872	0,128	0,128
8	Personalaratsvorsitzende/r	A13	1,000	0,000	1,000	0,000	0,000	0,000
9	Stadtoberamtsrätin / -amtsrat	A12	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000
10	Sachgebietsleitung	A12	3,000	3,000	3,000	0,000	0,000	0,000
11	Rechnungsprüfer/-in	A12	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000
12	Fachdienstleitung	A12	1,000	1,000	0,000	0,000	1,000	1,000
13	Personalaratsvorsitzende/r	A12	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
14	Bauamtfrau / Bauamtmann	A11	3,750	3,750	0,750	3,000	0,750	0,000
15	Stadtamtmann/-frau	A11	13,500	13,500	10,150	0,000	3,350	3,350
16	Sachgebietsleitung	A11	6,000	6,000	5,000	0,000	1,000	1,000
17	Sozialoberinspektor/in	A10	2,000	2,000	0,000	1,897	0,103	0,103
18	Stadtamtmann/-frau	A10	2,000	2,000	0,000	2,000	0,000	0,000
19	Sachbearbeiter/in	A10	4,000	4,000	0,000	1,000	3,000	3,000
20	Stadtoberinspektor/in	A10	34,000	33,500	15,300	7,807	10,393	10,393
21	Standesbeamte /in	A10	4,750	4,750	4,750	0,000	0,000	0,000
	Summe Laufbahngruppe 2 - erstes Einstiegsamt-		88,000	85,500	49,950	16,576	18,974	18,974

Stellenplan
Teil A: Beamtinnen und Beamte

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2024 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen		
				insgesamt	davon am 30.6.2023				
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Laufbahngruppe 1 -zweites Einstiegsamt-									
22	Stadtsamtsinspektor/ -in	A9mDA	1,000	1,000	0,000	0,000	1,000		
23	Stadtsamtsinspektor/ -in	A9mD	5,475	5,475	3,875	0,000	1,600		
24	Mitarbeiter/in im Vollstreckungswesen	A9mD	2,000	2,000	2,000	0,000	0,000		
25	Personalratsvorsitzende/r	A9mD	1,000	1,000	0,875	0,000	0,125		
26	Stadthauptsekretär/in	A8	3,000	3,000	3,000	0,000	0,000		
27	Stadtobersekretär/in	A7	1,500	1,500	1,000	0,000	0,500		
	Summe Laufbahngruppe 1 -zweites Einstiegsamt-		13,975	13,975	10,750	0,000	3,225		
	Summe Kernverwaltung		107,975	105,475	66,500	16,576	22,399		
Einrichtungen									
Laufbahngruppe 2 -erstes Einstiegsamt-									
28	Stadtsamtsrätin/ -amtsrat	A12	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000		
29	Stadtoberinspektor/in	A10	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000		
	Summe Laufbahngruppe 2 -erstes Einstiegsamt-		2,000	2,000	2,000	0,000	0,000		
	Summe Einrichtungen		2,000	2,000	2,000	0,000	0,000		
	Summe		109,975	107,475	68,500	16,576	22,399		

Stellenplan
Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

0011 Stadt Neustadt a. Rbge.
Datum: 01.01.2024

Seite: 1

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2024	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
Beschäftigte TVöD							
1	Fachbereichsleitung	15	1,850	1,850	1,850	0,000	
2	Technische Betriebsleitung	15	0,150	0,150	0,150	0,000	
3	Sachbearbeiter/in	14	0,000	1,000	0,000	1,000	
4	Fachdienstleistung	14	1,000	1,000	1,000	0,000	
5	Dipl. Ing. (TU)	13	2,000	2,000	1,897	0,103	
6	Leiter/in ABN	13	1,000	1,000	1,000	0,000	
7	Sachgebietsleitung	12	3,000	3,000	3,000	0,000	
8	Sachbearbeiter/in	12	1,000	0,000	0,000	1,000*	KU 12.31.12.2023
9	Rechnungsprüfer/-in	12	1,000	1,000	0,897	0,103	
10	Fachdienstleistung	12	1,000	1,000	0,769	0,231	
11	Dipl. Ing. (FH)	12	4,000	4,000	4,000	0,000	
12	Dipl. Ing. (TU)	12	1,000	1,000	1,000	0,000	
13	Fachinformatikerin / Fachinformatiker	11	3,000	1,000	1,000	0,000	
14	Gleichstellungsbeauftragte /er	11	0,500	0,500	0,000	0,500	
15	Sachgebietsleitung	11	3,000	3,000	3,000	0,000	
16	Sachbearbeiter/in	11	2,000	2,000	0,769	1,231	
17	Bauingenieur/in	11	2,000	2,000	2,000	0,000	
18	Kita-Fachberatung	11	0,000	0,750	0,000	0,750	
19	Dipl. Ing. (FH)	11	23,750	22,750	18,135	4,615	
20	Klimaschutzmanager/in	11	1,000	1,000	1,000	0,000	
21	Techniker/in	10	1,000	1,000	1,000	0,000	
22	Sachbearbeiter/in	10	6,000	5,000	4,000	1,000	
23	Pressesprecher/in	10	1,000	1,000	1,000	0,000	
24	Referent/in des Bürgermeisters	10	1,000	1,000	1,000	0,000	
25	Abwassermeister/in	10	1,000	1,000	1,000	0,000	
26	Sachgebietsleitung	09c	1,000	0,000	0,000	0,000	
27	Sachbearbeiter/in	09c	3,000	3,000	2,769	0,231	
28	Bautechniker/in	09c	1,000	1,000	1,000	0,000	
29	Techniker/in	09b	1,000	1,000	1,000	0,000	
30	Bibliothekare	09b	2,000	2,000	1,615	0,385	
31	Sachgebietsleitung	09b	1,000	1,000	1,000	0,000	

Stellenplan Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

0011 Stadt Neustadt a. Rbge.
Datum: 01.01.2024

Seite: 2

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2024	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2023		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
			4	5	6	7	8
1	2	3					
32	Sachbearbeiter/in	09b	10,000	7,641	5,769	1,231	
33	Standesbeamte /in	09b	1,000	1,000	1,000	0,000	
34	Bautechniker/in	09b	2,000	2,000	2,000	0,000	
35	Küchenleiter/in	09a	1,000	1,000	0,000	1,000	
36	Techn. Angest.	09a	2,000	2,000	2,000	0,000	
37	Fachinformatikerin / Fachinformatiker	09a	7,750	7,750	6,628	1,122	
38	Mitarbeiter/in im Vollstreckungswesen	09a	0,000	1,000	0,000	0,000	
39	Gärtner/Garten- und Landschaftsbauer	09a	1,000	1,000	1,000	0,000	1,000* KW
40	Sachbearbeiter/in	09a	13,050	13,050	10,544	2,506	
41	Stadtberinspektor/in	09a	1,000	1,000	1,000	0,000	
42	Vermessungstechniker/in	09a	1,000	1,000	1,000	0,000	
43	Personalratsvorsitzende/r	09a	1,000	0,000	1,000	0,000	
44	Bezügerechner/in	08	2,000	1,000	0,769	0,231	
45	Sekretär/in Vorzimmer	08	3,769	3,769	3,538	0,231	
46	Techn. Angest.	08	2,410	2,410	2,410	0,000	
47	Techniker/in	08	3,000	3,000	2,000	1,000	
48	Elektronikerin / Elektroniker	08	1,000	1,000	1,000	0,000	
49	Sachbearbeiter/in	08	14,301	14,301	11,673	2,628	
50	Bauführer/in	08	1,000	1,000	1,000	0,000	
51	Baukontrolleur/in	08	2,000	2,000	2,000	0,000	
52	Baumkontrolleur/in	08	3,000	3,000	3,000	0,000	
53	Bauhof/Fuhrpark	08	1,000	1,000	1,000	0,000	
54	Sekretärin FBL	08	1,000	1,000	0,462	0,538	
55	Personalratsvorsitzende/r	08	1,000	1,000	0,000	1,000	
56	Laborantin	08	1,000	1,000	0,769	0,231	
57	Einsatzleitung	08	1,000	1,000	0,000	1,000	
58	Qualifizierung AI/AII	08	2,000	2,000	0,000	2,000	
59	Handwerker/in	07	2,000	2,000	2,000	0,000	
60	Schulhausmeister/in	07	1,000	1,000	1,000	0,000	
61	Techn. Angest.	07	2,500	2,500	1,500	1,000	
62	Vervielfältiger/in	07	1,000	1,000	1,000	0,000	
63	Elektronikerin / Elektroniker	07	3,000	2,000	2,000	0,000	
64	Sachbearbeiter/in	07	13,769	11,769	9,269	2,500	

Stellenplan Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

0011 Stadt Neustadt a. Rbge.
Datum: 01.01.2024

Seite: 3

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2024	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2023		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
			5	6	7	8	
1	2	3	4	5	6	7	8
65	Gerätewart hauptamtl. FFw	07	2,000	2,000	2,000	0,000	
66	Bibliotheksassistent/in	07	3,872	3,872	3,538	0,334	
67	Bauhof/Lagerverwalter	07	1,000	1,000	1,000	0,000	
68	Stadtobersekretär/in	07	1,000	1,000	1,000	0,000	
69	Fachkraft für Abwasser	07	5,000	6,000	4,673	1,327	
70	Gerätewart/in FFW	07	1,000	1,000	1,000	0,000	
71	Handwerker/in	06	1,000	1,000	1,000	0,000	
72	Küchenleiter/in	06	1,000	1,000	1,000	0,000	
73	Schulsekretär/in	06	16,064	15,000	12,729	2,271	
74	Techn. Zeichner/in	06	1,000	1,000	0,000	1,000	
75	Stadtamtsinspektor/ -in	06	0,000	1,000	1,000	0,000	
76	Buchhalter	06	3,000	3,000	3,000	0,000	
77	Gärtner/Garten- und Landschaftsbauer	06	2,000	2,000	2,000	0,000	
78	Sachbearbeiter/in	06	10,218	9,987	6,852	3,135	
79	Bibliotheksassistent/in	06	0,674	0,174	0,174	0,000	
80	Bauhof/Tischler	06	2,000	2,000	2,000	0,000	
81	Garten-, Park- und Friedhofsarbeiter/in	06	1,000	1,000	1,000	0,000	
82	Hausmeister/in	05	8,500	7,500	6,500	1,000	
83	Köchin / Koch	05	1,000	1,000	1,000	0,000	
84	Schreibkraft	05	0,500	0,500	0,462	0,038	
85	Schulhausmeister/in	05	13,500	13,500	13,500	0,000	
86	Sekretär/in Personalrat	05	0,250	0,250	0,000	0,250	
87	Telefonist/in	05	1,000	1,000	1,000	0,000	
88	Verwaltungsangest.	05	1,000	1,000	1,000	0,000	
89	Verwaltungs-/ Schreibkraft	05	1,000	1,000	0,513	0,487	
90	Hauswirtschaftler/in	05	1,000	1,000	0,836	0,164	
91	Angestellte/r für den ruhenden Verkehr	05	4,000	3,000	1,750	1,250	
92	Gärtner/Garten- und Landschaftsbauer	05	3,000	3,000	3,000	0,000	
93	Sachbearbeiter/in	05	3,500	3,500	2,769	0,731	
94	Bibliotheksassistent/in	05	0,500	1,000	0,904	0,096	
95	Wohnungscoach	05	1,000	1,000	1,000	0,000	
96	Bauhof/Fuhrpark	05	5,000	5,000	5,000	0,000	
97	Bauhof/Grünpflege	05	5,000	5,000	5,000	0,000	

Stellenplan

Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2024	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2023		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
98	Teamassistentz	05	4,000	4,000	0,000	4,000	
99		05	0,000	1,000	0,000	1,000	
100	Hausmeister/in	04	1,000	1,000	1,000	0,000	
101	Bauhof/Grünpflege	04	1,000	1,000	1,000	0,000	
102	Bauhofmitarbeiter /-in	03	1,000	1,000	1,000	0,000	
103	Bauhof/Saisonkraft	03	2,538	2,538	2,538	0,000	
104	Bauhof/Grünpflege	03	3,000	3,000	1,769	1,231	
105	Stationsbetreuer	03	1,000	1,000	1,000	0,000	
106	Gärthelfer/in	03	1,000	1,000	1,000	0,000	
107	Schulhauswart/in	02Ü	1,750	1,750	1,027	0,723	
108	Beiköchin/Beikoch	02	1,000	1,000	0,795	0,205	
109	Datenerfasser/in	02	1,000	1,000	1,000	0,000	
110	Hausmeister/in	02	1,000	0,000	0,000	0,000	1,000* KW 01.01.2026
111	Küchenhilfe	02	6,000	6,000	3,815	2,185	0,500* KU 01 bei Wechsel/Ausscheiden d. Stelleninhaberin
112	Beschäftigungsverhältnis § 16 i SGBII	02	1,000	2,000	0,769	1,231	
113	Hilfskraft	01	0,500	0,500	0,256	0,244	
114	Küchenhilfe	01	18,250	18,250	10,870	7,380	
115	Fachdienstleitung	S18	1,000	1,000	1,000	0,000	
116	Kita-Leitung	S17	3,000	3,000	2,000	1,000	
117	Sachgebietsleitung	S17	1,000	1,000	1,000	0,000	
118	Kita-Leitung	S16	2,000	1,000	0,000	1,000	
119	Stellv. Kita-Leitung	S16	2,000	2,000	2,000	0,000	
120		S16	0,000	1,000	0,000	1,000	
121	Erzieher/in	S15	1,000	1,000	0,000	1,000	
122	Kita-Leitung	S15	5,000	5,000	4,923	0,077	
123	Stellv. Kita-Leitung	S15	1,000	1,000	0,953	0,047	
124	Erzieher/in	S13	2,000	1,000	0,385	0,615	
125	Kita-Leitung	S13	2,000	2,000	1,910	0,090	
126	Stellv. Kita-Leitung	S13	5,000	5,000	4,319	0,681	
127	Sozialarbeiter/in	S12	1,000	1,000	0,000	1,000	
128	Sachgebietsleitung	S12	1,000	1,000	1,000	0,000	
129	Kita-Fachberatung	S12	0,750	0,000	0,000	0,000	

Stellenplan
Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2024	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2023		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
130	Koordinator/in	S12	1,000	0,000	0,000	0,000	
131	Sozialarbeiter/in	S11b	10,750	10,750	7,038	3,712	
132	Sozialpädagoge /in	S11b	1,000	1,000	0,923	0,077	
133	Jugendarbeiter/in	S11b	2,750	2,750	2,750	0,000	
134	Sprachförderkraft	S11b	1,000	1,000	1,000	0,000	
135	Erzieher/in	S09	15,000	2,000	0,999	1,001	
136	Kita-Leitung	S09	4,000	4,000	2,802	1,198	
137	Heilpädagoge /-in	S09	2,000	2,000	0,000	2,000	
138	Stellv. Kita-Leitung	S09	2,000	2,000	1,974	0,026	
139	Hortleitung	S09	1,000	0,000	0,000	0,000	
140	Erzieher/in	S08a	123,000	131,000	88,188	42,812	
141	Erzieher/in	S08b	13,962	14,962	6,147	8,815	
142	Sprachförderkraft	S08b	0,500	0,500	0,000	0,500	
143	Erzieher/in	S03	5,000	5,000	1,987	3,013	
144	Sozialassistent /-in	S03	12,000	12,000	5,848	6,152	
145	Kindergartenhelfer/in	S03	11,000	11,000	8,647	2,353	
146	pädagogische Hilfskraft	S03	7,000	8,000	5,062	2,938	
Summe Beschäftigte TVöD				562,127	544,473	404,076	139,756

Anhang: Dienstkräfte in der Ausbildungszeit**I. Nachwuchskräfte und informativisch Beschäftigte Kräfte**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2024	beschäftigt im Vorjahr am 01.09.2023	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
1	Bundesfreiwilligendienstleistende /-er	Sonderregelung für Stellenplan, Sonderreg.	2.000	1.000	Bufdi Jugendpflege Bufdi: KJH
2	Beamtenanwärter /-in (LG 2)	NI / Beamten-Anwärter, AB	6.000	1.000	
3	Auszubildende/r VFA	TVAöD - Auszubildende (BBiG / West), AE	6.000	5.231	
4	Auszubildende/r Fachinformatiker f. Systemin.	TVAöD - Auszubildende (BBiG / West), AE	1.000	1.000	SG TUI
5	Auszubildender Koch /-in	TVAöD - Auszubildende (BBiG / West), AE	1.000	0.410	KGS Mensa
6	Auszubildende/r Fachkraft f. Abwassertechnik	TVAöD - Auszubildende (BBiG / West), AE	1.000	0.000	ab 01.08.2019
7	Ausbildung Soziale Arbeit	TVAöD - Auszubildende (BBiG / West), AE	1.000	0.000	B.A. Soz.Arbeit
8	Ausbildung/ B.A. Architektur	TVAöD - Auszubildende (BBiG / West), AE	1.000	1.000	Neu ab 01.08.20 zu besetzen
9	Praktikanten	TV - Praktikanten (West), Prakte	1.000	1.000	Praktikant Jugendpflege
10	Auszubildende/r Kindertagesstätten (Erzieher/	TV Sozial- und Erziehungsdienst (W), S02	3.000		
11	Auszubildende/r Kindertagesstätten (Erzieher/	TV Sozial- und Erziehungsdienst (W), S03	5.000		
	Insgesamt		28.000	10.641	

Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

I. Beamtinnen und Beamte

Gliederungsnummer	Organisationseinheit	Beamte / Besoldungsgruppen															
		Beamte auf Zeit		Laufbahngruppe 2 - zweites Einstiegsamt-			Laufbahngruppe 2 - erstes Einstiegsamt-			Laufbahngruppe 1 - zweites Einstiegsamt-			Summe	Erläuterung			
		B6	B4	A15	A14	A13hD	A13	A12	A11	A10	A9mDA	A9mD			A8	A7	
Kernverwaltung																	
01	Bürgermeister	1,000														1,000	
	Fachdienst 01 - Bürgermeisterreferat							1,000								1,000	
PR	Personalrat - 08							1,000	1,000							3,000	
11	Fachdienst 11 - Personal							1,000	1,000					1,000		8,000	
PersRes	Personalreserve - 115							1,000	1,000							2,000	
SU/RAZ/Sonst.	Sonderurlaub/Elternzeit/RAZ/Sonstige - 116												1,000			3,000	
14	Fachdienst 14 - Rechnungsprüfungsamt							1,000	1,000							2,000	
FB 1	Fachbereich 1 - Zentrale Verwaltung und Recht		1,000													1,000	
100	Sachgebiet 100 - Interne Dienste							1,000	1,000							8,000	
20	Fachdienst 20 - Finanzwesen							1,000								1,000	
200	Sachgebiet 200 - Allgemeine Finanzen							1,000	2,000							4,000	
210	Sachgebiet 210 - Stadtkasse								1,000	1,000						4,000	
220	Sachgebiet 220 - Steuern und Abgaben								1,000	1,000				2,000	2,000	3,000	
30	Fachdienst 30 - Recht, Versicherung und Feuerwehr								1,000							4,500	
FB 2	Fachbereich 2 - Bürgerdienste															1,000	
32	Fachdienst 32 - Bürgerservice															1,000	
320	Sachgebiet 320 - Öffentliche Sicherheit und Verkehr								2,000	3,000				1,475		6,475	
330	Sachgebiet 330 - Stadtbüro mit KFZ-Zulassung															1,500	
340	Sachgebiet 340 - Standesamt									4,750						4,750	
61	Fachdienst 61 - Stadtplanung								2,500	0,750						5,250	
63	Fachdienst 63 - Bauordnung								3,750	1,250						6,000	
66	Fachdienst 66 - Tiefbau															1,000	
660	Sachgebiet 660 - Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke								1,000							1,000	
67	Fachdienst 67 - Stadtgrün															2,000	
230	Sachgebiet 230 - Liegenschaften							1,000	1,000							1,000	
																2,000	
																3,000	

Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Gliederungsnummer	Organisationseinheit	Entgeltgruppen																		Summe	Erläuterung									
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	08	07	06	05	04	03	02	01	18			17	16	15	13	12	11b	1-09	0-08a	0-08b
Kernverwaltung																														
	Bürgermeister									1,000																			1,000	
01	Fachdienst 01 - Bürgermeisterreferat			1,000	1,000	3,000				0,513																		5,513	1,000* KU 12 31.12.2023	
PR	Personalrat - 08								1,000	1,000	0,250																	2,250		
11	Fachdienst 11 - Personal									3,000																		3,000		
PersRes	Personalreserve - 115							1,000	1,000	3,000	1,000														2,000			13,000		
SU/RAZ/Sonst.	Sonderurlaub/Elternzeit/RAZ/ Sonstige - 116			1,000	1,000			1,000	1,000	1,000	1,000	1,000								1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	16,962			
GSB	Gleichstellungsbeauftragte - 130			0,500																								0,500		
14	Fachdienst 14 - Rechnungsprüfungsamt			1,000																								1,000		
FB 1	Fachbereich 1 - Zentrale Verwaltung und Recht									0,769																		0,769		
100	Sachgebiet 100 - Interne Dienste							1,000	1,000	2,750	2,000	3,000																9,250		
120	Sachgebiet 120 - IT			4,000					1,000	750																		12,750		
200	Sachgebiet 200 - Allgemeine Finanzen					1,000			1,000																			2,000		
210	Sachgebiet 210 - Stadtkasse																											3,000		
215	Sachgebiet 215 - Geschäftsbuchhaltung			1,000				1,000																				3,000		
220	Sachgebiet 220 - Steuern und Abgaben																											1,000		
30	Fachdienst 30 - Recht, Versicherung und Feuerwehr																											4,000		

Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Gliederungsnummer	Organisationseinheit	Entgeltgruppen															Summe	Erläuterung														
		15	14	13	12	11	10	0-9c	0-9b	0-9a	07	06	05	04	03	02			01	S-18	S-17	S-16	S-15	S-13	S-12	S-11b	S-109	S-08a	S-08b	S-03		
FB 2	Fachbereich 2 - Bürgerdienste									1,000																			1,000			
320	Sachgebiet 320 - Öffentliche Sicherheit und Verkehr					1,000			2,000		1,000	4,000																8,000				
330	Sachgebiet 330 - Stadtbüro mit KFZ-Zulassung					1,000			1,750	0,769	0,000	1,000																15,519				
340	Sachgebiet 340 - Standesamt									1,000																		1,000				
61	Fachdienst 61 - Stadtplanung			2,000	1,000	1,000			1,000	2,410	1,000																10,410			1,000*	KW	
63	Fachdienst 63 - Bauordnung				1,000	2,000			0,500	0,750	0,718																4,968					
FB 3	Fachbereich 3 - Infrastruktur										1,000																1,850					
66	Fachdienst 66 - Tiefbau									1,000		1,000															2,000					
660	Sachgebiet 660 - Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke				2,000	2,000			1,000	3,000	0,500																10,500					
700	Sachgebiet 700 - Bauhof								1,000	2,000	1,600	13,000	1,700	538													31,538					
67	Fachdienst 67 - Stadtgrün				1,000	1,000				5,000																	7,000					
91	Fachdienst 91 - Immobilien								1,000			1,000															3,000					
230	Sachgebiet 230 - Liegenschaften					1,000			2,000	1,000	1,000																7,000					
650	Sachgebiet 650 - Instandhaltung				1,000	4,750			1,000	1,500	2,769	0,000	1,000														37,769					
651	Sachgebiet 651 - Planung/Neubau											1,000															12,000					

Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Gliederungsnummer	Organisationseinheit	Entgeltgruppen															Summe	Erläuterung													
		15	14	13	12	11	10	0-9c	0-9b	0-9a	07	06	05	04	03	02			01	S-18	S-17	S-16	S-15	S-13	S-12	S-11b	S-09	S-08a	S-03		
FB 4	Fachbereich 4 - Bildung, Soziales, Kinder und Familien	1,000							1,000																				2,000		
400	Sachgebiet 400 - Schulen Sport und Kultur					1,000					1,000	1,750																	3,750		
KGS	KGS							1,000			5,000	2,000			6,000	3,500													17,500		
Gym	Gymnasium										2,000																		2,000		
LS	Leiterschule										1,814						1,000												2,814		
GS	Grundschulen										7,250					3,500													11,750		
420	Sachgebiet 420 - Stadtbibliothek					1,000		2,000			3,872	0,500																	8,046		
501	Sachgebiet 501 - Sozialhilfe und Asyl							2,000																					4,000		
503	Sachgebiet 503 - Wohnen und Elterngeld									5,800																			7,800		
512	Sachgebiet 512 - Kindertagesbetreuung- Verwaltung							1,000		1,000	0,750																		6,269		
Bordenau	KiTa Bordenau														1,000														19,000	0,500* KU 01 bei Wechsel/ Ausscheiden d. StelleninhaberIn	
Borstel	KiTa Borstel																0,500												7,500		
Büren	KiTa Büren																												7,500		
Dudensen	KiTa Dudensen																												3,000		
Hägen	KiTa Hägen																												14,750		
Helstorf	KiTa Helstorf																1,000													32,000	

Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Gliederungsnummer	Organisationseinheit	Entgeltgruppen															Summe	Erläuterung													
		15	14	13	12	11	10	0-9c	0-9b	0-9a	08	07	06	05	04	03			02	01	S-18	S-17	S-16	S-15	S-13	S-12	S-11b	S-109	S-08a	S-03	
Mardorf	KiTa Mardorf																0,750					1,000				1,900		3,000	15,750		
Poggenhagen	KiTa Poggenhagen																2,000					1,000				2,120		4,000	23,000		
Scharrel	KiTa Scharrel																0,500					2,000				2,400		1,000	7,500		
Schneeren	KiTa Schneeren																0,500					1,000				1,500		3,000	11,500		
Stöckendrebber	KiTa Stöckendrebber																0,500					2,000				2,300		1,000	7,500		
Suttorf	KiTa Suttorf																0,500					1,000				1,300		2,000	6,500		
KJH	Kinder- und Jugendhaus KJH																0,500					1,000				1,800		3,000	14,500		
KJH Ahmsf.	KJH - Ahmsförth																0,500									4,000			5,500		
Auengärten	KiTa Auengärten																0,750					1,000				1,120		3,000	19,250		
Kita Vig	KiTa Vertretungen																1,500					2,000				2,500		9,000	17,500		
NB Eilvese	Nachmittagsbetreuung Eilvese																										1,000	1,000			
NB Schneeren	Nachmittagsbetreuung Schneeren																										1,000	1,000			
NB Mariensee	Nachmittagsbetreuung Mariensee																										1,000	1,000			
	Nachmittagsbetreuung Mandelsloh																											1,000	1,000		
513	Sachgebiet 513 - Kindertagesbetreuung - Pädagogik																												3,750		
52	Fachdienst 52 - Soziale Arbeit																												1,000		

Übersicht zum Stellenplan

0011 Stadt Neustadt a. Rbge.

Datum: 01.01.2024

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Seite: 5

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Gliederungsnummer	Organisationseinheit	Entgeltgruppen																		Summe	Erläuterung								
		15	14	13	12	11	10	0-9c	0-9b	0-9a	08	07	06	05	04	03	02	01	18			17	16	15	13	12	1-1b	0-8a	0-03
521	Sachgebiet 521 - Jugendpflege																											4,750	
522	Sachgebiet 522 - Sozialpädagogische Hilfen											2,000					1,000											9,000	1,000* KW 01.01.2026
523	Sachgebiet 523 - Schulsozialarbeit																											3,750	
Stellenplan 2024																												536,977	
Stellenplan 2023																												519,323	
Mehr																												17,654	
Weniger																													

Übersicht zum Stellenplan

0011 Stadt Neustadt a. Rbge.

Datum: 01.01.2024

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Seite: 6

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Gliederungsnummer	Organisationseinheit	Entgeltgruppen																		Summe	Erläuterung									
		15	14	13	12	11	10	0-9c	0-9b	0-9a	06	05	04	03	02	01	18	17	16			15	13	12	11	10	09	08a	08b	03
Einrichtungen																														
680	680 - Abwasserbehandlungsbetrieb (Eigenbetrieb)	0,150				1,1,5,000		2,0,000		1,1,500																			12,150	
680KA	680 - ABN/Kläranlage									2,10,000																			13,000	
Stellenplan 2024		0,150				1,1,5,000		2,0,000		1,1,500																			25,150	
Stellenplan 2023		0,150				1,1,5,000		2,0,000		1,1,500																			25,150	
Mehr																														
Weniger																														
Gesamtsumme		2,000	1,000	3,000	11,000	35,000	10,000	5,000	17,000	27,000	39,000	37,000	53,000	2,000	8,500	1,700	10,000	18,000	1,000	4,000	4,000	7,000	9,000	3,700	15,000	24,000	12,000	14,000	35,000	562,127
		00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00

Teil B Sonderübersicht über die Planstellen der Beamtinnen und Beamten,
die mit Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern besetzt sind

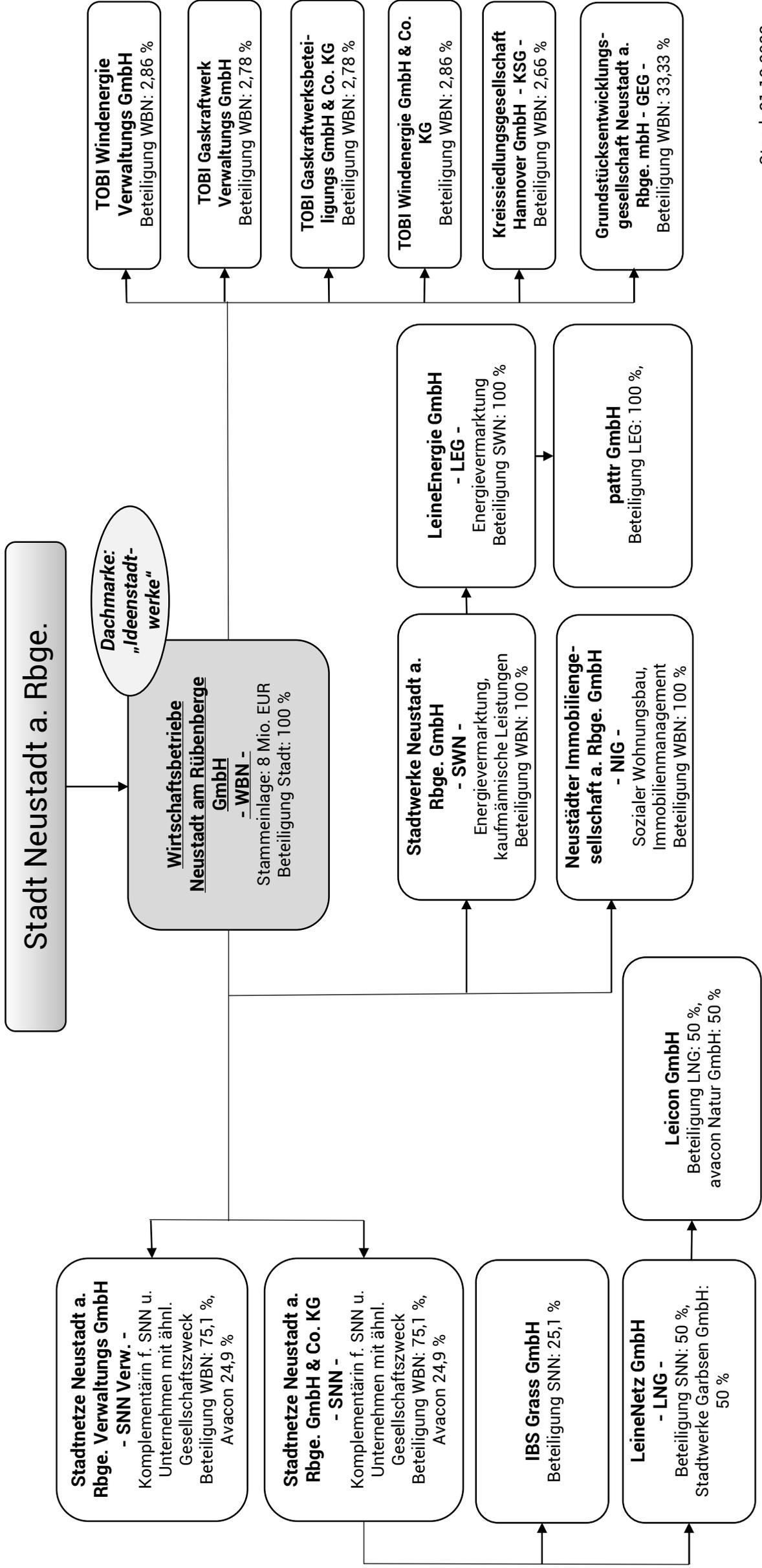
Seite: 1

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt- gruppe	Bes.-Gruppe der Planstelle	Stellennummer	auf der Stelle geführt		Bemerkungen
					seit	bis voraus- sichtlich	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Stadtmann/ -frau	09c	A10	00005744	1.2.2023		
2	Stadtmann/ -frau	09b	A11	00005755	1.12.2023		
3	Stadtmann/ -frau	08	A11	00005755	1.10.2022		
4	Stadtoberinspektor/in	09b	A10	00005756	1.12.2023		
5	Stadtoberinspektor/in	09b	A10	00005756	1.1.2024		
6	Stadtmann/ -frau	08	A11	00005759	1.10.2023	29.2.2024	
7	Stadtoberinspektor/in	08	A10	00005794	7.3.2022		
8	Stadtoberinspektor/in	09b	A10	00005801	1.1.2020		
9	Stadtoberinspektor/in	09b	A10	00005803	1.1.2023		
10	Sachgebietsleitung	11	A12	00005845	1.11.2023		
11	Stadtoberinspektor/in	09b	A10	00005860	9.6.2022		
12	Stadtmannsinspektor/ -in	05	A9mD	00005863	1.1.2024	31.12.2024	
13	Stadtoberinspektor/in	09b	A10	00005892	1.10.2023		
14	Stadtoberinspektor/in	09b	A10	00005894	1.2.2023		
15	Stadtoberinspektor/in	09b	A10	00005895	1.6.2020		
16	Stadtoberinspektor/in	09b	A10	00005898	1.4.2022		
17	Stadtoberinspektor/in	09b	A10	00005899	1.4.2020		
18	Sozialoberinspektor/in	S11b	A10	00005906	1.10.2023		
19	Sozialoberinspektor/in	S11b	A10	00005907	1.4.2023		
20	Bauamtfrau / Bauamtmann	11	A11	00005943	1.8.2022		
21	Bauamtfrau / Bauamtmann	11	A11	00005958	1.7.2022		
22	Stadtmann/ -frau	09b	A11	00005967	1.1.2024		
23	Stadtoberinspektor/in	09b	A10	00007908	1.12.2023		
24	Bauamtfrau / Bauamtmann	11	A11	00009139	1.9.2021		
25	Stadtoberinspektor/in	09b	A10	00010980	9.6.2021		
26	Stadtmann/ -frau	09b	A10	00011707	1.1.2023		
27	Sachbearbeiter/in	09b	A10	00012265	30.6.2023		

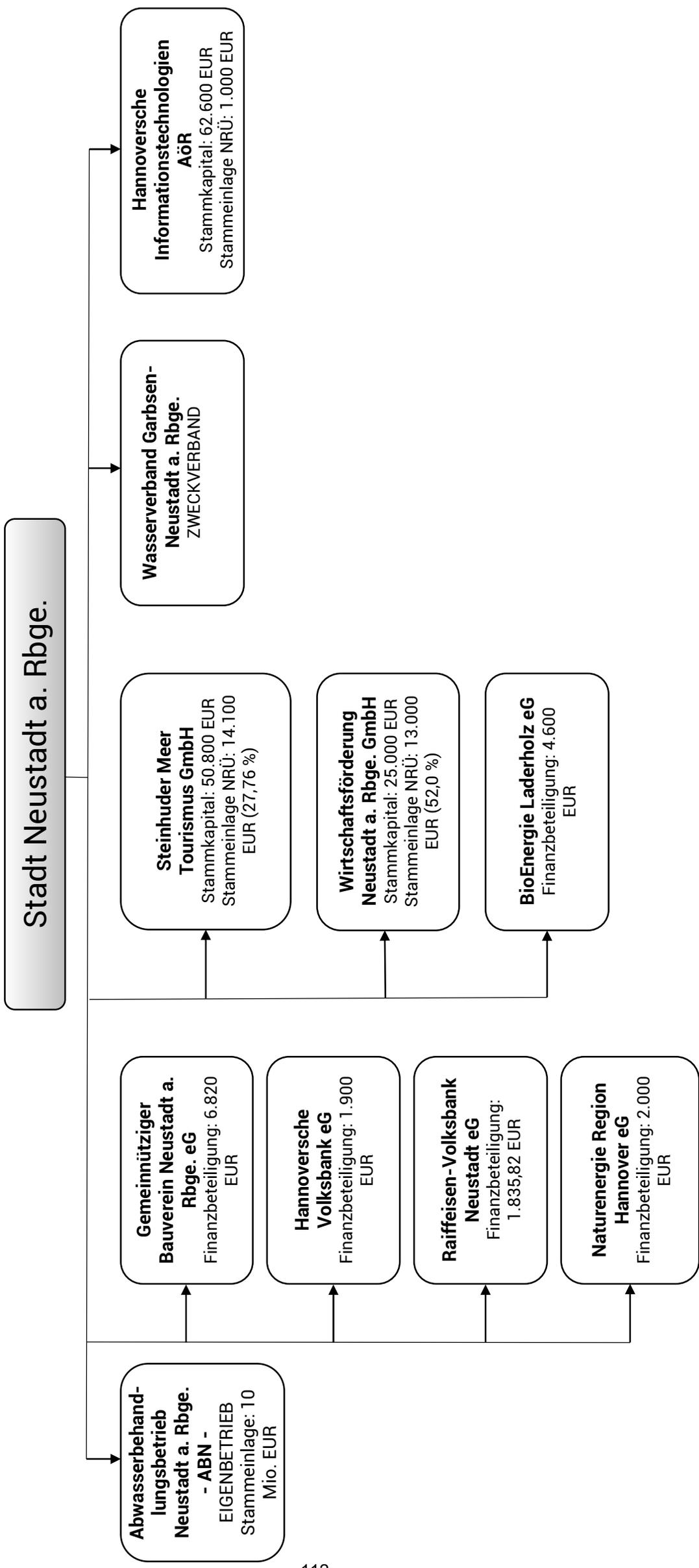
insgesamt 27 Beschäftigte

**BETEILIGUNGSBERICHT
DER STADT
NEUSTADT A. RBGE.**

Beteiligungen der Stadt Neustadt a. Rbge. über die Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH



Sonstige Beteiligungen der Stadt Neustadt a. Rbge.



1 Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH

1.0 Handelsregister

Amtsgericht Hannover: HRB 110075

1.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die unmittelbare und mittelbare Zusammenfassung der wirtschaftlichen Betätigungen der Stadt Neustadt a. Rbge. Die Gesellschaft betreibt unmittelbar Anlagen und Einrichtungen des ruhenden Verkehrs, der Energiegewinnung, die Vermarktung von Energie, ferner die Errichtung, Vermietung und Verpachtung von Immobilien sowie die Errichtung und Betreibung von Bäderbetrieben und Straßenbeleuchtungsanlagen. Die mittelbare Zusammenfassung der wirtschaftlichen Betätigung wird als Gesellschafter in Tochter- oder Beteiligungsgesellschaften wahrgenommen.

1.2 Besitzverhältnisse

Die Stadt Neustadt a. Rbge. hält die Gesellschaft zu 100 %. Die Stammeinlage in Höhe von 8.000.000,00 EUR ist vollständig eingezahlt.

1.3 Organe

1.3.1 Gesellschafterversammlung

Vertreter der Stadt Neustadt a. Rbge. in der Gesellschafterversammlung ist der/die Bürgermeister(in).

1.3.2 Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus elf Ratsmitgliedern, die vom Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. entsandt werden, dem/der Bürgermeister(in) oder ein(e) auf seinen/ihren Vorschlag benannte(r) andere(r) Beschäftigte(r) der Stadt Neustadt a. Rbge. und einem/einer Arbeitnehmervertreter(in). Der/die für die Finanzverwaltung der Stadt zuständige Fachbereichsleiter(in) ist beratendes, nicht stimmberechtigtes Mitglied des Aufsichtsrates. Der/die Arbeitnehmervertreter(in) wird von den Belegschaften der Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH und ihrer hundertprozentigen Beteiligungsgesellschaften aus ihrer Mitte gemeinsam gewählt und in den Aufsichtsrat entsendet. Er/sie kann sich bei Verhinderung durch eine von den Belegschaften gewählte, nicht stimmberechtigte Ersatzperson vertreten lassen.

1.3.3 Geschäftsführung

Herr Dieter Lindauer.
Einzelprodura: Herr Thomas Reimann.

1.4 Beteiligungen

- Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co. KG (75,1 %),
- Stadtnetze Neustadt a. Rbge. Verwaltungs-GmbH (75,1 %),
- Stadtwerke Neustadt a. Rbge. GmbH (100 %),
- Neustädter Immobiliengesellschaft a. Rbge. GmbH (100 %),
- Grundstücksentwicklungsgesellschaft Neustadt a. Rbge. mbH (33,33 %),
- KSG Hannover GmbH (2,66 %),
- Hannoversche Volksbank eG (Anteil in Höhe von 750,00 EUR),

- TOBI Windenergie Verwaltungs GmbH (2,86 %),
- TOBI Gaskraftwerk Verwaltungs GmbH (2,78 %),
- TOBI Gaskraftwerksbeteiligungs-GmbH & Co. KG (2,78 %),
- TOBI Windenergie GmbH & Co. KG (2,86 %).

1.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen erfüllt Aufgaben, die unter Berücksichtigung der Entwicklung der kommunalen Selbstverwaltung dem Bereich der kommunalen Aufgaben i. S. des 3. Abschnittes NKomVG zuzurechnen sind. Die Ausrichtung der wirtschaftlichen Betätigung auf die Basisversorgung der Bevölkerung ist am Gemeinwohl orientiert.

1.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Ein Bestätigungsvermerk gemäß § 322 Abs. 1 HGB für das letzte Geschäftsjahr und den Jahresabschluss wurde uneingeschränkt erteilt.

1.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Vom Jahresgewinn 2022 ist ein Betrag von 100.000,00 EUR an den Haushalt der Stadt Neustadt a. Rbge. ausgeschüttet worden.

Im Rahmen der Experimentierklausel erhielt die Stadt Neustadt a. Rbge. im Jahr 2022 eine Avalprovision in Höhe von 101.000,00 EUR.

1.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

2 Stadtnetze Neustadt a. Rbge. Verwaltungs-GmbH

2.0 Handelsregister

Amtsgericht Hannover: HRB 111142

2.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der Stellung einer persönlich haftenden und geschäftsführenden Gesellschafterin bei der Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co. KG und die Übernahme der gleichen Position in Unternehmen mit ähnlichem Gesellschaftszweck wie dem der Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co. KG.

2.2 Besitzverhältnisse

Die Gesellschaft wurde am 24. Juni 2003 gegründet.

Die Besitzverhältnisse verteilen sich wie folgt:

- Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH, 37.550,00 EUR (75,1 %),
- Avacon AG, Helmstedt, 12.450,00 EUR (24,9 %).

Das Stammkapital in Höhe von 50.000,00 EUR ist in voller Höhe eingezahlt.

2.3 Geschäftsführung

Herr Dieter Lindauer.

2.4 Beteiligungen

Die Stadtnetze Neustadt a. Rbge. Verwaltungs-GmbH ist die persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin der Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co. KG.

2.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Wahrnehmung der Komplementär-Funktion; siehe 2.4.

2.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Ein Bestätigungsvermerk gemäß § 322 Abs. 1 HGB für das letzte Geschäftsjahr und den Jahresabschluss wurde uneingeschränkt erteilt.

2.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Keine.

2.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

3 Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co. KG

3.0 Handelsregister

Amtsgericht Hannover: HRA 110471

3.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist mittelbar die Verteilung von Energie und Wasser sowie die Erbringung von technischen und kaufmännischen Dienstleistungen.

Konzessionsgebiete sind im

- Stromnetz das gesamte Gebiet der Stadt Neustadt a. Rbge.,
- Gasnetz das Gebiet der Stadt Neustadt a. Rbge., ausgenommen die Stadtteile Mardorf und Schneeren,
- Wassernetz neben der Kernstadt Neustadt a. Rbge. auch die Stadtteile Suttorf und Poggenhagen.

3.2 Besitzverhältnisse

Das Unternehmen wurde am 22. Juli 2003 aus einer Kapitalgesellschaft (GmbH) in eine Personengesellschaft umgewandelt.

Persönlich haftende Gesellschafterin ist die Stadtnetze Neustadt a. Rbge. Verwaltungs-GmbH. Die Stadtnetze Neustadt a. Rbge. Verwaltungs-GmbH hat keine Einlage erbracht und ist am Vermögen der Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co. KG nicht beteiligt.

Kommanditisten:

- Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH (75,1 %),
- Avacon AG, Helmstedt (24,9 %).

3.3 Organe

3.3.1 Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus der/m Vorsitzenden des Aufsichtsrates der Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH, seiner/m Stellvertreter(in) und der/dem Bürgermeister(in) der Stadt Neustadt a. Rbge. Die Rechte des Gesellschafters Avacon AG werden durch eine(n) von dieser Gesellschaft zu benennende/n Vertreter(in) wahrgenommen.

3.3.2 Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus acht Mitgliedern. Die Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH entsendet sechs Mitglieder, darunter muss der/die hauptamtliche Bürgermeister(in) sein. Der/die hauptamtliche Bürgermeister(in) kann sich vertreten lassen. Die Avacon AG entsendet zwei Mitglieder.

3.3.3 Geschäftsführung

Herr Dieter Lindauer.
Einzelprokura: Herr Thomas Reimann.

3.4 Beteiligungen

- LeineNetz GmbH (Anteil in Höhe von 50.000,00 EUR / = 50%),
- IBS Grass GmbH (Anteil in Höhe von 6.275,00 EUR / = 25,1%).

3.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Verteilung von elektrischer Energie, Gas und Wasser sichert grundlegende Bedürfnisse der Bevölkerung.

3.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Ein Bestätigungsvermerk gemäß § 322 Abs. 1 HGB für das letzte Geschäftsjahr und den Jahresabschluss wurde uneingeschränkt erteilt.

3.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Keine.

3.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

4 Stadtwerke Neustadt a. Rbge. GmbH

4.0 Handelsregister

Amtsgericht Hannover: HRB 209010

4.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind der Energie- und Wasservertrieb, die Wassergewinnung und die Energieerzeugung sowie die Übernahme von Dienstleistungen und Betriebsführungsaufgaben für Versorgungsbetriebe.

4.2 Besitzverhältnisse

Die Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH hält die Gesellschaft zu 100 %. Die Stammeinlage in Höhe von 250.000,00 EUR ist vollständig erbracht.

4.3 Organe

4.3.1 Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus dem/der Geschäftsführer(in) der Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH.

4.3.2 Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus den acht Ratsmitgliedern, die der Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH aus seiner Mitte unter Beachtung des § 71 Abs. 2 NKomVG entsendet, und dem/der Bürgermeister(in) oder ein(e) auf seinen/ihren Vorschlag benannte(r) andere(r) Beschäftigte(r) der Stadt Neustadt a. Rbge. Der/die Geschäftsführer(in) der Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH ist beratendes, nicht stimmberechtigtes Mitglied des Aufsichtsrates.

4.3.3 Geschäftsführung

Herr Dieter Lindauer.

4.4 Beteiligungen

- LeineEnergie GmbH (Anteil in Höhe von 200.000,00 EUR / = 100%),
- Hannoversche Volksbank eG.

4.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Lieferung von elektrischer Energie, Gas und Wasser sichert grundlegende Bedürfnisse der Bevölkerung.

4.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Ein Bestätigungsvermerk gemäß § 322 Abs. 1 HGB für das letzte Geschäftsjahr und den Jahresabschluss wurde uneingeschränkt erteilt.

4.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Unmittelbar keine.

4.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

5 LeineNetz GmbH

5.0 Handelsregister

Amtsgericht Hannover: HRB 213321

5.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von kaufmännischen, technischen und energiewirtschaftlichen Dienstleistungen und Betriebsführungsaufgaben sowie Planung, Bau und Betrieb von Energie- und Wasserverteilungs- sowie Abwasser- und Kommunikationsnetzen. Die Gesellschaft verfolgt das Ziel, in wirtschaftlicher und leistungsfähiger Art und Weise die genannten Aufgaben der kommunalen Daseinsvorsorge im Bereich der Wasser- und Energieversorgung im Gebiet der beiden Städte Garbsen und Neustadt a. Rbge. zu erfüllen.

5.2 Besitzverhältnisse

Die LeineNetz GmbH befindet sich zu jeweils 50 % im Besitz der Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co. KG sowie der Stadtwerke Garbsen GmbH. Die Gesellschaft verfügt über ein Stammkapital von 100.000,00 EUR.

Die Stadt Neustadt a. Rbge. ist an der LeineNetz GmbH mittelbar über die Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH und die Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co.KG beteiligt.

5.3 Organe

5.3.1 Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus dem Geschäftsführer der Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co. KG sowie dem Geschäftsführer der Stadtwerke Garbsen GmbH.

5.3.2 Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus zehn Mitgliedern. Jeder Gesellschafter entsendet aus dem Kreis seiner Aufsichtsratsmitglieder fünf Aufsichtsratsmitglieder. Die Zusammensetzung des Aufsichtsrates soll den mittelbaren Beteiligungsverhältnissen der Gesellschaft entsprechen.

5.3.3 Geschäftsführung

Herr Dieter Lindauer.

Herr Daniel Wolter.

Gesamtprokura: Herr Thomas Reimann, Herr Rocco Wille, Frau Stephanie Beyer.

5.4 Beteiligungen

- Leicon GmbH (Anteil in Höhe von 12.500,00 EUR / = 50%).

5.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft ist zum 04.12.2015 gegründet worden und verfolgt den Zweck einer gemeinschaftlichen Versorgung und Instandhaltung der Energie-, Gas- und Wassernetze der Stadt Neustadt a. Rbge. und der Stadt Garbsen.

5.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Ein Bestätigungsvermerk gemäß § 322 Abs. 1 HGB für das letzte Geschäftsjahr und den Jahresabschluss wurde uneingeschränkt erteilt.

5.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Unmittelbar keine.

5.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

6 LeineEnergie GmbH

6.0 Handelsregister

Amtsgericht Hannover: HRB 220936

6.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Energieversorgung, insbesondere die Versorgung mit Strom, Gas und Wärme, mithin die Erzeugung und Gewinnung von Energie zur Belieferung von Kunden, der Betrieb von Energieversorgungsnetzen, der Messstellenbetrieb, die Straßenbeleuchtung sowie die Durchführung innovativer Mobilitäts- und Quartierskonzepte. Darüber hinaus werden Telekommunikationsnetze eingerichtet und betrieben, einschließlich des Erbringens von Telekommunikationsdienstleistungen, insbesondere für Breitbandtelekommunikation.

6.2 Besitzverhältnisse

Die LeineEnergie GmbH befindet sich zu 100 % im Besitz der Stadtwerke Neustadt a. Rbge. GmbH. Die Gesellschaft verfügt über ein Stammkapital von 200.000,00 EUR.

Die Stadt Neustadt a. Rbge. ist an der LeineEnergie GmbH mittelbar über die Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH beteiligt.

6.3 Organe

6.3.1 Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus der/dem Geschäftsführer(in) der Stadtwerke Neustadt a. Rbge. GmbH.

6.3.2 Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus zehn Mitgliedern. Die Stadtwerke Neustadt a. Rbge. GmbH entsendet aus dem Kreis seiner kommunalen Aufsichtsratsmitglieder zehn Aufsichtsratsmitglieder für die Dauer von insgesamt fünf Jahren.

6.3.3 Geschäftsführung

Herr Dieter Lindauer.

6.4 Beteiligungen

- patr GmbH (Anteil in Höhe von 50.000,00 EUR / = 100%)

6.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen verfolgt das Ziel, in wirtschaftlicher und leistungsfähiger Art und Weise die genannten Aufgaben der kommunalen Daseinsvorsorge im Bereich der Energie- und Wasserversorgung sowie im Bereich der Telekommunikation überwiegend im Gebiet der beiden Städte Garbsen und Neustadt a. Rbge. zu erfüllen.

6.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Die Gesellschaft wurde am 15.09.2020 gegründet.

6.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Unmittelbar keine.

6.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

7 Neustädter Immobiliengesellschaft a. Rbge. GmbH

7.0 Handelsregister

Amtsgericht Hannover: HRB 219660

7.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der kommunale Wohnungsbau auf dem Gebiet der Stadt Neustadt a. Rbge., insbesondere der soziale Wohnungsbau. Dieses umfasst den Erwerb, die Sanierung, den Bau, die Verwaltung, die Vermittlung und Vermietung, den Betrieb und die Vermarktung von Wohn-, Miet- und Gewerbeimmobilien sowie den Erwerb, die Entwicklung, die Erschließung und Vermarktung von Baugrundstücken im Rahmen der kommunalrechtlichen Vorgaben.

7.2 Besitzverhältnisse

Die Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH hält die Gesellschaft zu 100 %. Die Stammeinlage in Höhe von 250.000,00 EUR ist vollständig erbracht.

7.3 Organe

7.3.1 Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus dem/der Geschäftsführer(in) der Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH.

7.3.2 Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus sechs Mitgliedern. Die Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH entsendet sechs Mitglieder, wobei ein entsandtes Mitglied die/der hauptamtliche Bürgermeister(in) ist. Die/der Geschäftsführer(in) der Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH ist darüber hinaus beratendes Mitglied des Aufsichtsrats.

7.3.3 Geschäftsführung

Herr Thomas Reimann.
Einzelprokura: Herr David Borsutzki.

7.4 Beteiligungen

Keine.

7.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch Planung und Vermarktung von Grundstücken für den Wohnungsbau leistet das Unternehmen einen Beitrag zur Versorgung Ansiedlungswilliger mit preisgünstigem, erschlossenem Bauland. Durch die Entwicklung und Verwaltung von Immobilien bietet das Unternehmen u.a. einen günstigen Wohnraum.

7.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Die Gesellschaft wurde am 25.02.2020 gegründet.

7.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Unmittelbar keine.

7.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

8 Leicon GmbH

8.0 Handelsregister

Amtsgericht Hildesheim: HRB 204554

8.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Entwicklung, die Erschließung und Vermarktung von Baugrundstücken im Rahmen der kommunalrechtlichen Vorgaben sowie die Lieferung von Wärme, Kälte und Energie sowie der Bau und Betrieb konventioneller und regenerativer Strom-, Wärme- und Kälteerzeugungs- und -verteilungsanlagen und hiermit im Zusammenhang stehender Infrastrukturanlagen im Rahmen von Immobilienprojekten sowie die Erbringung von Beratungsleistungen, Managementleistungen, Ingenieurdienstleistungen, Planungen, Entwicklungen, Umsetzungen und der Betrieb von Versorgungs- und Kommunikationsinfrastruktur.

8.2 Besitzverhältnisse

Die Gesellschaft wurde am 29. September 2021 gegründet.

Die Besitzverhältnisse verteilen sich wie folgt:

- Avacon AG (50 %),
- LeineNetz GmbH (50%).

Das Stammkapital in Höhe von 25.000 EUR ist in voller Höhe eingezahlt.

8.3 Geschäftsführung

Herr Alfred Schaper.
Herr Daniel Wolter.

8.4 Beteiligungen

Keine.

8.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Lieferung von Wärme, Kälte und Energie sowie der Bau und Betrieb konventioneller und regenerativer Strom-, Wärme- und Kälteerzeugungs- und -verteilungsanlagen.

8.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Ein Bestätigungsvermerk gemäß § 322 Abs. 1 HGB für das letzte Geschäftsjahr und den Jahresabschluss liegt vor.

8.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Keine.

8.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

9 patr GmbH

9.0 Handelsregister

Amtsgericht Hildesheim: HRB 223117

9.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die IT-Beratung sowie die Entwicklung, der Vertrieb und der Betrieb von Software und Softwarelösungen, einschließlich der Definition von IT-Prozessen und -Strategien, der Entwicklung, dem Aufbau und der Implementierung von IT-Prozessen und Prozesslandschaft sowie der Entwicklung, Umsetzung, dem Betrieb und dem Vertrieb von IT-Tools, insbesondere im Infrastruktur-, Telekommunikations-, Energiebereich und auf dem Feld der Daseinsvorsorge. Die Gesellschaft verfolgt das Ziel, in wirtschaftlicher und leistungsfähiger Art und Weise die Aufgaben der kommunalen Daseinsvorsorge im Bereich der Energie- und Wasserversorgung sowie im Bereich der Daseinsvorsorge und Telekommunikation IT-technisch zu optimieren und die Aufgaben durch Digitalisierung kundenbedarfsgerechter und kostengünstiger zu erfüllen.

9.2 Besitzverhältnisse

Die LeineEnergie GmbH hält die Gesellschaft zu 100 %. Die Stammeinlage in Höhe von 50.000,00 EUR ist vollständig erbracht.

9.3 Geschäftsführung

Herr Dieter Lindauer.

9.4 Beteiligungen

Keine.

9.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Optimierung und Digitalisierung der kommunalen Energie- und Wasserversorgung.

9.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Ein Bestätigungsvermerk gemäß § 322 Abs. 1 HGB für das letzte Geschäftsjahr und den Jahresabschluss liegt vor.

9.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Keine.

9.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

10 Grundstücksentwicklungsgesellschaft Neustadt a. Rbge. mbH

10.0 Handelsregister

Amtsgericht Neustadt a. Rbge.: HRB 3393

10.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Entwicklung, die Erschließung und die Vermarktung von Baugrundstücken in Neustadt a. Rbge., und zwar eigenwirtschaftlich oder als Dienstleistung für Dritte. Gegenstand des Unternehmens ist ferner die Durchführung sämtlicher Tätigkeiten, die zum Erreichen der vorstehenden Ziele notwendig, geeignet oder zweckdienlich sind. Die Gesellschaft kann sich zur Erreichung des Gesellschaftszwecks an anderen Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen, wobei dies nur in gesellschaftsrechtlichen Formen zulässig ist, die eine beschränkte Haftung für die Gesellschaft erzeugen.

10.2 Besitzverhältnisse

Die Gesellschaft hat zum 01. Januar 2003 die Geschäftstätigkeit aufgenommen.

Die Besitzverhältnisse verteilen sich wie folgt:

- HRG - Hannover Region Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG, 1.250.000,00 EUR (66,67 %),

- Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH, 625.000,00 EUR (33,33 %).

Das Stammkapital von 1.875.000,00 EUR ist in voller Höhe erbracht.

10.3 Organe

10.3.1 Gesellschafterversammlung

Jeder Gesellschafter wird in der Gesellschafterversammlung durch einen von ihm Bevollmächtigten vertreten.

10.3.2 Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat hat acht stimmberechtigte Mitglieder. Die/der Geschäftsführer(in) der Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH ist beratendes Mitglied ohne Stimmrecht.

10.3.3 Geschäftsführung

Herr Mattias Böhle.
Herr Sven Kanngießler.

10.4 Beteiligungen

Keine.

10.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch Planung, Erwerb und Vermarktung von Grundstücken für den Wohnungsbau leistet das Unternehmen einen Beitrag zur Versorgung Ansiedlungswilliger mit preisgünstigem, erschlossenem Bauland.

10.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Ein Bestätigungsvermerk gemäß § 322 Abs. 1 HGB für das letzte Geschäftsjahr und den Jahresabschluss liegt vor.

10.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Keine.

10.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

11 TOBI Windenergie Verwaltungs GmbH

11.0 Handelsregister

Amtsgericht Hannover HRB 210715

11.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an Unternehmen, deren Unternehmensgegenstand die Beteiligung an Unternehmen ist, die die Planung, die Errichtung, den Betrieb sowie die Erhaltung von Windkraftanlagen zum Zweck der Strombeschaffung und der Stromvermarktung zur Versorgung der Gesellschafter mit elektrischem Strom vornehmen mit dem Ziel, der örtlichen Energieversorgung der an den Gesellschaftern unmittelbar oder mittelbar beteiligten Kommunen zu dienen, insbesondere die Beteiligung an der TOBI Windenergie GmbH & Co. KG.

11.2 Besitzverhältnisse

Die Besitzverhältnisse verteilen sich wie folgt:
- Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH, 1.121,00 EUR (2,86 %),

- weitere 14 mehrheitlich kommunale Stadtwerke aus Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Brandenburg (97,14 %).

Das Stammkapital in Höhe von 39.185,00 EUR ist in voller Höhe eingezahlt.

11.3 Geschäftsführung

Herr Martin Th. Greschik

Herr Dominik Bertrams.

11.4 Beteiligungen

Die TOBI Windenergie Verwaltungs GmbH ist die persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin der TOBI Windenergie GmbH & Co. KG.

11.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Wahrnehmung der Komplementär-Funktion.

11.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Ein Bestätigungsvermerk gemäß § 322 Abs. 1 HGB für das letzte Geschäftsjahr und den Jahresabschluss wurde uneingeschränkt erteilt.

11.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Keine.

11.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

12 TOBI Gaskraftwerk Verwaltungs GmbH

12.0 Handelsregister

Amtsgericht Hildesheim HRB 205975

12.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an Unternehmen, deren Unternehmensgegenstand die Beteiligung an Unternehmen ist, die die Planung, die Errichtung und das Betreiben von Gaskraftwerken zum Zweck der Strombeschaffung und Stromvermarktung zur Versorgung der Gesellschafter mit elektrischem Strom vornehmen mit dem Ziel, der örtlichen Energieversorgung der an den Gesellschaftern unmittelbar oder mittelbar beteiligten Kommunen zu dienen, insbesondere die Beteiligung an der TOBI Gaskraftwerksbeteiligungs-GmbH & Co. KG.

12.2 Besitzverhältnisse

Die Besitzverhältnisse verteilen sich wie folgt:

- Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH, 700,00 EUR (2,78 %),
- weitere 14 mehrheitlich kommunale Stadtwerke aus Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Brandenburg (97,22 %).

Das Stammkapital in Höhe von 25.200,00 EUR ist in voller Höhe eingezahlt.

12.3 Geschäftsführung

Frau Marion Münz.
Einzelprokura: Herr Jens Kliemann.

12.4 Beteiligungen

Die TOBI Gaskraftwerk Verwaltungs GmbH ist die persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin der TOBI Gaskraftwerksbeteiligungs-GmbH & Co. KG.

12.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Wahrnehmung der Komplementär-Funktion.

12.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Die Gesellschaft wurde am 20. September 2018 gegründet.

12.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Keine.

12.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

13 TOBI Gaskraftwerksbeteiligungs-GmbH & Co. KG

13.0 Handelsregister

Amtsgericht Hildesheim: HRA 201075

13.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung an Unternehmen, die Gaskraftwerke zum Zwecke der Strombeschaffung und Stromvermarktung planen, errichten und betreiben. Hierzu gehört die örtliche Energieversorgung der Gesellschafter mit elektrischem Strom für die an den Gesellschaftern unmittelbar oder mittelbar beteiligten Kommunen.

13.2 Besitzverhältnisse

Die Gesellschaft wurde am 17. Dezember 2010 gegründet.

Die Besitzverhältnisse verteilen sich wie folgt:

- Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH, 370,00 EUR (2,78 %),
- weitere 14 mehrheitlich kommunale Stadtwerke aus Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Brandenburg (97,22 %).

Das Stammkapital in Höhe von 11.850,00 EUR ist in voller Höhe eingezahlt.

13.3 Geschäftsführung

Persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin ist die TOBI Gaskraftwerk Verwaltungs GmbH vertreten durch ihre jeweils einzelvertretungsberechtigten Geschäftsführer.

13.4 Beteiligungen

Keine.

13.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Bau des GuD-Kraftwerks in Bremen-Mittelsbüren wurde Ende 2011 begonnen und Ende 2016 fertiggestellt.

13.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Ein Bestätigungsvermerk gemäß § 322 Abs. 1 HGB für das letzte Geschäftsjahr und den Jahresabschluss wurde uneingeschränkt erteilt.

13.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Keine.

13.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

14 TOBI Windenergie GmbH & Co. KG

14.0 Handelsregister

Amtsgericht Hannover, HRA 203005

14.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, die Errichtung und der Betrieb von Windenergieanlagen zum Zwecke der Strombeschaffung und Stromvermarktung zur Versorgung der Gesellschafter mit elektrischem Strom für die an den Gesellschaftern unmittelbar oder mittelbar beteiligten Kommunen.

14.2 Besitzverhältnisse

Die Gesellschaft wurde am 20. November 2009 gegründet.

Die Besitzverhältnisse verteilen sich wie folgt:

- Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH, 286,00 EUR (2,86 %),
- weitere 11 mehrheitlich kommunale Stadtwerke aus Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen (97,14 %).

Das Stammkapital in Höhe von 10.002,00 EUR ist in voller Höhe eingezahlt.

14.3 Geschäftsführung

Persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin ist die TOBI Windenergie Verwaltungs GmbH vertreten durch ihre jeweils einzelvertretungsberechtigten Geschäftsführer.

14.4 Beteiligungen

Keine.

14.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft betreibt mittel- oder unmittelbar Windkraftanlagen.

14.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Ein Bestätigungsvermerk gemäß § 322 Abs. 1 HGB für das letzte Geschäftsjahr und den Jahresabschluss wurde uneingeschränkt erteilt.

14.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Keine.

14.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

15 Eigenbetrieb: Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge.

15.0 Handelsregister

Eine Eintragung ins Handelsregister ist für einen Eigenbetrieb nicht erforderlich.

15.1 Gegenstand des Unternehmens

Der Eigenbetrieb betreibt die öffentliche Abwasserentsorgung innerhalb des Stadtgebietes. Seine Aufgabe ist der Betrieb und die Unterhaltung der zentralen und dezentralen Schmutz- und Regenwassersammlung und -beseitigung für die Stadt Neustadt a. Rbge. einschließlich der Planung und dem Bau der hierfür erforderlichen Anlagen sowie die Beitragserhebung und der Gebühreneinzug; außerdem die Erledigung der Aufgaben aus den Sachgebieten Indirekteinleiter, Kleinkläranlagen und der Klärschlambeseitigung auf der Grundlage der gesetzlichen Vorschriften und des Abwasserbeseitigungsrechts der Stadt Neustadt a. Rbge.

15.2 Besitzverhältnisse

Der Eigenbetrieb ist eine selbständige Vermögensmasse ohne eigene Rechtsfähigkeit im Eigentum der Stadt Neustadt a. Rbge. mit kaufmännischer Buchführung. Das Stammkapital beträgt 10.000.000,00 EUR.

15.3 Organe

15.3.1 Rat der Stadt Neustadt a. Rbge.

Beratungs- und Beschlussorgan des Eigenbetriebs i. w. S.

15.3.2 Bürgermeister der Stadt Neustadt a. Rbge.

Führung und Vertretung des Eigenbetriebs i. w. S.

15.3.3 Betriebsausschuss

Beratungs- und Beschlussorgan des Eigenbetriebs i. e. S.

Der Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb ist gemäß § 20 Abs. 1 Buchstabe b) Ziffer 5. der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Neustadt a. Rbge. (GO) i.V.m. § 140 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) und § 3 der Eigenbetriebsverordnung gebildet worden. Die Zuständigkeiten des Betriebsausschusses sind in § 4 Abs. 4 der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb festgelegt. Der Betriebsausschuss tagt öffentlich.

Dem Betriebsausschuss gehören gemäß § 21 Abs. 2 Buchstabe f) der GO des Rates der Stadt Neustadt a. Rbge. neun Ratsfrauen/Ratsherren an. Zwei weitere Mitglieder ohne Stimmrecht werden vom Personalrat des Eigenbetriebs benannt.

15.3.4 Betriebsleitung

Führung und Vertretung des Eigenbetriebs i. e. S.

- Kaufmännischer Betriebsleiter: Herr Thomas Reimann,
- Technischer Betriebsleiter: Herr Jörg Homeier.

15.4 Beteiligungen

Keine.

15.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Aufgaben des Eigenbetriebs sind gesetzliche Pflichtaufgaben der Stadt Neustadt a. Rbge.

15.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

15.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Keine.

15.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

16 KSG Hannover GmbH

16.0 Handelsregister

Handelsregister Hannover: HRB 4515

16.1 Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft widmet sich vorrangig der guten, sicheren und sozial verantwortlichen Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung. Sie errichtet und bewirtschaftet Wohnungen in allen Rechts- und Nutzungsformen und Gebäude, die nicht zu Wohnungszwecken dienen. Die Gesellschaft kann alle

anfallenden Aufgaben im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus, der Dorf- und Stadtentwicklung sowie der Infrastruktur übernehmen.

16.2 Besitzverhältnisse

Die Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH hält vom insgesamt gezeichneten Stammkapital in Höhe von 2.877.000,00 EUR anteilig 76.450,00 EUR, dies entspricht 2,66 %. Mitgesellschafter sind im Wesentlichen die Region Hannover, die übrigen Städte und Gemeinden der Region Hannover bzw. deren wirtschaftliche Unternehmen mit unterschiedlichen Anteilen sowie die Sparkasse Hannover.

16.3 Organe

16.3.1 Gesellschafterversammlung

16.3.2 Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat gehören der/die Regionspräsident(in) der Region Hannover kraft ihres/seines Amtes, ein Vorstandsmitglied der Sparkasse Hannover sowie zwölf weitere von der Gesellschafterversammlung zu wählende und abuberufende Mitglieder an.

Von den zwölf zu wählenden Mitgliedern des Aufsichtsrates sollen drei der Versammlung der Region Hannover angehören, die übrigen neun sollen Bürgermeister oder Ratsmitglieder einer Kommune der Region Hannover sein, die selbst oder deren Wirtschaftsbetrieb Gesellschafter der KSG Hannover GmbH ist.

16.3.3 Geschäftsführung

Herr Karl Heinz Range.
Prokurist: Herr Stephan Prinz.

16.4 Beteiligungen

Die KSG Hannover GmbH ist mit einem Geschäftsanteil von 4,5 % des Stammkapitals an der Lehrter Wohnungsbau GmbH, Lehrte, beteiligt.
Außerdem ist diese an der KSG Hannover Service-Gesellschaft mbH zu 100 % beteiligt.

16.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

16.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Ein Bestätigungsvermerk gemäß § 322 Abs. 1 HGB für das letzte Geschäftsjahr und den Jahresabschluss liegt vor.

16.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Keine.

16.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

17 Steinhuder Meer Tourismus GmbH

17.0 Handelsregister

Amtsgericht Hannover: HRB 111302

17.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung und die Förderung des Tourismus, insbesondere die Planung, Umsetzung und Übernahme von Aktivitäten, die der Unterstützung dieses Wirtschaftsbereiches dienen.

17.2 Besitzverhältnisse

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 50.800,00 EUR.

Vom Stammkapital haben übernommen:

- a) die Stadt Wunstorf einen Geschäftsanteil von 33.700,00 EUR,
- b) die Stadt Neustadt a. Rbge. einen Geschäftsanteil von 14.100,00 EUR,
- c) die Stadt Rehburg-Loccum einen Geschäftsanteil von 1.500,00 EUR,
- d) die Samtgemeinde Sachsenhagen einen Geschäftsanteil von 1.500,00 EUR.

Die Einlagen wurden in Geld geleistet.

17.3 Organe

17.3.1 Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus Wilhelm Bredthauer (Stadt Wunstorf), Dominic Herbst (Stadt Neustadt a. Rbge.), Dieter Eidtmann (Samtgemeinde Sachsenhagen) und Martin Franke (Stadt Rehburg-Loccum).

17.3.2 Aufsichtsrat

Aufsichtsratsvorsitzende: Christiane Schweer (Stadt Wunstorf)

Stellv. Aufsichtsratsvorsitzender: Dominic Herbst (Stadt Neustadt a. Rbge.)

Aufsichtsrat: Carsten Piellusch (Bürgermeister der Stadt Wunstorf), Martin Ehlerding (Stadt Wunstorf), Sven Thometzki (Stadt Wunstorf), Hubert Paschke (Stadt Neustadt a. Rbge.) Jörn Wedemeier (Samtgemeindebürgermeister Sachsenhagen), Martin Franke (Bürgermeister der Stadt Rehburg-Loccum).

Einen Gastsitz im Aufsichtsrat haben: Josef Ehlert (Verkehrsverein Mardorf am Steinhuder Meer e.V.), Joachim Trautloff (Verkehrsverein Steinhude e.V.), Region Hannover.

17.3.3 Geschäftsführung

Herr Willi Rehbock (Geschäftsführer).

Nina Vanessa Bergmann (Prokuristin).

17.4 Beteiligungen

Keine.

17.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Stetige Entwicklung und Platzierung des Produktes Steinhuder Meer.

17.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Ein Bestätigungsvermerk gemäß § 322 Abs. 1 HGB für das letzte Geschäftsjahr und den Jahresabschluss wurde uneingeschränkt erteilt.

17.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Zuschussgewährung in Höhe von 197.104,00 EUR durch die Stadt Neustadt a. Rbge. in 2023.

17.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

18 Hannoversche Informationstechnologien AöR

18.0 Handelsregister

Eine Eintragung ins Handelsregister ist für die Anstalt nicht erforderlich.

18.1 Gegenstand des Unternehmens

Die Anstalt unterstützt die öffentliche Verwaltung ihrer Träger im Bereich der elektronischen Datenverarbeitung und der Informations- und Kommunikationstechnik vornehmlich bei der Wahrnehmung ihrer hoheitlichen Aufgaben.

18.2 Besitzverhältnisse

Das Stammkapital der Anstalt beträgt 62.600,00 EUR.

Vom Stammkapital haben übernommen neben der Region Hannover mit 25.600,00 EUR weitere 37 Städte, Gemeinden und Landkreise jeweils 1.000,00 EUR.

18.3 Organe

Die Organe der Anstalt bestehen aus dem Verwaltungsrat und dem Vorstand. Jede Trägerkommune ist durch ihre/n Hauptverwaltungsbeamtin/en im Verwaltungsrat vertreten.

18.4 Anstaltsvorstand

Herr Holger Sdunnus.

18.5 Beteiligungen

GovConnect GmbH.

18.6 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Anstalt dient dem öffentlichen Wohl. Etwaige Überschüsse der jeweiligen Jahresabschlüsse sind zum Ausgleich der Verluste aus anderen Wirtschaftsjahren zu verwenden.

18.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Keine.

18.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

19 Wasserverband Garbsen-Neustadt a. Rbge.

19.0 Handelsregister

Eine Eintragung ins Handelsregister ist für den Verband nicht erforderlich.

19.1 Gegenstand des Unternehmens

Der Verband hat die Aufgabe, Trink- und Löschwasser innerhalb seines Verbandsgebietes zu beschaffen und zu verteilen. Die Förderung, Aufbereitung und Verteilung des Wassers bis zum Endkunden erfolgt über verbandseigene Anlagen, lediglich zur Deckung von Versorgungsspitzen wird Wasser von benachbarten Versorgern bezogen.

19.2 Besitzverhältnisse

Mitglieder sind neun Städte und Gemeinden: Stadt Garbsen, Stadt Neustadt a. Rbge., Samtgemeinde Steimbke, Stadt Wunstorf, Stadt Langenhagen, Samtgemeinde Schwarmstedt, Gemeinde Wedemark, Stadt Barsinghausen und Stadt Seelze.

19.3 Organe

Die Organe des Verbandes bestehen aus dem Verbandsausschuss und dem Verbandsvorstand.

19.4 Verbandsvorstand

Herr Wilfried Aick.

19.5 Beteiligungen

Keine.

19.6 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Verband erfüllt die Aufgabe der Wasserversorgung als Daseinsvorsorge für seine 9 Mitgliedsgemeinden. Der Verband hat Überschüsse in den Vorjahren, wie zum Beispiel in 2021, zum Ausgleich bestehender Verlustvorträge aus der Gründungszeit des Verbandes verwendet.

19.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Keine.

19.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

20 Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. GmbH

20.0 Handelsregister

Amtsgericht Hannover: HRB 212841

20.1 Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft hat den Zweck, die sozialen und wirtschaftlichen Strukturen der Stadt Neustadt a. Rbge. zu verbessern sowie die Gesamtstadt zu positionieren. Weiterhin sollen durch die Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. GmbH im Auftrage der Stadt Neustadt a. Rbge. und kommunaler Unternehmen bebaute und unbebaute Grundstücke vermarktet werden.

20.2 Besitzverhältnisse

An der Gesellschaft sind folgende Gesellschafter beteiligt:

- Stadt Neustadt a. Rbge. mit einer Stammeinlage von 13.000,00 EUR,
- Stadtmarketing Neustadt am Rübenberge e.V. mit einer Stammeinlage von 4.000,00 EUR,
- Gemeinschaft für Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. e.V. mit einer Stammeinlage von 4.000,00 EUR,
- NKI e. V. - Nordkreisinitiative für Wirtschaft und Werbung mit einer Stammeinlage von 4.000,00 EUR.

20.3 Organe

Die Organe des Unternehmens bestehen aus Geschäftsführer, Beirat und Gesellschafterversammlung.

20.3.1 Gesellschafterversammlung

Der Gesellschafterversammlung gehört jeweils ein entsendeter Vertreter jedes Gesellschafters an.

20.3.2 Beirat

Der Beirat besteht aus sieben ordentlichen Mitgliedern. Von diesen sieben Mitgliedern werden drei durch den Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. entsandt. Weiterhin gehört dem Beirat der Bürgermeister der Stadt Neustadt a. Rbge. an sowie jeweils ein Vertreter des Vereins Stadtmarketing Neustadt a. Rbge. e. V., des Vereins Gemeinschaft für Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. e. V. und des Vereins NKI e. V. - Nordkreisinitiative für Wirtschaft und Werbung.

20.3.3 Geschäftsführung

Herr Uwe Hemens.

20.4 Beteiligungen

Typische stille Beteiligung an der „Dorfladen Mariensee UG (haftungsbeschränkt)“ in Höhe von 250,00 EUR.

20.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. GmbH hat im Frühjahr 2016 ihre konkrete Tätigkeit aufgenommen. Sie dient dem Gemeinwohl der Stadt Neustadt a.

Rbge., indem sie die sozialen, wirtschaftlichen und finanziellen Strukturen der Stadt fördert und stärkt sowie den Wirtschaftsstandort Neustadt gegenüber den anderen Kommunen am Markt positioniert.

20.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage

Ein Bestätigungsvermerk gemäß § 322 Abs. 1 HGB für das letzte Geschäftsjahr und den Jahresabschluss wurde uneingeschränkt erteilt.

20.7 Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft; Kapitalzuführungen und -entnahmen

Durch den Betrauungsakt vom 31.07.2015 wurden der Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. GmbH von der Stadt Neustadt a. Rbge. ihre Aufgaben übertragen. Diese Betrauung war zunächst bis zum 31.07.2020 befristet. Im Jahr 2020 ist diese Betrauung bis zum 31.07.2025 verlängert worden.

Für die Wahrnehmung dieser Aufgaben und die daraus resultierenden Aufwendungen inklusive des im Jahr 2017 neu geschaffenen Citymanagements erhält die Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. GmbH Ausgleichszahlungen in Höhe von 300.000,00 EUR jährlich.

20.8 Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG

Aufgrund des Vorstehenden sind die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben.

WESENTLICHE BETEILIGUNGEN

**WIRTSCHAFTSBETRIEBE
NEUSTADT AM RÜBENBERGE
GMBH**

WIRTSCHAFTSPLAN

der Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH

für das Geschäftsjahr 2024

Stand: November 2023

Inhaltsverzeichnis

	<u>Blatt Nr.:</u>
I. Erfolgsplan 2024 bis 2027	2
I.a Detailsdarstellung zum Erfolgsplan 2024 bis 2027	3
II. Kapitalflussrechnung 2024 bis 2027	4
III. Stellenplan	5

I. Erfolgsplan 2024 bis 2027

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023	WiPlan 2024	WiPlan 2025	WiPlan 2026	WiPlan 2027
			Stand 11.2023	Stand 11.2023	Stand 11.2023	Stand 11.2023	Stand 11.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse							
Hallenbad	1.300.694	1.397.838	1.756.702	1.801.708	1.827.848	1.828.448	1.828.448
Beteiligungen	2.402.933	4.329.000	1.335.000	637.000	728.000	1.073.000	1.099.000
Immobilien	381.573	342.678	349.205	331.724	275.231	275.231	275.232
Parken	219.348	224.710	226.893	226.893	226.893	226.893	226.893
Erzeugung	914.737	1.556.141	1.306.351	1.063.824	1.003.651	980.320	958.157
Straßenbeleuchtung	836.148	1.131.761	1.891.248	1.642.853	1.497.419	739.637	739.637
Erschließung	0	6.652.335	0	0	0	0	0
Sonstiges	106.845	12.999	59.629	14.499	14.499	14.499	14.479
	6.162.277,3	15.647.462	6.925.028	5.718.501	5.573.540	5.138.028	5.141.845
2. Bestandsveränderungen an fert. / unf. Erzeugnissen	0	-6.615.500	0	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	238.361	0	500	211.367	183.531	187.061	124.695
Gesamtleistung	6.400.638	9.031.961	6.925.528	5.929.868	5.757.071	5.325.089	5.266.540
5. Materialaufwand							
a) ... für Roh-,Hilfs- & Betriebsstoffe sowie für bez. Waren							
Hallenbad	528.186	1.575.431	1.316.161	1.259.215	1.236.446	1.217.537	1.217.537
Beteiligungen	2.505.481	3.869.000	1.400.000	826.000	888.000	1.236.000	1.202.000
Immobilien	34.489	75.185	36.650	97.650	97.650	97.650	97.650
Parken	21.083	23.200	74.700	65.200	64.200	63.200	63.200
Erzeugung	623.174	776.366	1.080.758	1.009.332	943.387	951.387	880.387
Straßenbeleuchtung	68.288	636.432	459.575	247.828	204.949	204.949	204.949
	3.780.701	6.955.614	4.367.843	3.505.224	3.434.631	3.770.722	3.665.722
b) ... für bezogene Leistungen							
Hallenbad	260.193	168.487	58.090	59.100	65.000	65.000	65.000
Beteiligungen	28.656	23.000	23.000	19.000	19.000	18.000	17.000
Immobilien	30.136	57.600	21.500	17.500	17.500	17.500	17.500
Parken	64.833	61.400	16.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Erzeugung	128.313	177.094	18.318	18.200	18.673	30.669	23.190
Straßenbeleuchtung	404.806	416.709	1.218.132	1.159.437	1.044.518	332.942	332.942
	916.937	904.290	1.355.040	1.285.237	1.176.690	476.110	467.631
Summe Materialaufwand	4.697.637	7.859.904	5.722.884	4.790.462	4.611.321	4.246.833	4.133.354
Rohergebnis	1.703.001	1.172.057	1.202.645	1.139.406	1.145.750	1.078.256	1.133.186
6. Personalaufwand							
a) Löhne und Gehälter	935.732	1.382.411	1.194.792	1.413.098	1.521.750	1.545.627	1.561.883
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	232.543	327.741	294.998	312.584	367.622	372.604	376.117
Summe Personalaufwand	1.168.276	1.710.152	1.489.790	1.725.681	1.889.372	1.918.231	1.938.000
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.282.051	1.307.082	1.317.372	1.303.202	1.272.546	1.201.088	1.139.676
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.256.697	1.021.568	1.591.564	1.082.899	1.136.840	1.141.358	1.152.485
Zwischensumme betriebliches Ergebnis	-2.004.023	-2.866.745	-3.196.082	-2.972.376	-3.153.007	-3.182.421	-3.096.975
9. Erträge aus Beteiligungen	4.413.481	4.189.274	5.015.080	4.605.043	4.050.981	4.053.552	4.053.552
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	79.480	57.051	77.000	125.000	84.000	76.000	69.000
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	329.552	323.087	438.269	583.990	566.220	582.451	598.680
Finanzergebnis	4.163.409	3.923.238	4.653.811	4.146.053	3.568.761	3.547.101	3.523.872
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.159.386	1.056.493	1.457.729	1.173.677	415.754	364.680	426.897
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.038.714	627.012	827.288	513.484	274.135	305.988	368.496
14. Sonstige Steuern	124.598	61.146	54.219	54.219	46.144	38.068	38.068
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	996.075	368.335	576.222	605.973	95.475	20.624	20.333

durch die Rundung auf volle Euro können Differenzen gegenüber den Jahresabschlusswerten entstehen

I.a Detailsdarstellung zum Erfolgsplan 2024 bis 2027

	Jahresabschluss	WiPlan	Hochrechn. Plan	WiPlan	WiPlan	WiPlan	WiPlan
	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027
	EUR	EUR	Stand 11.2023				
	EUR						
1. Umsatzerlöse							
Hallenbad	1.300.694	1.397.838	1.756.702	1.801.708	1.827.848	1.828.448	1.828.448
Beteiligung TOBI (Stromverkauf GWK)	1.190.914	2.792.000	838.000	612.000	722.000	1.073.000	1.099.000
Beteiligung TOBI (Gasverkauf GWK)	1.212.019	1.537.000	487.000	25.000	6.000	0	0
Immobilien	329.355	297.818	304.345	286.864	230.371	230.371	230.372
Nebenkostenbeiträge der Immobilien	52.217	44.860	44.860	44.860	44.860	44.860	44.860
Parken	219.348	224.710	226.893	226.893	226.893	226.893	226.893
Erzeugung (BHKW Wärme)	476.403	984.637	755.743	616.398	574.788	551.458	529.294
Erzeugung (BHKW Strom)	372.487	549.504	464.942	361.760	343.197	343.197	343.197
Erzeugung (PV)	22.343	22.000	29.666	29.666	29.666	29.666	29.666
Energiesteuererstattung	43.505	0	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
Straßenbeleuchtung (Auflösung von Ertragszuschüssen)	22.355	26.829	33.533	43.592	56.670	56.670	56.670
Straßenbeleuchtung (Herstellung)	156.855	160.000	988.320	962.816	854.080	107.008	107.008
Straßenbeleuchtung (Lichtlieferung)	656.938	944.932	869.395	636.445	586.668	575.958	575.958
Erschließung	0	6.652.335	0	0	0	0	0
Sonstiges	106.845	12.999	59.629	14.499	14.499	14.499	14.479
	6.162.277	15.647.462	6.925.028	5.718.501	5.573.540	5.138.028	5.141.845
2. Bestandsveränderungen an fert. / unft. Erzeugnissen	0	-6.615.500	0	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge							
Auflösung Drohverlustrückstellung TOBI Gas	191.000	0	0	210.847	183.031	186.561	124.195
Anlagenabgang Hallenbad	0	0	0	0	0	0	0
Anlagenabgang Immobilien	0	0	0	0	0	0	0
übrige Sonstige betriebliche Erträge	47.361	0	500	520	500	500	500
	238.361	0	500	211.367	183.531	187.061	124.695
Gesamtleistung	6.400.638	9.031.961	6.925.528	5.929.868	5.757.071	5.325.089	5.266.540
5. Materialaufwand							
a) ... für Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe sowie für bez. Waren							
Hallenbad (Strombezug)	60.295	810.076	365.488	378.668	367.618	352.181	352.181
Hallenbad (Gasbezug)	208.603	411.665	443.278	363.424	322.383	318.911	318.911
Hallenbad (Wasserbezug)	94.101	167.190	122.500	133.477	151.300	151.300	151.300
Hallenbad (Material)	165.186	186.500	384.895	383.645	395.145	395.145	395.145
Beteiligung TOBI (Strombezug GWK)	2.152.089	3.238.000	1.133.000	660.000	741.000	1.006.000	954.000
Beteiligung TOBI (Gasbezug GWK)	353.392	631.000	267.000	166.000	147.000	230.000	248.000
Immobilien (Strom, Gas, Wasser)	24.109	61.585	6.550	44.050	44.050	44.050	44.050
Immobilien (Material)	10.380	13.600	30.100	53.600	53.600	53.600	53.600
Parken (Strom, Gas, Wasser)	12.538	18.700	14.700	13.700	12.700	11.700	11.700
Parken (Material)	8.545	4.500	60.000	51.500	51.500	51.500	51.500
Erzeugung (Gasbezug)	373.664	759.556	665.735	612.594	548.437	478.437	478.437
Straßenbeleuchtung (Strombezug)	68.288	636.432	459.575	247.828	204.949	204.949	204.949
Erzeugung (Sonstiges)	249.510	15.110	414.123	395.838	394.050	472.050	401.050
Sonstiges	0	1.700	900	900	900	900	900
	3.780.701	6.955.614	4.367.843	3.505.224	3.434.631	3.770.722	3.665.722
b) ... für bezogene Leistungen							
Hallenbad	260.193	168.487	58.090	59.100	65.000	65.000	65.000
Beteiligungen	28.656	23.000	23.000	19.000	19.000	19.000	17.000
Immobilien	30.136	57.600	21.500	17.500	17.500	17.500	17.500
Parken	64.833	61.400	16.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Erzeugung	128.313	177.094	18.318	18.200	18.673	30.669	23.190
Straßenbeleuchtung (Unterhaltung)	138.947	100.000	131.689	101.520	90.870	80.760	80.760
Straßenbeleuchtung (Herstellung)	132.126	150.000	926.550	902.640	800.700	100.320	100.320
Straßenbeleuchtung (Netznutzung)	133.733	163.609	156.794	152.177	149.848	148.762	148.762
Sonstiges	0	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
	916.937	904.290	1.355.040	1.285.237	1.176.690	476.110	467.631
Summe Materialaufwand	4.697.637	7.859.904	5.722.884	4.790.462	4.611.321	4.246.833	4.133.354
Rohergebnis	1.703.001	1.172.057	1.202.645	1.139.406	1.145.750	1.078.256	1.133.186
6. Personalaufwand							
a) Löhne und Gehälter							
Hallenbad	932.987	1.379.280	1.188.032	1.409.967	1.518.619	1.542.496	1.558.752
Parken	2.745	3.131	6.761	3.131	3.131	3.131	3.131
	935.732	1.382.411	1.194.792	1.413.098	1.521.750	1.545.627	1.561.883
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung							
Hallenbad	231.325	326.790	292.949	311.635	366.673	371.656	375.168
Parken	1.218	951	2.049	949	949	949	949
	232.543	327.741	294.998	312.584	367.622	372.604	376.117
Summe Personalaufwand	1.168.276	1.710.152	1.489.790	1.725.681	1.889.372	1.918.231	1.938.000
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen							
Hallenbad	982.598	1.035.232	1.019.082	998.257	993.515	952.769	923.703
Beteiligungen	8.789	0	0	0	0	0	0
Immobilien	72.251	60.193	63.682	63.682	63.241	63.241	38.692
Parken	56.171	51.697	51.297	52.009	31.473	6.774	3.973
Straßenbeleuchtung	55.630	26.829	52.115	52.115	52.115	52.115	52.115
Erzeugung	106.611	113.145	102.669	112.881	120.056	120.044	119.131
Sonstiges	0	19.986	28.527	24.258	12.146	6.145	2.063
	1.282.051	1.307.082	1.317.372	1.303.202	1.272.546	1.201.088	1.139.676
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen							
Bildung Drohverlustrückstellung TOBI Gas	231.000	0	459.395	0	0	0	0
Anlagenabgang Hallenbad	0	0	0	0	0	0	0
Anlagenabgang Immobilien	0	0	0	0	0	0	0
Anlagenabgang Erzeugung	0	0	0	0	0	0	0
übrige Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.025.697	1.021.568	1.132.169	1.082.899	1.136.840	1.141.358	1.152.485
	1.256.697	1.021.568	1.591.564	1.082.899	1.136.840	1.141.358	1.152.485
Zwischensumme betriebliches Ergebnis	-2.004.023	-2.866.745	-3.196.082	-2.972.376	-3.153.007	-3.182.421	-3.096.975
9. Erträge aus Beteiligungen							
Städtwerke Neustadt a. Rbge. GmbH	4.333.724	4.161.201	4.987.007	4.576.970	4.022.908	4.025.479	4.025.479
Städtwerke Neustadt a. Rbge. GmbH & Co. KG	0	0	0	0	0	0	0
übrige Beteiligungen	79.757	28.073	28.073	28.073	28.073	28.073	28.073
	4.413.481	4.189.274	5.015.080	4.605.043	4.050.981	4.053.552	4.053.552
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge							
aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	13.489	0	10.000	68.000	34.000	34.000	34.000
übrige Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	65.991	57.051	67.000	57.000	50.000	42.000	35.000
	79.480	57.051	77.000	125.000	84.000	76.000	69.000
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen							
Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0
übrige Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0	0
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
Finanzergebnis	329.552	323.087	438.269	583.990	566.220	582.451	598.680
	4.163.409	3.923.238	4.653.811	4.146.053	3.568.761	3.547.101	3.523.872
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.159.386	1.056.493	1.457.729	1.173.677	415.754	364.680	426.897
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag							
	1.038.714	627.012	827.288	513.484	274.135	305.988	368.496
14. Sonstige Steuern							
	124.598	61.146	54.219	54.219	46.144	38.068	38.068
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	996.075	368.335	576.222	605.973	95.475	20.624	20.333

durch die Rundung auf volle Euro können Differenzen gegenüber den Jahresabschlusswerten entstehen

II. Kapitalflussrechnung 2024 bis 2027

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023 Stand 11.2023	WiPlan 2024 Stand 11.2023	WiPlan 2025 Stand 11.2023	WiPlan 2026 Stand 11.2023	WiPlan 2027 Stand 11.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	996.075	368.335	576.222	605.973	95.475	20.624	20.333
2. Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände (+)	1.282.051	1.307.082	1.317.372	1.303.202	1.272.546	1.201.088	1.139.676
3. Baukostenzuschüsse vermindert um deren Auflösung (+)	-349.579	0	0	0	0	0	0
4. Rückstellungszuführung (+) / -auflösung (-)	-1.339.451	0	0	0	0	0	0
CashFlow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.288.254	1.675.417	1.893.594	1.909.175	1.368.021	1.221.712	1.160.009
5. Investitionen (-)	4.470.114	3.745.062	2.948.177	2.065.000	595.000	120.000	120.000
Hallenbad inkl. Saunaausweiterung	1.918.885	1.320.000	1.931.500	65.000	575.000	100.000	100.000
Immobilien	102.937	0	0	0	0	0	0
Parken	0	6.000	16.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Erzeugung	2.585	0	0	360.000	0	0	0
Straßenbeleuchtung	419.330	0	0	0	0	0	0
Erschließung Grundstücke (Einbringung)	0	0	0	0	0	0	0
Erschließung Grundstücke (Vermessung, Planungskosten)	1.974.436	2.419.062	1.000.677	1.620.000	0	0	0
Allgemein	51.941	0	0	0	0	0	0
6. Anzahlung Verkauf von Grundstücken (+) / Baukostenzuschüsse (+)	1.782.662	4.832.869	1.569.027	2.255.525	713.828	0	0
CashFlow aus Investitionstätigkeit	-1.399.198	2.763.224	514.444	2.099.700	1.486.849	1.101.712	1.040.009
7. Aufnahme von Darlehen (+)	0	0	0	0	0	0	0
8. Beteiligungen (-)	-114.345	0	0	0	0	0	0
9. Erhöhung (-) / Rückführung (+) von Ausleihungen	6.150.000	0	0	0	0	0	0
10. Darlehenstilgung / Ausgleich akt. TG (-)	533.333	0	0	0	0	0	0
11. Gewinnabführung (Vorjahr) (-)	100.000	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
CashFlow aus Finanzierungstätigkeit	4.231.814	2.763.224	414.444	1.999.700	1.386.849	1.001.712	940.009
12. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel	4.231.814	2.763.224	414.444	1.999.700	1.386.849	1.001.712	940.009
13. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel kumuliert inkl. Kassenbestand		7.327.801	4.979.021	6.978.721	8.365.570	9.367.283	10.307.292
14. Zusätzlich erforderliche Mittel zur Deckung der Finanzlücke p.a.*	0	0	0	0	0	0	0
Kassenbestand und Bankguthaben (Endbestand)		4.564.577					

* Der Kapitaldienst (Zinsen+Tilgung) für die zusätzlich erforderlichen Mittel blieb bisher unberücksichtigt und würde den Finanzbedarf weiter erhöhen

III. Stellenplan

Stellenplan Stand November 2023

OE	Stellenbezeichnung	Stellenplan 2023 Soll	Stellenplan 2023 Ist	IST vs. Soll 2023	Stellenplan 2024 Soll	Differenz Stellenplan Ist 2023 zu Stellenplan Soll 2024
g	Geschäftsleitung					
	- Geschäftsführer	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
	- Prokurist	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
	- Sekretärin	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
hb	Hallen- und Naturfreibad					
	- Betriebsleiter	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Betriebsleiter (Stellv.)	0,000	1,000	1,000	1,000	0,000
	- Meister für Bäderbetriebe/ Qualitätsmanagement/ Azubis	1,000	1,000	0,000	0,000	-1,000
	Zwischensumme Empfang	2,000	3,000	1,000	2,000	-1,000
	Badebetrieb					
	- FA für Bäderbetriebe	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- FA für Bäderbetriebe	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- FA für Bäderbetriebe TL	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- FA für Bäderbetriebe	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- FA für Bäderbetriebe	1,000	0,000	-1,000	1,000	1,000
	- FA für Bäderbetriebe TL	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- FA für Bäderbetriebe	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
	- FA für Bäderbetriebe	1,000	0,000	-1,000	1,000	1,000
	- FA für Bäderbetriebe TL	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	Zwischensumme Empfang	8,000	6,000	-2,000	8,000	2,000
	Wasseraufsicht / Saunadienst / Kursleiter					
	- Saunadienst	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Saunadienst	0,750	0,750	0,000	0,750	0,000
	- Saunadienst/Außensauna	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Saunadienst/Außensauna	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Rettungsschwimmer / Saunadienst	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Rettungsschwimmer / Saunadienst	1,000	0,800	-0,200	1,000	0,200
	- Rettungsschwimmer / Saunadienst	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Rettungsschwimmer / Saunadienst / Kurse	1,000	0,000	-1,000	1,000	1,000
	- Rettungsschwimmer / Saunadienst / Kurse	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Aushilfe / Kurse / Babyschwimmen	0,250	0,000	-0,250	0,250	0,250
	- Rettungsschwimmer / Aushilfe	2,250	2,000	-0,250	2,250	0,250
	Zwischensumme Empfang	11,250	9,550	-1,700	11,250	1,700
	Massage / Wellness					
	- Mitarbeiter*in	0,750	0,600	-0,150	0,750	0,150
	- Mitarbeiter*in	0,000	0,000	0,000	0,500	0,500
	- Mitarbeiter*in	0,750	0,500	-0,250	0,750	0,250
	Zwischensumme Empfang	1,500	1,100	-0,400	2,000	0,900
	Service / Reinigung					
	- Servicekraft	0,500	0,000	-0,500	0,500	0,500
	- Servicekraft/Außensauna	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Servicekraft/Außensauna	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Servicekraft	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Servicekraft	0,750	0,750	0,000	0,750	0,000
	- Servicekraft Aushilfe	0,250	0,250	0,000	0,250	0,000
	- Servicekraft	1,000	0,500	-0,500	1,000	0,500
	Zwischensumme Empfang	5,500	4,500	-1,000	5,500	1,000
	Administration / Empfang					
	- Empfangsservice / Kasse TL	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Empfangsservice / Kasse	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
	- Empfangsservice / Kasse	0,750	0,750	0,000	0,750	0,000
	- Empfangsservice / Kasse	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Empfangsservice / Kasse	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Empfangsservice / Kasse	0,500	0,500	0,000	0,500	0,000
	- Empfangsservice / Kasse	0,500	0,750	0,250	0,750	0,000
	- Empfangsservice / Kasse (Aushilfe)	0,125	0,125	0,000	0,125	0,000
	- Empfangsservice / Kasse (Aushilfe)	0,125	0,125	0,000	0,125	0,000
	- Empfangsservice / Kasse (Aushilfe)	0,125	0,125	0,000	0,125	0,000
	- Empfangsservice / Kasse (Aushilfe)	0,125	0,125	0,000	0,125	0,000
	Zwischensumme Empfang	5,250	5,500	0,250	5,500	0,000
t	Technischer Service					
	- Techn. Leiter (Handlungsbevollmächtigter)	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
	- Haus- und Betriebstechniker	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Haus- und Betriebstechniker	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000
	- Aushilfe Grünanlagen und Haustechniker	0,250	0,250	0,000	0,250	0,000
	- Aushilfe Projekte	0,000	0,250	0,250	0,250	0,000
	- Parkhaus (Aushilfe)	0,100	0,100	0,000	0,100	0,000
	- Parkhaus (Aushilfe)	0,250	0,000	-0,250	0,250	0,250
	Zwischensumme Technischer Service	2,600	2,600	0,000	2,850	0,250
	Gesamt	36,10	32,25	-3,85	37,10	4,85
	Ausbildung					
	- Azubi: Fachangestellter für Bäderbetriebe	1,000	0,000	-1,000	1,000	1,000
	- Azubi: Fachangestellter für Bäderbetriebe	1,000	0,000	-1,000	1,000	1,000
	- Azubi: Fachangestellter für Bäderbetriebe	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
	- Azubi: Fachangestellter für Bäderbetriebe	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000

**STADTNETZE NEUSTADT A.
RBGE. GMBH & CO. KG**

WIRTSCHAFTSPLAN

der Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co. KG

für das Geschäftsjahr 2024

Stand: November 2023

Inhaltsverzeichnis

I. Erfolgsplan 2024 bis 2027

II. Finanzplan 2024 bis 2026

III. Planbilanz 2023 bis 2025

IV. Stellenplan

I. Erfolgsplan 2024 bis 2027

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023 Stand 11.2023	WiPlan 2024 Stand 11.2023	WiPlan 2025 Stand 11.2023	WiPlan 2026 Stand 11.2023	WiPlan 2027 Stand 11.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse							
Erlöse aus Pachteinahmen	3.218.193	3.122.531	3.175.841	3.111.234	3.121.941	3.175.202	3.340.841
Erlöse aus Netznutzung Wasser (inkl. KA)	1.105.508	1.100.000	1.094.000	1.100.000	1.195.000	1.195.000	1.195.000
Erlöse aus Netznutzung KNW	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	112.500	150.000
Erlöse aus LWL	1.756.121	3.844.776	3.370.907	4.620.341	4.790.427	4.845.710	4.942.171
Erlöse aus Auflösung BKZ	332.461	315.924	323.172	338.021	352.621	366.971	381.071
Erlöse aus Mehr-/Mindermengen	-699	0	-2	0	0	0	0
Sonstige andere Umsatzerlöse	944.201	934.000	968.406	520.414	522.514	524.719	527.035
	7.430.785	9.392.231	9.007.324	9.765.010	10.057.503	10.220.102	10.536.118
2. Bestandsveränderungen an fert. / unf. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	80.259	30.000	56.216	38.486	38.486	38.486	38.486
Gesamtleistung	7.511.044	9.422.231	9.063.540	9.803.496	10.095.989	10.258.588	10.574.604
5. Materialaufwand							
a) ... für Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe sowie für bez. Waren	0	0	0	0	0	0	0
Aufwand Weiterberechnung EEG & KWK							
Sonstige Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bez. Waren	31.263	9.500	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
	31.263	9.500	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
b) ... für bezogene Leistungen							
bez. Leistung für Tiefbau (Unterhaltung)	550.812	485.735	307.835	338.570	361.787	344.790	348.727
Aufwendungen aus Mehr-/Mindermengen	-370	0	0	0	0	0	0
Konzessionsabgabe	215.504	210.000	204.000	210.000	216.000	216.000	216.000
Sonstige bezogene Leistungen	72.334	4.800	0	0	0	0	0
	838.280	700.535	511.835	548.570	577.787	560.790	564.727
Summe Materialaufwand	869.543	710.035	525.335	562.070	591.287	574.290	578.227
Rohergebnis	6.641.500	8.712.196	8.538.205	9.241.426	9.504.702	9.684.298	9.996.376
6. Personalaufwand							
a) Löhne und Gehälter	392.717	510.437	584.657	662.906	786.745	803.639	817.404
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	66.937	132.226	152.245	154.120	185.963	190.079	193.211
Summe Personalaufwand	459.654	642.663	736.902	817.026	972.708	993.718	1.010.615
7. Abschreibungen auf							
a) ... immaterielle Vermögensgegenstände des AV	24.198	0	0	0	0	0	0
b) ... Vermögensgegenstände des An- & Umlaufvermögens	1.768.835	3.561.634	3.579.092	4.003.258	4.281.373	4.385.679	4.487.465
Summe Abschreibungen	1.793.033	3.561.634	3.579.092	4.003.258	4.281.373	4.385.679	4.487.465
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen							
Sonstige betriebliche Aufwendungen	594.619	455.996	526.441	518.048	535.838	550.019	565.460
	594.619	455.996	526.441	518.048	535.838	550.019	565.460
Zwischensumme betriebliches Ergebnis	3.794.194	4.051.903	3.695.770	3.903.094	3.714.783	3.754.882	3.932.837
9. Erträge / Verlustübernahmen aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	19.084	9.495	164.032	130.000	130.000	130.000	130.000
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
Finanzergebnis	534.291	833.542	1.217.377	1.601.928	1.486.124	1.313.463	1.148.614
	-515.207	-824.047	-1.053.345	-1.471.928	-1.356.124	-1.183.463	-1.018.614
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.278.987	3.227.856	2.642.425	2.431.166	2.358.659	2.571.419	2.914.223
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	576.573	485.799	397.681	365.896	354.984	386.996	438.587
14. Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	2.702.415	2.742.057	2.244.744	2.065.270	2.003.675	2.184.423	2.475.636

durch die Rundung auf volle Euro können Differenzen gegenüber den Jahresabschlusswerten entstehen

II. Finanzplan 2024 bis 2026

Mittelverwendung

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023	WiPlan 2024	WiPlan 2025	WiPlan 2026	WiPlan 2027
			Stand 11.2023	Stand 11.2023	Stand 11.2023	Stand 11.2023	Stand 11.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Investitionen	25.496.954	21.939.013	27.450.839	11.576.162	5.539.553	5.114.820	4.823.919
Stromnetz	1.405.244	2.062.089	1.658.859	2.611.415	2.437.048	2.437.048	2.437.048
Gasnetz	555.209	316.570	616.176	540.908	375.689	361.448	373.333
Wassernetz	437.046	141.610	580.744	563.840	867.816	763.824	767.538
Kommunikationsnetz	22.604.351	16.284.300	19.517.110	3.778.500	0	0	0
Kaltes Nahwärmenetz	185.496	54.444	75.000	381.500	1.839.000	1.532.500	1.226.000
Co-Working Space Rooven 22	247.087	3.000.000	4.675.000	3.620.000	0	0	0
Allgemein	62.521	80.000	327.950	80.000	20.000	20.000	20.000
2. Darlehenstilgung	2.072.249	4.123.532	4.123.146	4.123.146	5.630.838	5.901.109	5.991.199
3. Ausleihungen; Beteiligungen	0	301.000	0	0	0	0	0
4. Auflösung der Baukostenzuschüsse	332.461	267.811	263.137	277.987	292.587	306.937	321.036
5. Gewinnabführung (Vorjahr)	0	0	0	0	0	0	0
Summe	27.901.664	26.631.356	31.837.122	15.977.295	11.462.978	11.322.866	11.136.154

Mittelherkunft

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023	WiPlan 2024	WiPlan 2025	WiPlan 2026	WiPlan 2027
			Stand 11.2023	Stand 11.2023	Stand 11.2023	Stand 11.2023	Stand 11.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	2.702.415	2.742.057	2.244.744	2.065.270	2.003.675	2.184.423	2.475.636
2. Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	1.793.033	3.561.634	3.579.092	4.003.258	4.281.373	4.385.679	4.487.465
3. Vereinnahmte Baukostenzuschüsse	583.166	300.000	300.000	300.000	1.303.488	1.050.000	700.000
4. Ausleihungen konzernintern (+) / Rückführungen von Ausleihungen (-)	-6.150.000	0	0	0	1.200.000	2.500.000	2.300.000
5. Anlageabgänge; Wertminderungen Beteiligungen	-195.735	0	0	11.000.000	0	0	0
6. Aufnahme von Darlehen	-1.267.121	6.603.691	6.123.836	17.368.528	8.788.536	10.120.102	9.963.101
	39.950.000	0	14.900.000	381.500	1.839.000	1.532.500	1.226.000
Summe	38.682.879	6.603.691	21.023.836	17.750.028	10.627.536	11.652.602	11.189.101

7. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel	10.781.215	-20.027.665	-10.813.286	1.772.733	-835.442	329.736	52.947
8. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel kumuliert inkl. Kassenbestand		-9.170.249	44.130	1.816.863	981.420	1.311.157	1.364.103
9. Zusätzlich erforderliche Mittel zur Deckung der Finanzlücke p.a.*	0	9.170.249	0	0	0	0	0

Kassenbestand und Bankguthaben (Endbestand)	10.857.416
--	-------------------

* Der Kapitaldienst (Zinsen+Tilgung) für die zusätzlich erforderlichen Mittel blieb bisher unberücksichtigt und würde den Finanzbedarf weiter erhöhen

IV. Stellenplan

Stand: 22.11.2023

OE	Stellenbezeichnung	Mitarbeiter Stand 01.01.2023	Plan-Stellen	Zugänge/ Abgänge	Ist-Besetzung Stand 01.09.23	Stellenplan Differenz	Plan-Stellen	Plan-Stellen Differenz 2023/2024
			2023	2023		2023	2024	
		Köpfe						
GF	Geschäftsleitung - Geschäftsführer	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00
Summe Geschäftsleitung		1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00
BI	Bau & Immobilien							
	Leitung / Projekt- & Prozessmanager*in	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00
	- Teamleiter+in Gebäude- und Anlagentechnik	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00
	- Gebäude- und Anlagentechniker*in	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00
	- Reinigungskraft	1	0,64	0,00	0,64	0,00	0,64	0,00
	- Reinigungskraft	1	0,58	0,00	0,58	0,00	0,58	0,00
	- Hausmeister/Objektmanagement	0	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
	- Reinigungskraft	0	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
	- Reinigungskraft	0	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
	- Spacemanager	0	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
	- Spacemanager	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Bau & Immobilien		5	4,22	0,00	4,22	0,00	8,22	4,00
Summe Stadtnetze Neustadt		6	5,22	0,00	5,22	0,00	9,22	4,00

**STADTWERKE NEUSTADT A.
RBGE. GMBH**

WIRTSCHAFTSPLAN

der Stadtwerke Neustadt a. Rbge. GmbH

für das Geschäftsjahr 2024

Stand: November 2023

Inhaltsverzeichnis

	<u>Blatt Nr.:</u>
I. Erfolgsplan 2024 bis 2026	2
II. Finanzplan 2024 bis 2026	3
II.1 Investitionsplan 2024 bis 2026	4

I. Erfolgsplan 2024 bis 2026

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023	WiPlan 2024	WiPlan 2025	WiPlan 2026
	EUR	EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR
1. Umsatzerlöse						
Erlöse aus Stromhandel (exkl. Energiesteuer)	21.749.725	33.607.784	30.323.146	25.486.004	24.467.520	24.296.740
Erlöse aus Gashandel (exkl. Energiesteuer)	16.051.641	26.941.238	26.197.263	20.022.896	19.462.327	17.748.842
Erlöse aus Wasserhandel	2.280.486	2.232.000	2.025.750	2.046.000	2.041.350	2.041.350
Erlöse aus Nah- u. Fernwärme	0	156.803	156.803	156.803	156.803	156.803
Erlöse aus BKZ für Nah- u. Fernwärme	0	107.000	129.333	129.333	129.333	129.333
Erlöse aus Glasfaser	767.541	3.854.190	2.303.895	4.252.849	4.867.237	5.067.169
Sonstige Umsatzerlöse	589.875	893.265	637.155	213.073	218.773	218.723
Erlöse aus Mehr-/Mindermengen Strom	0	0	0	0	0	0
Erlöse aus Mehr-/Mindermengen Gas	0	0	0	0	0	0
	41.439.268	67.792.280	61.773.345	52.306.958	51.343.343	49.658.960
2. Bestandsveränderungen an fert. / unf. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	627	1.625	0	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	120.780	23.541	1.030.129	0	0	0
Gesamtleistung	41.560.675	67.817.446	62.803.474	52.306.958	51.343.343	49.658.960
5. Materialaufwand						
a) ... für Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe sowie für bez. Waren						
Bezugskosten Strom	9.803.575	23.719.291	22.984.555	12.430.742	11.897.686	11.897.686
Bezugskosten Strom periodenfremd (MMA)	0	0	-574.903	-200.000	0	0
EEG-Umlage Strom	1.476.546	0	0	0	0	0
KWKG-Umlage Strom	297.573	264.301	259.699	200.048	184.772	184.772
§19 StromNEV-Umlage Strom	343.283	308.721	303.346	293.161	293.161	293.161
Offshore-Umlage Strom	330.979	437.540	429.921	477.206	477.206	477.206
Umlage nach AbLaV	-2	0	0	0	0	0
Mehr-/Mindermengen Strom	0	0	0	0	0	0
Mehr-/Mindermengen Gas	-39.809	0	0	0	0	0
Bezugskosten Gas	6.411.859	15.699.258	15.530.487	12.022.163	11.286.286	9.492.360
Bezugskosten Gas periodenfremd (MMA)	0	0	-1.533.845	-400.000	0	0
Bezugskosten Wasser	734.093	767.154	747.699	718.477	721.259	726.097
Bezugskosten Nah- u. Fernwärme	0	110.334	73.556	80.912	80.912	80.912
Bezugskosten Glasfaser	0	100.000	288.995	483.996	531.115	549.752
anderer Materialaufwand für RHB und bez. Waren	608.817	605.960	261.644	1.000	1.000	1.000
	19.966.914	42.012.559	38.771.154	26.107.705	25.473.397	23.702.946
b) ... für bezogene Leistungen						
Netznutzung Strom	5.061.929	5.943.047	5.098.550	5.424.814	5.284.877	5.284.877
Netznutzung Gas	2.573.285	2.659.970	3.442.586	3.370.556	3.269.439	3.171.356
Netznutzung Wasser	890.006	890.000	890.000	890.000	979.000	979.000
Netznutzung Nah- u. Fernwärme	75.002	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
Netznutzung Glasfaser	1.447.030	3.533.958	3.059.941	4.306.898	4.474.459	4.527.165
Konzessionsabgabe Strom	948.856	881.003	865.662	865.662	865.662	865.662
Konzessionsabgabe Gas	299.456	309.394	284.988	281.948	277.388	272.828
Konzessionsabgabe Wasser	215.504	209.920	190.522	192.426	191.989	191.989
Sonstige bezogene Leistungen	419.948	1.927.923	36.704	28.704	28.704	28.704
	11.931.016	16.430.215	13.943.953	15.436.008	15.446.518	15.396.581
Summe Materialaufwand	31.897.930	58.442.774	52.715.107	41.543.713	40.919.915	39.099.527
Rohergebnis	9.662.745	9.374.672	10.088.367	10.763.245	10.423.428	10.559.433
6. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	11.639	0	0	0	0	0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.635	0	0	0	0	0
Summe Personalaufwand	14.274	0	0	0	0	0
7. Abschreibungen auf						
a) ... immaterielle Vermögensgegenstände des AV	133.525	84.162	0	0	0	0
b) ... Vermögensgegenstände des An- & Umlaufvermögens	288.655	437.282	548.265	656.513	653.758	607.098
Summe Abschreibungen	422.180	521.444	548.265	656.513	653.758	607.098
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen						
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.898.366	4.697.106	4.603.716	5.349.149	5.565.149	5.745.243
	4.898.366,00	4.697.106	4.603.716	5.349.149	5.565.149	5.745.243
Zwischensumme betriebliches Ergebnis	4.327.925	4.156.122	4.936.386	4.757.583	4.204.521	4.207.092
9. Erträge aus Beteiligungen	41	41	41	41	41	41
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	23.479	18.598	92.080	38.000	38.000	38.000
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.170	3.087	31.941	208.095	208.095	208.095
Finanzergebnis	20.350	15.552	60.180	-170.054	-170.054	-170.054
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.348.275	4.171.674	4.996.566	4.587.529	4.034.467	4.037.038
13. Sonstige Steuern	14.547	10.473	9.559	10.559	11.559	11.559
Ergebnis zur Gewinnabführung	4.333.728	4.161.201	4.987.007	4.576.970	4.022.908	4.025.479
<i>Fiktiver Gewerbesteueraufwand</i>	667.393	626.261	750.544	688.839	605.446	605.838
<i>fiktives Nachsteuerergebnis</i>	3.666.335	3.534.940	4.236.463	3.888.131	3.417.462	3.419.641

durch die Rundung auf volle Euro können Differenzen gegenüber den Jahresabschlusswerten entstehen

Verkaufsprognose Strom (exkl. Verlustenergie)	77.352 MWh	74.034 MWh	72.745 MWh	72.745 MWh	72.745 MWh	72.745 MWh
Verkaufsprognose Gas	201.706 MWh	203.549 MWh	187.492 MWh	185.492 MWh	182.492 MWh	179.492 MWh
Verkaufsprognose Wasser	1.229.277 m³	1.200.000 m³	1.095.000 m³	1.100.000 m³	1.097.500 m³	1.097.500 m³

II. Finanzplan 2024 bis 2026

Mittelverwendung

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023 <small>Stand 11.2023</small>	WiPlan 2024 <small>Stand 11.2023</small>	WiPlan 2025 <small>Stand 11.2023</small>	WiPlan 2026 <small>Stand 11.2023</small>
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Investitionen	2.053.662	2.570.417	942.600	152.000	72.000	72.000
2. Darlehenstilgung	0	0	0	0	0	58.824
3. Ausleihungen, Beteiligungen an Dritten	-840.000	0	0	0	1.200.000	2.500.000
4. Zahlung der Baukostenzuschüsse (-)	119.247	362.292	111.372	0	0	0
5. Gewinnabführung	2.443.471	5.629.932	4.333.728	4.987.007	4.576.970	4.022.908
Summe	3.537.886	7.838.057	5.164.957	5.139.007	5.848.970	6.653.732

Mittelherkunft

1. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	4.333.728	4.161.201	4.987.007	4.576.970	4.022.908	4.025.479
2. Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	422.180	521.444	548.265	656.513	653.758	607.098
3. Auflösung BKZ (-)	0	107.000	129.333	129.333	129.333	129.333
4. Tilgungen von Darlehen / Rückführung von Ausleihungen	0	0	0	0	0	0
5. Anlageabgänge; Beteiligungen von Dritten, Bilanzpositionen	11.500.564	0	-11.500.564	0	0	0
6. Erhöhung (-) / Rückführung (+) von Ausleihungen	16.256.472	4.575.645	-6.094.625	5.104.150	4.547.333	4.503.244
7. Aufnahme von Darlehen	0	0	0	4.000.000	0	0
8. Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0	0
9. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel	12.718.585	-3.262.412	-11.259.582	3.965.143	-1.301.637	-2.150.488
10. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel kumuliert inkl. Kassenbestand		12.398.808	4.401.638	8.366.781	7.065.144	4.914.657
11. Zusätzlich erforderliche Mittel zur Deckung der Finanzlücke p.a.*	0	0	0	0	0	0
<i>Kassenbestand und Bankguthaben (Endbestand)</i>	15.661.220					

II.1 Investitionsplan 2024 bis 2026

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023	WiPlan 2024	WiPlan 2025	WiPlan 2026
	EUR	EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR
Gebäude	0	0	0	0	0	0
Fuhrpark	0	0	0	0	0	0
Software / EDV-Anlagen	520.069	76.500	347.816	80.000	0	0
Betriebs-/Geschäftsausstattungen	26.454	0	2.871	0	0	0
EDL Contracting (Heizungen)	13.159	50.000	46.283	0	0	0
Vorkassezähler	0	25.000	0	2.000	2.000	2.000
EDL Contracting (Wärmepumpen) "Hüttengelände", Nutzung	497.002	360.000	144.690	0	0	0
Innovationen	0	60.000	0	50.000	50.000	50.000
TK Glasfaserausbau "rasannnt"	949.860	139.817	360.000	20.000	20.000	20.000
EDL Contracting (Ladesäulen)	47.118	859.100	40.939	0	0	0
EDL Verpachtung PV	0	1.000.000	0	0	0	0
Summe	2.053.662	2.570.417	942.600	152.000	72.000	72.000

**NEUSTÄDTER IMMOBILIEN-
GESELLSCHAFT A. RBGE. GMBH**

WIRTSCHAFTSPLAN

**der Neustädter Immobiliengesellschaft
a. Rbge. GmbH**

für das Geschäftsjahr 2024

Stand: 24. November 2023

Inhaltsverzeichnis

Blatt Nr.:

I. Erfolgsplan

2

II. Finanzplan

3

III. Stellenplan

4

I. Erfolgsplan

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023	WiPlan 2024	WiPlan 2025	WiPlan 2026
	EUR	EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR
1. Umsatzerlöse						
Mieteinnahmen	269.861	383.491	385.681	396.671	400.638	404.644
Nebenkosten	12.323	52.999	52.978	55.697	57.356	59.169
Sonstige Umsatzerlöse	80.400	0	21.215	984	984	984
	362.584	436.490	459.874	453.352	458.978	464.797
2. Bestandsveränderungen an fert. / unf. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Gesamtleistung	362.584	436.490	459.874	453.352	458.978	464.797
5. Materialaufwand						
a) ... für Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe sowie für bez. Waren						
Material für Unterhaltungen	0	1.000	100	500	500	500
Medienkosten	4.913	24.147	15.168	17.383	18.903	20.576
Sonstige Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	130	500	500	500	500	500
	5.043	25.647	15.768	18.383	19.903	21.576
b) ... für bezogene Leistungen						
bez. Leistungen für Unterhaltungen	9.399	15.363	8.901	8.901	8.901	8.901
Sonstige bezogene Leistungen	6.008	9.878	25.941	20.663	20.663	20.663
	15.407	25.241	34.842	29.564	29.564	29.564
Summe Materialaufwand	20.450	50.888	50.610	47.947	49.467	51.140
Rohergebnis	342.134	385.602	409.264	405.405	409.511	413.657
6. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	25.704	25.704	25.704	25.704	25.704	25.704
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	3.025	2.308	3.206	3.206	3.206	3.206
Summe Personalaufwand	28.729	28.012	28.910	28.910	28.910	28.910
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	86.224	156.633	166.133	169.133	169.133	169.133
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen						
Sonstige betriebliche Aufwendungen	39.525	57.951	63.529	67.870	70.491	73.361
	39.525	57.951	63.529	67.870	70.491	73.361
Zwischensumme betriebliches Ergebnis	187.656	143.006	150.692	139.492	140.977	142.253
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.607	0	11.022	0	0	0
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	103.977	102.378	102.210	98.375	94.373	90.370
Finanzergebnis	-101.370	-102.378	-91.188	-98.375	-94.373	-90.370
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	86.286	40.628	59.504	41.117	46.604	51.883
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	19.399	12.540	18.371	12.692	14.388	16.021
13. Sonstige Steuern	7.387	10.986	13.483	14.979	14.979	14.979
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	59.500	17.102	27.650	13.446	17.237	20.883

durch die Rundung auf volle Euro können Differenzen gegenüber den Jahresabschlusswerten entstehen

II. Finanzplan

Mittelverwendung

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023	WiPlan 2024	WiPlan 2025	WiPlan 2026
	EUR	EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR
1. Investitionen	1.484.674	6.020.000	491.093	6.020.000	20.000	20.000
Grundstücke	0	1.000.000	267.477	1.000.000	0	0
Gebäude	1.481.104	3.000.000	206.374	3.000.000	0	0
Betriebs-/Geschäftsausstattung	3.570	20.000	17.242	20.000	20.000	20.000
Erschließungsprojekte	0	2.000.000	0	2.000.000	0	0
2. Darlehenstilgung	184.181	0	235.028	235.028	235.028	235.028
3. Erhöhung der Ausleihungen und Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
4. Gewinnabführung Vorjahr	0	0	0	0	0	0
Summe	1.668.855	6.020.000	726.121	6.255.028	255.028	255.028

Mittelherkunft

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023	WiPlan 2024	WiPlan 2025	WiPlan 2026
	EUR	EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR	Stand 11.2023 EUR
1. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	59.500	17.102	27.650	13.446	17.237	20.883
2. Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	86.224	156.633	166.133	169.133	169.133	169.133
3. Vereinnahmte Baukostenzuschüsse/Beiträge	0	0	0	0	0	0
4. Kapitalerhöhung	0	0	0	0	0	0
5. Wertminderungen Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
	145.724	173.735	193.783	182.579	186.370	190.016
6. Aufnahme von Darlehen	3.000.000	0	0	6.000.000	0	0
7. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel	1.476.869	-5.846.265	-532.338	-72.449	-68.658	-65.012
Summe	1.668.855	6.020.000	726.121	6.255.028	255.028	255.028
<i>Kassenbestand und Bankguthaben (Endbestand)</i>	<i>860.596</i>		<i>328.257</i>	<i>255.808</i>	<i>187.150</i>	<i>122.138</i>

III. Stellenplan

Die Gesellschaft wird in Personalunion vom Prokuristen der Gesellschafterin geführt. Der Prokurist der Gesellschaft erhält eine Aufwandsentschädigung im Rahmen seines regulären Beschäftigungsverhältnisses im Konzern.

LEINENETZ GMBH

WIRTSCHAFTSPLAN

der LeineNetz GmbH

für das Geschäftsjahr 2024

Stand: November 2023

Inhaltsverzeichnis

	<u>Blatt Nr.:</u>
I. Erfolgsplan	2
II. Finanzplan	3
III. Stellenplan	4

LeineNetz GmbH
I. Erfolgsplan

	IST 2022 EUR	WiPlan 2023 Stand 12.2022 EUR	Hochrechn. Plan 2023 Stand 11.2023 EUR	WiPlan 2024 Stand 11.2023 EUR	WiPlan 2025 Stand 11.2023 EUR	WiPlan 2026 Stand 11.2023 EUR	WiPlan 2027 Stand 11.2023 EUR
1. Umsatzerlöse							
Erlöse aus Netznutzungsentgelten Strom	24.767.963	29.292.513	28.512.418	30.106.147	30.060.794	30.126.246	30.270.146
Erlöse aus Netznutzungsentgelten Gas	9.714.884	11.553.723	11.643.238	11.138.850	10.669.988	10.614.071	10.630.732
Erlöse aus Netznutzungsentgelten KNW	0	7.000	10.417	10.417	10.417	10.417	10.417
Erlöse aus Weiterberechnung EEG-/KWKG-Einsp.	10.603.713	9.748.749	9.861.849	9.861.849	9.861.849	9.861.849	9.861.849
Erlöse aus Mehr-/Mindermengen Strom	1.109.149	0	0	0	0	0	0
Erlöse aus Mehr-/Mindermengen Gas	5.264.501	0	0	0	0	0	0
Erlöse aus Verkauf neg. DBA	1.459.711	2.059.408	1.681.936	862.011	862.011	862.011	862.011
Erlöse als gMSB gemäß MsbG	360.810	477.545	377.000	563.700	901.000	1.230.000	1.757.000
Erlöse aus BKZ Auflösung KNW	0	15.525	31.866	31.866	31.866	31.866	31.866
Leistungen für Garbsen	756.562	723.580	748.879	762.647	776.118	793.216	824.458
Leistungen für Neustadt	1.394.145	1.270.555	1.436.156	1.444.436	1.409.523	1.414.866	1.435.974
Umsatzerlöse aus Weiterberechnung	10.366.353	7.251.968	9.462.516	10.986.058	11.714.096	10.012.858	9.283.211
Sonstige Umsatzerlöse Stromnetz	-8.506	-250.306	-250.306	0	0	0	0
Sonstige Umsatzerlöse Gasnetz	-314.904	-182.161	-182.161	0	0	0	0
Sonstige andere Umsatzerlöse	480.443	52.412	41.600	42.260	42.986	43.785	44.663
	65.954.824	62.020.510	63.375.408	65.810.242	66.340.649	65.001.185	65.012.327
2. Bestandsveränderungen an fert. / unft. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	155.625	133.166	87.000	142.000	182.000	182.000	182.000
4. Sonstige betriebliche Erträge	391.272	219.942	279.909	14.283	-5.825	-19.961	37.582
Gesamtleistung	66.501.721	62.373.618	63.742.318	65.966.526	66.516.824	65.163.224	65.231.909
5. Materialaufwand							
a) ... für Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe sowie für bez. Waren							
Einspeisevergütung nach EEG/KWKG	12.087.122	9.748.749	9.831.849	9.831.849	9.831.849	9.831.849	9.831.849
Umlagen nach KWKG, § 19 Strom, Offshore, AbLaV	3.647.235	4.029.847	4.029.847	4.091.705	4.091.705	4.091.705	4.091.705
Kauf pos. DBA und bil. Verlustzeitreihe	2.185.075	3.089.815	2.666.195	3.253.457	2.327.857	2.327.857	2.327.857
Material für Unterhaltungen Strom (Lager&Direktverb.)	42.116	62.000	66.500	66.500	66.500	66.500	66.500
Material für Unterhaltungen Gas (Lager&Direktverb.)	54.501	35.500	66.050	50.900	65.200	56.800	45.300
Material für Unterhaltungen Sonstiges (Lager&Direktverb.)	4.596	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Material für Weiterberechnungen (Lager&Direktverb.)	2.242.243	2.104.337	3.170.972	4.056.782	5.260.149	3.743.671	3.048.785
Sonstige Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	127.372	0	0	0	0	0	0
	20.390.260	19.072.298	19.833.412	21.353.194	21.645.261	20.120.383	19.413.997
b) ... für bezogene Leistungen							
Netznutzung vorgelagerter Netzbetreiber Strom	7.485.468	9.510.549	8.418.573	7.261.811	7.261.811	7.261.811	7.261.811
Netznutzung vorgelagerter Netzbetreiber Gas	1.685.899	2.159.844	2.576.307	2.181.036	2.181.036	2.181.036	2.181.036
Konzessionsabgabe	3.744.486	3.784.653	3.743.621	3.793.604	3.793.604	3.793.604	3.793.604
Pachtentgelte Stromnetze	4.150.782	4.161.596	4.316.920	4.093.324	4.187.075	4.327.273	4.478.468
Pachtentgelte Gasnetze	2.872.297	2.494.276	2.633.810	2.709.374	2.647.331	2.621.156	2.661.574
bez. Leistungen für Unterhaltungen Strom	170.147	235.000	326.600	421.500	501.500	769.500	903.500
bez. Leistungen für Unterhaltungen Gas	641.011	262.950	252.680	275.900	361.100	270.700	273.600
bez. Leistungen für Unterhaltungen Sonstiges	18.388	0	0	0	0	0	0
Mehr-/Mindermengen Strom	2.738.147	633.408	364.381	100.000	0	0	0
Mehr-/Mindermengen Gas	3.681.811	0	0	0	0	0	0
Bezogene Leistungen für Weiterberechnungen	6.063.354	4.540.306	4.031.695	4.815.252	4.238.239	4.223.349	4.223.349
Sonstige bezogene Leistungen	0	0	1.136.434	418.000	225.000	225.000	0
	33.251.791	27.782.582	27.801.020	26.069.801	25.396.696	25.673.429	25.776.942
Summe Materialaufwand	53.642.050	46.854.879	47.634.432	47.422.995	47.041.957	45.793.811	45.190.938
Rohergebnis	12.859.670	15.518.738	16.107.885	18.543.531	19.474.867	19.369.413	20.040.971
6. Personalaufwand							
a) Löhne und Gehälter	7.925.588	8.610.197	7.801.899	9.436.957	10.006.803	10.192.950	10.360.632
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.416.485	2.443.943	2.606.461	2.484.825	2.531.195	2.547.957	2.641.502
Summe Personalaufwand	10.342.073	11.054.140	10.408.360	11.921.782	12.537.998	12.740.907	13.002.134
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	773.720	1.015.843	905.108	1.148.084	1.183.929	1.270.272	1.498.254
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen							
Sonst. betriebl. Aufw. für Unterhaltungen Strom	7.982	6.000	6.000	6.500	6.500	6.500	6.500
Sonst. betriebl. Aufw. für Unterhaltungen Gas	11.552	0	0	0	0	0	0
Sonst. betriebl. Aufw. für Unterhaltungen Sonstiges	450	2.000	14.000	29.000	29.000	29.000	29.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen für gMSB	2.183	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.201.866	3.628.634	3.646.896	3.947.459	4.067.949	3.980.897	3.905.753
	3.224.032	3.636.634	3.666.896	3.982.959	4.103.449	4.016.397	3.941.253
Zwischensumme betriebliches Ergebnis	-1.480.156	-187.878	1.127.521	1.490.706	1.649.491	1.341.837	1.599.330
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4	0	0	0	0	0	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.611	19.444	135.873	135.873	135.873	135.873	135.873
<i>davon für Pensionsrückstellungen</i>	0	0	0	0	0	0	0
Finanzergebnis	-23.608	-19.444	-135.873	-135.873	-135.873	-135.873	-135.873
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.503.763	-207.322	991.648	1.354.833	1.513.618	1.205.964	1.463.457
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-13.987	0	0	0	0	0	0
12. Sonstige Steuern	41.355	30.375	38.507	38.527	38.527	38.527	38.527
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-1.531.131	-237.697	953.141	1.316.306	1.475.091	1.167.437	1.424.930

LeineNetz GmbH
II. Finanzplan

	IST 2022	WiPlan 2023 <small>Stand 12.2022</small>	Hochrechn. Plan 2023 <small>Stand 11.2023</small>	WiPlan 2024 <small>Stand 11.2023</small>	WiPlan 2025 <small>Stand 11.2023</small>	WiPlan 2026 <small>Stand 11.2023</small>	WiPlan 2027 <small>Stand 11.2023</small>
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	-1.531.131	-237.697	953.141	1.316.306	1.475.091	1.167.437	1.424.930
2. Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände (+)	773.720	1.015.843	905.108	1.148.084	1.183.929	1.270.272	1.498.254
3. Auflösung von Baukostenzuschüsse (-)	0	-15.525	-31.866	-31.866	-31.866	-31.866	-31.866
4. Veränderungen von Bilanzpositionen davon Veränderungen aus MRU	5.073.154	0	-462.679	106.575	341.882	0	0
5. Rückführung von Ausleihungen	3.609	3.117	3.117	3.117	3.117	3.117	3.117
CashFlow aus laufender Geschäftstätigkeit	4.319.352	765.738	1.366.821	2.542.215	2.972.153	2.408.960	2.894.434
5. Investitionen (-)	1.737.526	2.550.800	2.108.200	3.139.300	2.732.800	3.527.800	4.278.800
Betriebs-/Geschäftsausstattung	49.798	8.000	11.000	21.000	20.000	20.000	20.000
Hardware	16.007	483.000	388.300	500.000	80.000	140.000	80.000
Software	179.769	221.300	198.500	217.800	174.800	174.800	174.800
Fuhrpark	2.728	150.000	0	47.000	0	0	0
Werkzeug/Geräte	10.159	9.000	20.000	60.000	20.000	20.000	20.000
gMSB	242.205	659.000	597.400	1.706.500	1.956.000	2.717.000	3.528.000
Kaltes Nahwärmenetz (Auhagen)	723.869	573.500	446.000	132.000	27.000	1.000	1.000
Fernwirkanlage	512.992	447.000	447.000	455.000	455.000	455.000	455.000
CashFlow aus Investitionstätigkeit	-1.737.526	-2.550.800	-2.108.200	-3.139.300	-2.732.800	-3.527.800	-4.278.800
6. Aufnahme (+) / Rückführung (-) von Darlehen**	0	1.194.701	0	0	0	0	0
7. Vereinnahmte Baukostenzuschüsse/Beiträge (+)	239.652	660.361	622.340	200.000	0	0	0
8. Kapitaleinlage durch Gesellschafter (+)	0	0	0	0	0	0	0
9. Darlehenstilgung (-)	0	0	0	0	0	0	0
10. Erhöhung der Ausleihungen und Beteiligungen (-)	0	-70.000	0	0	0	0	0
11. Gewinnabführung (-) / Verlustausgleich (+)	0	0	0	0	0	0	0
CashFlow aus Finanzierungstätigkeit	239.652	1.785.062	622.340	200.000	0	0	0
Veränderung des Finanzmittelbestandes*	2.821.478	0	-119.039	-397.085	239.353	-1.118.840	-1.384.366
Kassenbestand und Bankguthaben (Endbestand)	3.163.610		3.044.571	2.647.486	2.886.839	1.767.998	383.633

* Die Veränderungen der Bilanzpositionen für die Planjahre wurden nicht berücksichtigt
** wird verwendet, um "Veränderung des Finanzmittelbestandes" auf "0" zu setzen

LeineNetz GmbH
III. Stellenplan

Stand: 01.11.2023

OE	Stellenbezeichnung	Mitarbeiter Stand 31.12.2023	Plan-Stellen	Zugänge/ Abgänge 2023	Ist-Besetzung Stand 31.12.23	FTH-Differenz 2023	Plan-Stellen	FTH- Differenz 2024	Plan-Stellen Differenz 2023/2024
		Köpfe	2023				2024		
G	Geschäftsleitung								
	- Geschäftsführer		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Geschäftsführer		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
G-S	- Sekretariat	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Geschäftsleitung		0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
K	Kaufmännisches Management Leitung								
	- BL Kaufmännisches Management	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	S Prozesse & Projekte								
	- Stabstelle	1	0,50	0,00	0,51	-0,01	0,50	-0,01	0,00
K-B	A Finanzbuchhaltung								
	- AL-Jahresabschlüsse/Steuern	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Fibu JA/St	1	1,00	0,00	0,62	0,38	1,00	0,38	0,00
	- SB Fibu JA/St	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Fibu JA/St	0	1,00	-1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	-1,00
	- SB Fibu JA/St	1	0,00	1,00	1,00	-1,00	1,00	0,00	1,00
	- SB Fibu JA/St	0	1,00	-1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	-1,00
	- SB Fibu JA/St	0	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
	- SB Fibu JA/St	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Fibu JA/St	0	1,00	-1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	-1,00
	- SB Fibu JA/St	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- SB Fibu JA/St	0	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
	- SB Fibu JA/St	1	0,85	0,00	0,85	0,00	0,85	0,00	0,00
	- SB Fibu JA/St	1	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	0,00
	- SB Fibu JA/St	1	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- TL Operative Finanzbuchhaltung	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Fibu OF	0	1,00	-1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	-1,00
	- SB Fibu OF	0	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
	- SB Fibu OF	1	0,64	0,00	0,64	0,00	0,64	0,00	0,00
	- SB Fibu OF	1	0,72	0,00	0,85	-0,13	0,85	0,00	0,13
	- SB Fibu OF	1	0,85	0,00	0,85	0,00	0,85	0,00	0,00
	- SB Fibu OF	1	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Fibu OF	1	0,64	0,00	0,51	0,13	0,64	0,13	0,00
	- SB Fibu OF	0	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	0,00
	- Postbearbeitung / Archivierung	1	0,51	0,00	0,77	-0,26	0,77	0,00	0,26
K-F	T Forderungsmanagement								
	- TL-Forderungsmanagement	1	1,00	0,00	0,87	0,13	1,00	0,13	0,00
	- SB Forderungsmanagement	1	0,67	0,00	0,67	0,00	0,67	0,00	0,00
	- SB Forderungsmanagement	1	1,00	0,00	0,90	0,10	1,00	0,10	0,00
	- SB Forderungsmanagement	1	1,00	0,00	0,77	0,23	1,00	0,23	0,00
K-P	T Personalabrechnung								
	- SB Personalabrechnung	0	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- SB Personalabrechnung	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Personalabrechnung	1	0,77	0,00	0,77	0,00	0,00	-0,77	-0,77
	- SB Personalabrechnung	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
Summe Kaufmännisches Management		24	25,15	-2,00	19,58	5,57	24,77	5,19	-0,38
U	Unternehmensentwicklung & Digitalisierung								
	- BL Unternehmensentwicklung & Digitalisierung	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
U-IT	A: IT								
	- AL IT	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Systemadministrator IT	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Systemadministrator IT	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Systemadministrator IT	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
U-C	T: Regulierung / Controlling								
	- SB Controlling	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Controlling	1	1,00	0,00	0,74	0,26	1,00	0,26	0,00
	- SB Controlling	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Regulierung	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
U-P	T: Personal- und Organisationsentwicklung								
	- TL Personal- und Organisationsentwicklung	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB PE/OE	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
U-R	T: Risikomanagement / Compliance / Recht								
	- SB Risikomanagement / Compliance / Recht	1	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	0,00
Summe Unternehmensentwicklung & Digitalisierung		12	12,00	0,00	10,74	1,26	12,00	1,26	0,00
V	Vertrieb & Kundenmanagement								
	- BL Vertrieb & Kundenmanagement	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	-S: Projekte und Systeme								
	- Referent*in	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
V-K	A: Kundenservice & Messwesen								
	- AL Kundenservice & Messwesen	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00

OE	Stellenbezeichnung	Mitarbeiter Stand 31.12.2023	Plan-Stellen 2023	Zugänge/ Abgänge 2023	Ist-Besetzung Stand 31.12.23	FTH-Differenz 2023	Plan-Stellen 2024	FTH- Differenz 2024	Plan-Stellen Differenz 2023/2024
		Köpfe							
	- TL Messwesen	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Messwesen	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Messwesen	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Messwesen	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Messwesen	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Messwesen	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Messwesen	1	1,00	0,00	0,82	0,18	1,00	0,18	0,00
	- SB Messwesen	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Messwesen Außendienst Monteur	0	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
	- SB Messwesen Innendienst	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,51	0,51	0,51
	- TL Kundenservice	0	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	0,00
	- SB Kundenservice	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Kundenservice	1	0,50	0,00	0,50	0,00	0,50	0,00	0,00
	- SB Kundenservice	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	V-M A: Marktkommunikation								
	- TL Marktkommunikation	1	1,00	0,00	0,97	0,03	1,00	0,03	0,00
	- SB Marktkommunikation	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Marktkommunikation	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Marktkommunikation	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Marktkommunikation	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- SB Marktkommunikation	1	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Marktkommunikation	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Marktkommunikation	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Marktkommunikation	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Marktkommunikation	1	0,77	0,00	0,77	0,00	0,77	0,00	0,00
	- SB Marktkommunikation	0	1,00	-1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	-1,00
	- SB Marktkommunikation	1	0,00	0,64	0,64	-0,64	1,00	0,36	1,00
	- SB Marktkommunikation	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- TL Bilanzierung	1	1,00	0,00	0,77	0,23	1,00	0,23	0,00
	- SB Energiedatenmanagement / EE	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Energiedatenmanagement / EE	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- TL Einspeiser	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Energiedatenmanagement / EE	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Energiedatenmanagement / EE	1	0,46	0,00	0,46	0,00	0,46	0,00	0,00
	- SB Energiedatenmanagement / EE	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Energiedatenmanagement / EE	0	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	0,00
	Summe Vertrieb & Kundenmanagement	31	31,73	0,64	28,94	2,79	33,24	4,30	1,51
	N Netz- & Infrastrukturmanagement								
	- BL Netz- & Infrastrukturmanagement	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	Stab: Technisches Büro								
	- SB Technisches Büro	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Technisches Büro	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Mitarbeiter*in "Drittgeschäfte"	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Mitarbeiter*in "Arbeitsicherheit"	0	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
	N-L T: Materialwirtschaft / Lager								
	- TL Materialwirtschaft / Lager	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Materialwirtschaft / Lager	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Materialwirtschaft / Lager	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Materialwirtschaft / Fuhrpark	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	N-S A: Stromversorgung								
	- AL Stromversorgung	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Stab Netzplanung Strom	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Netzplanung Strom	0	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	0,00
	T: Stromnetze Garbsen 1								
	- TL Stromnetze GAR 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Stromnetze GAR 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Stromnetze GAR 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Stromnetze GAR 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Stromnetze GAR 1	0	1,00	-1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	-1,00
	- Monteur Stromnetze GAR 1	0	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
	T: Stromnetze Garbsen 2								
	- TL Stromnetze GAR 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Stromnetze GAR 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Stromnetze GAR 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Stromnetze GAR 2	0	1,00	-1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	-1,00
	- Monteur Stromnetze GAR 2	1	0,00	1,00	1,00	-1,00	1,00	0,00	1,00
	T: Stromnetze Neustadt 1								
	- TL Stromnetze NRÜ 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Stromnetze NRÜ 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Stromnetze NRÜ 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Stromnetze NRÜ 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	T: Stromnetze Neustadt 2								
	- TL Stromnetze NRÜ 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Stromnetze NRÜ 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Stromnetze NRÜ 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00

OE	Stellenbezeichnung	Mitarbeiter Stand 31.12.2023	Plan-Stellen 2023	Zugänge/ Abgänge 2023	Ist-Besetzung Stand 31.12.23	FTH-Differenz 2023	Plan-Stellen 2024	FTH- Differenz 2024	Plan-Stellen Differenz 2023/2024
		Köpfe							
	- Monteur Stromnetze NRÜ 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Stromnetze NRÜ 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
N-G	A: Gas-Wasser-Wärmeversorgung								
	- AL Gas-/Wasser-/Wärmeversorgung	1	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	0,00
	- Stab Netzplanung Strom	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	T: Gas-Wasser-Wärmenetze Garbsen 1								
	- TL Gas-/Wasser-/Wärmenetze GAR 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Gas-/Wasser-/Wärmenetze GAR 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Gas-/Wasser-/Wärmenetze GAR 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Gas-/Wasser-/Wärmenetze GAR 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	T: Gas-Wasser-Wärmenetze Garbsen 2								
	- TL Gas-/Wasser-/Wärmenetze GAR 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Gas-/Wasser-/Wärmenetze GAR 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Monteur Gas-/Wasser-/Wärmenetze GAR 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	T: Gas-Wasser-Wärmenetze Neustadt 1								
	- TL Gas-/Wasser-/Wärmenetze NRÜ 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Gas-/Wasser-/Wärmenetze NRÜ 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Gas-/Wasser-/Wärmenetze NRÜ 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Gas-/Wasser-/Wärmenetze NRÜ 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Gas-/Wasser-/Wärmenetze NRÜ 1	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	T: Gas-Wasser-Wärmenetze Neustadt 2								
	- TL Gas-/Wasser-/Wärmenetze NRÜ 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Gas-/Wasser-/Wärmenetze NRÜ 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Gas-/Wasser-/Wärmenetze NRÜ 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Gas-/Wasser-/Wärmenetze NRÜ 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Gas-/Wasser-/Wärmenetze NRÜ 2	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
N-F	A: Gebäudemanagement								
	- Hausmeister (Aushilfe)	0	0,28	-0,28	0,00	0,28	0,00	0,00	-0,28
	- SB Gebäudetechnik / Fuhrpark	0	0,28	-0,28	0,00	0,28	0,00	0,00	-0,28
Summe Technischer Bereich		44	46,56	-1,56	43,00	3,56	47,00	4,00	0,44
I	Netzinformationsmanagement								
	- BL Netzinformationsmanagement	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
I-D	T: Netzdokumentation								
	- TL Netzdoku	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Netzdoku	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Netzdoku	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Netzdoku	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Netzdoku	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Netzdoku	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
I-L	T: Netzleitstelle								
	- TL Netzleitstelle	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Netzleitstelle	1	1,00	0,00	0,77	0,23	1,00	0,23	0,00
	- SB Netzleitstelle	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- SB Netzleitstelle	1	0,97	0,00	0,97	0,00	0,97	0,00	0,00
	- SB Netzleitstelle	1	0,31	0,00	0,38	-0,07	0,38	0,00	0,07
	- SB Netzleitstelle	0	0,97	-0,97	0,00	0,97	0,00	0,00	-0,97
	- SB Netzleitstelle	0	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
	- SB Netzleitstelle	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
I-T	T: Telekommunikation Bau & Betrieb								
	- TK Vermessungstechniker	0	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	-1,00
	- TK Roll-Out-Techniker	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Netzinformationsmanagement		13	14,25	-0,97	12,12	2,13	13,35	1,23	-0,90
Zwischensumme		124	129,69	-3,89	114,38	15,31	130,36	15,98	0,67
Ausbildungsplätze									
	- Industriekaufmann/-frau	0	1,00	-1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	-1,00
	- Industriekaufmann/-frau	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Industriekaufmann/-frau	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Industriekaufmann/-frau	0	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
	- Elektroniker*in für Betriebstechnik	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Elektroniker*in für Betriebstechnik	0	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00
	- Elektroniker*in für Betriebstechnik	0	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	-1,00
	- Anlagenmechaniker*in (Rohrsystemtechnik)	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Anlagenmechaniker*in (Rohrsystemtechnik)	0	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
	- IT-System-Elektroniker*in	1	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- IT-System-Elektroniker*in	1	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	- Elektroniker*in für Energie- u. Gebäudetechnik	0	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	-1,00
Duales Studium									
	- Wirtschaftsinformatiker*in	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Wirtschaftsingenieur*in	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Ausbildung		6	10,00	0,00	6,00	4,00	9,00	3,00	-1,00
LeineNetz GmbH		130	139,69	-3,89	120,38	19,31	139,36	18,98	-0,33

LEINEENERGIE GMBH

WIRTSCHAFTSPLAN

der LeineEnergie GmbH

für das Geschäftsjahr 2024

Stand: November 2023

Inhaltsverzeichnis

	<u>Blatt Nr.:</u>
I. Erfolgsplan 2024 bis 2026	2
II. Finanzplan 2024 bis 2026	3
II.2 Investitionsplan 2024 bis 2026	4
III. Stellenplan	5

I. Erfolgsplan 2024 bis 2026

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023 Stand 10.2022	WiPlan 2024 Stand 10.2022	WiPlan 2025 Stand 10.2022	WiPlan 2026 Stand 10.2022
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse						
Erlöse aus Stromhandel (exkl. Energiesteuer)	2.206	112.539	299.500	1.297.500	1.147.500	1.031.060
Erlöse aus Gashandel (exkl. Energiesteuer)	31.288	0	0	145.300	290.600	301.740
Erlöse aus Nah- u. Fernwärme	0	19.490	19.490	38.979	38.979	38.979
Erlöse aus BKZ für Nah- u. Fernwärme	0	0	0	0	0	0
Erlöse aus Glasfaser	0	0	0	0	0	0
Erlöse aus Dienstleistungen	3.067.664	4.071.946	4.209.611	4.955.417	5.286.964	5.445.521
Erlöse Sonstiges	0	109.816	45.170	109.816	108.816	108.816
	3.121.974	4.313.791	4.573.771	6.547.012	6.872.859	6.926.116
2. Bestandsveränderungen an fert. / unf. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	66.980	65.336	111.426	65.336	65.336	65.336
Gesamtleistung	3.188.954	4.379.127	4.685.197	6.612.348	6.938.195	6.991.452
5. Materialaufwand						
a) ... für Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe sowie für bez. Waren						
Bezugskosten Strom	342	78.157	140.000	748.000	644.000	567.000
EEG-Umlage Strom	0	0	0	0	0	0
KWKG-Umlage Strom	0	886	3.570	13.750	12.700	12.700
§19 StromNEV-Umlage Strom	0	1.035	4.170	20.150	20.150	20.150
Offshore-Umlage Strom	0	1.466	5.910	32.800	32.800	32.800
Umlage nach AbLaV	0	0	0	0	0	0
Bezugskosten Gas	0	0	0	93.765	177.897	153.292
Bezugskosten Nah- u. Fernwärme	0	8.684	8.684	17.368	17.368	17.368
Bezugskosten Glasfaser	0	0	0	0	0	0
anderer Materialaufwand für RHB und bez. Waren	4.977	77.250	5.110	77.250	77.250	77.250
	5.846	167.478	167.444	1.003.083	982.165	880.560
b) ... für bezogene Leistungen						
Netznutzung Strom	305	9.887	60.000	305.000	305.000	305.000
Netznutzung Gas	0	0	0	20.010	40.021	39.220
Netznutzung Nah- u. Fernwärme	0	15.000	4.167	25.000	25.000	25.000
Netznutzung Glasfaser	0	0	0	0	0	0
Konzessionsabgabe Strom	0	2.953	11.900	59.500	59.500	59.500
Konzessionsabgabe Gas	0	0	0	2.280	4.560	4.469
Sonstige bezogene Leistungen	16.455	18.612	15.612	18.612	18.612	18.612
	16.760	46.452	91.679	430.402	452.693	451.801
Summe Materialaufwand	22.606	213.930	259.123	1.433.485	1.434.858	1.332.361
Rohergebnis	3.166.348	4.165.197	4.426.074	5.178.863	5.503.337	5.659.091
6. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	1.829.567	2.608.216	2.388.838	3.057.126	3.295.143	3.396.534
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	542.689	742.725	722.984	806.310	844.797	867.178
Summe Personalaufwand	2.372.256	3.350.941	3.111.822	3.863.436	4.139.940	4.263.712
7. Abschreibungen auf						
a) ... immaterielle Vermögensgegenstände des AV	28.229	0	0	0	0	0
b) ... Vermögensgegenstände des An- & Umlaufvermögens	72.318	117.037	153.658	227.874	228.465	205.069
Summe Abschreibungen	100.547	117.037	153.658	227.874	228.465	205.069
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen						
Sonstige betriebliche Aufwendungen	589.148	641.039	967.801	911.935	917.959	927.885
	589.148	641.039	967.801	911.935	917.959	927.885
Zwischensumme betriebliches Ergebnis	104.397	56.180	192.793	175.618	216.973	262.425
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.104	3.724	30.000	10.000	10.000	10.000
Finanzergebnis	-15.104	-3.724	-30.000	-10.000	-10.000	-10.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	89.293	52.456	162.793	165.618	206.973	252.425
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	50.263	51.132	63.907	77.932
14. Sonstige Steuern	2.011	1.733	2.000	2.000	2.000	2.000
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	87.282	50.723	110.530	112.486	141.066	172.493

durch die Rundung auf volle Euro können Differenzen gegenüber den Jahresabschlusswerten entstehen

Verkaufsprognose Strom¹ (exkl. Verlustenergie)
Verkaufsprognose Gas

248 MWh 1.000 MWh 5.000 MWh 5.000 MWh 5.000 MWh
0 MWh 0 MWh 1.500 MWh 3.000 MWh 2.940 MWh

II. Finanzplan 2024 bis 2026

Mittelverwendung

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023	WiPlan 2024	WiPlan 2025	WiPlan 2026
	EUR	EUR	Stand 10.2022 EUR	Stand 10.2022 EUR	Stand 10.2022 EUR	Stand 10.2022 EUR
1. Investitionen	436.510	89.796	448.547	9.600	3.600	3.600
2. Darlehenstilgung	0	0	0	0	0	0
3. Ausleihungen, Beteiligungen an Dritten	0	0	0	0	0	0
4. Zahlung der Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0	0
5. Gewinnabführung	0	0	0	0	0	0
Summe	436.510	89.796	448.547	9.600	3.600	3.600

Mittelherkunft

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023	WiPlan 2024	WiPlan 2025	WiPlan 2026
	EUR	EUR	Stand 10.2022 EUR	Stand 10.2022 EUR	Stand 10.2022 EUR	Stand 10.2022 EUR
1. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	87.282	50.723	110.530	112.486	141.066	172.493
2. Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	100.547	117.037	153.658	227.874	228.465	205.069
3. Vereinnahmte Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0	0
4. Tilgungen von Darlehen / Rückführung von Ausleihungen	0	0	0	0	0	0
5. Anlageabgänge; Beteiligungen von Dritten; Bilanzpositionen	1.316.052	0	0	0	0	0
	1.503.881	167.760	264.188	340.360	369.531	377.562
6. Aufnahme von Darlehen	0	0	0	0	0	0
7. Erhöhung (-) / Rückführung (+) von Ausleihungen	-840.000	0	300.000	-250.000	-250.000	-300.000
8. Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0	0
9. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel	227.371	77.964	115.641	80.760	115.931	73.962
10. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel kumuliert inkl. Kassenbestand		500.663	538.340	619.100	735.031	808.993
11. Zusätzlich erforderliche Mittel zur Deckung der Finanzlücke p.a.*	0	0	0	0	0	0

Kassenbestand und Bankguthaben (Endbestand)	422.699
Verzinliche Verbindlichkeiten (Endbestand) / Prognose auf Basis Finanzplan	500.000
Verzinliche Forderungen (Endbestand) / Prognose auf Basis Finanzplan	0

800.000	550.000	300.000	0
0	0	0	0

II.2 Investitionsplan 2024 bis 2026

	Jahresabschluss 2022	WiPlan 2023	Hochrechn. Plan 2023	WiPlan 2024	WiPlan 2025	WiPlan 2026
	EUR	EUR	Stand 10.2022 EUR	Stand 10.2022 EUR	Stand 10.2022 EUR	Stand 10.2022 EUR
Gebäude	0	0	0	0	0	0
Fuhrpark	225.983	0	394.535	0	0	0
Software / EDV-Anlagen	157.682	64.296	10.000	600	600	600
Sonstige Software	0	0	0	0	0	0
Betriebs-/Geschäftsausstattungen	52.845	17.000	33.849	3.000	3.000	3.000
Innovationen	0	0	0	0	0	0
EDL Glasfaserausbau "rasannnt"	0	0	0	0	0	0
EDL Contracting (Heizungen)	0	8.500	0	0	0	0
EDL Contracting (Wärmepumpen) "Auhagen"	0	0	0	0	0	0
EDL Contracting (Ladesäulen)	0	0	0	0	0	0
Summe	436.510	89.796	438.384	3.600	3.600	3.600

**ABWASSERBEHANDLUNGS-
BETRIEB NEUSTADT A. RBGE.**

WIRTSCHAFTSPLAN

**für den
Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge.**

für das Geschäftsjahr 2024

Stand: November 2023

Inhaltsverzeichnis

	<u>Blatt Nr.:</u>
I. Vorbemerkungen	1
II. Wirtschaftsplan 2024	2
III. Erfolgsplan 2024	3
IV. Kurzfristige Erfolgsplanung 2024 bis 2027	4
V. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024	5
VI. Vermögensplan 2024	8
VII. Kurzfristige Vermögensplanung 2024 bis 2027	9
VIII. Erläuterungen zum Vermögensplan 2024 bis 2027	10
IX. Stellenplan 2024	13

I. Vorbemerkungen

Der Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge. (ABN) ist zum 01. Januar 1999 als Eigenbetrieb gegründet worden.

Der ABN betreibt die öffentliche Abwasserentsorgung innerhalb des Stadtgebietes.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Wirtschaftsplanes 2024 beschäftigt der Eigenbetrieb 28 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Wirtschaftsführung des ABN richtete sich bis zum 31.10.2011 nach § 108 Abs. 4 der Gemeindeordnung im Land Niedersachsen (NGO) in Verbindung mit § 113 NGO. Ab dem 01.11.2011 richtet sich die Wirtschaftsführung des ABN nach § 136 Abs. 4 des Kommunalverfassungsgesetzes im Land Niedersachsen (NKomVG) in Verbindung mit § 140 NKomVG.

Der Wirtschaftsplan 2024 beinhaltet:

- a) den Erfolgsplan,
- b) den Vermögensplan und
- c) den Stellenplan.

II. Wirtschaftsplan 2024

01. Januar bis 31. Dezember 2024 - gesamt

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird im Erfolgsplan festgesetzt:

		<u>Euro</u>
in den Erträgen	auf	8.299.547
in den Aufwendungen	auf	7.501.149

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird im Vermögensplan festgesetzt:

		<u>Euro</u>
in den Einnahmen	auf	4.200.784
in den Ausgaben	auf	4.200.784

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite wird für 2024 festgesetzt auf Euro 0 für die Investitionen.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf Euro 0.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung wird für 2024 festgesetzt auf Euro 0.

§ 4

Die Planansätze des Vermögensplanes 2024 für die Investitionsvorhaben in der Abwasserentsorgung dürfen nur in Anspruch genommen werden, wenn die Deckung gesichert ist (§ 26 Abs. 1 GemHKVO).

Die Investitionsbereiche Klärwerke, Kanäle und Druckrohrleitungen sowie Pumpwerke werden zu Ausgabengruppen zusammengefasst.

Neustadt a. Rbge., den 07.12.2023

Dominic Herbst
Bürgermeister

III. Erfolgsplan 2024

	Jahres- abschluss 2022 Euro	WiPlan 2023 Fortschreibung Euro	WiPlan 2024 Euro	<i>Überleitung Handels- nach Gebührenrecht 2024</i> Euro
1. Umsatzerlöse				
a) Gebührenaufkommen	6.311.108	6.977.493	7.006.512	7.006.512
b) Auflösung Beiträge	739.479	706.579	706.614	0
c) Sonstige Erlöse	172.808	139.993	157.593	12.593
	7.223.395	7.824.065	7.870.719	7.019.105
2. Aktivierte Eigenleistungen	96.817	93.625	152.355	152.355
3. Sonstige betriebliche Erträge	33.629	32.473	32.473	32.473
	7.353.841	7.950.163	8.055.547	7.203.933
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	601.652	613.200	756.700	756.700
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.481.881	1.423.641	1.507.880	1.507.880
Rohergebnis	5.270.308	5.913.322	5.790.967	4.939.353
5. Personalaufwand	1.577.374	1.762.183	1.812.585	1.667.585
6. Abschreibungen	2.921.471	2.974.000	3.009.000	2.968.000
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	419.038	407.489	413.656	413.656
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	41.498	186.100	244.000	244.000
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	393.923	955.750	799.726	134.112
10. Sonstige Steuern	1.337	1.328	1.328	0
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	392.586	954.422	798.398	134.112
	ggf. Rundungsabweichungen			

IV. Kurzfristige Erfolgsplanung 2024 bis 2027

	WiPlan 2024 Euro	WiPlan 2025 Euro	WiPlan 2026 Euro	WiPlan 2027 Euro
1. Umsatzerlöse				
a) Gebührenaufkommen	7.006.512	7.081.530	7.157.493	7.234.414
b) Auflösung Beiträge	706.614	690.088	630.559	572.394
c) Sonstige Erlöse	157.593	154.993	154.993	154.993
	7.870.719	7.926.611	7.943.045	7.961.801
2. Aktivierte Eigenleistungen	152.355	147.525	92.225	96.775
3. Sonstige betriebliche Erträge	32.473	32.473	32.473	32.473
	8.055.547	8.106.609	8.067.743	8.091.049
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	756.700	1.057.984	1.063.273	1.068.590
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.507.880	1.515.420	1.522.997	1.530.612
Rohergebnis	5.790.967	5.533.205	5.481.473	5.491.847
5. Personalaufwand	1.812.585	1.854.347	1.896.988	1.940.978
6. Abschreibungen	3.009.000	2.975.000	2.936.000	2.953.000
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	413.656	415.067	416.486	417.911
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	244.000	244.000	244.000	244.000
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	799.726	532.791	475.999	423.958
10. Sonstige Steuern	1.328	1.328	1.328	1.328
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	798.398	531.463	474.671	422.630

V. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

1. Umsatzerlöse

a) Gebührenaufkommen

	<u>Euro</u>
SW-Kanalbenutzungsgebühren	5.557.500
NW-Kanalbenutzungsgebühren	956.880
Oberflächenentwässerung	471.132
Fäkalschlamm	9.000
Abwasser aus Gruben	12.000
Summe	7.006.512

Für das Jahr 2024 wurden die Umsatzerlöse gemäß der im November 2023 vorgelegten Gebührenkalkulation in Ansatz gebracht.

Dabei wurden die Mengen, Erlös- und Aufwandsentwicklung der in der Fortschreibung zum Wirtschaftsplan 2023 ausgewiesenen Ergebnisse berücksichtigt.

b) Auflösung Beiträge

Die Beiträge werden mit 3% der Ursprungsbeträge gemäß Schreiben der Bezirksregierung Lüneburg vom 21. Juni 1994 aufgelöst.

c) Sonstige Erlöse

Bei den Sonstigen Erlösen handelt es sich im Wesentlichen um Leistungen, die im Bereich Hochwasserschutz und Gewässerunterhaltung an die Stadt Neustadt a. Rbge. berechnet werden.

2. Aktivierte Eigenleistungen

Bei den aktivierten Eigenleistungen handelt es sich um Leistungen, die mit 3,5% auf Grundlage des investiven Aufwandes errechnet werden.

3. Sonstige betriebliche Erträge

Erstattungen, Entgelte, Ersatzleistungen sowie Einspeisevergütung des BHKW auf der KA Empede.

4. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

Die Ermittlung der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren basiert auf der Entwicklung der Geschäftstätigkeit im laufenden Wirtschaftsjahr 2023.

Ab dem Jahr 2024 wird für die folgenden Planjahre eine jährliche Kostensteigerung von 0,5% angenommen.

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Der Plansatz der Aufwendungen für bezogene Leistungen basiert auf der Entwicklung der Geschäftstätigkeit im laufenden Wirtschaftsjahr 2023.

Ab dem Jahr 2024 ist für die Aufwendungen für bezogene Leistungen eine jährliche Kostensteigerung von 0,5% berücksichtigt.

5. Personalaufwand

Für den Personalaufwand im Jahr 2024 wird auf die Personalkostenhochrechnung abgestellt.

6. Abschreibungen	<u>Euro</u>
Abschreibung gem. AfA-Vorausschau für 2024 ohne Anlagenzugänge	2.868.132
Abschreibungen der Anlagenzugänge 2023 (2% auf Investitionen)	53.500
Abschreibungen der Anlagenzugänge 2024 (2% auf Investitionen)	87.060
 Abschreibungen gesamt	 3.008.692
Abschreibungen gesamt (aufgerundet auf volle TEUR)	3.009.000

Die Abschreibungen errechnen sich gemäß der Entwicklung des Anlagevermögens.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Bei der Ermittlung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen wurden die Tätigkeiten im laufenden Geschäftsjahr zugrunde gelegt.

Ab dem Jahr 2024 ist eine jährliche Kostensteigerung von 0,5% berücksichtigt.

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Verzinsung der dem Eigenbetrieb zur Verfügung stehenden liquiden Mittel.

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Verzinsung der vom Eigenbetrieb aufgenommenen oder übernommenen Kredite nach tatsächlicher Zinsbelastung.

10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit weist einen Überschuss (+) bzw. einen Fehlbetrag (-) in Höhe von

Euro 799.726

aus.

11. Sontige Steuern

Hierbei handelt es sich um die Steuern für die beim ABN geführten Kraftfahrzeuge.

12. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Es wird ein Jahresüberschuss (+) bzw. Jahresfehlbetrag (-) in Höhe von

Euro 798.398

ausgewiesen.

VI. Vermögensplan 2024

Mittelverwendung	<u>Euro</u>
1. Investitionen	4.353.000
2. Darlehenstilgung	0
3. Ausleihungen	0
4. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel	-152.216
Summe	4.200.784

Mittelherkunft	<u>Euro</u>
<u>1. cash-flow*</u>	
Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	798.398
Erwirtschaftete Abschreibungen	3.009.000
./.. Auflösung Beiträge	-706.614
Summe cash-flow	3.100.784
2. Beiträge	1.100.000
3. Zuschüsse	0
4. Darlehensaufnahme	0
5. Tilgung der Ausleihungen	0
Summe	4.200.784

* Der cash-flow setzt sich aus der Addition des Jahresergebnisses und der erwirtschafteten Abschreibungen unter Abzug der Auflösung der erhaltenen Beiträge zusammen.

VII. Kurzfristige Vermögensplanung 2024 bis 2027

Mittelverwendung

	WiPlan 2024 Euro	WiPlan 2025 Euro	WiPlan 2026 Euro	WiPlan 2027 Euro
1. Investitionen	4.353.000	4.215.000	2.635.000	2.765.000
2. Darlehenstilgung	0	0	0	0
3. Ausleihungen	0	0	0	0
4. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel	-152.216	-1.363.625	180.112	73.236
Summe	4.200.784	2.851.375	2.815.112	2.838.236

Mittelherkunft

	WiPlan 2024 Euro	WiPlan 2025 Euro	WiPlan 2026 Euro	WiPlan 2027 Euro
<u>1. cash-flow*</u>				
Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	798.398	531.463	474.671	422.630
Erwirtschaftete Abschreibungen	3.009.000	2.975.000	2.936.000	2.953.000
./. Auflösung Beiträge	-706.614	-690.088	-630.559	-572.394
Summe cash-flow	3.100.784	2.816.375	2.780.112	2.803.236
2. Beiträge	1.100.000	35.000	35.000	35.000
3. Zuschüsse	0	0	0	0
4. Darlehensaufnahme	0	0	0	0
5. Tilgung der Ausleihungen	0	0	0	0
Summe	4.200.784	2.851.375	2.815.112	2.838.236
Liquide Mittel zum 31.12.2022	3.207.462			

* Der cash-flow setzt sich aus der Addition des Jahresergebnisses und der erwirtschafteten Abschreibungen unter Abzug der Auflösung der erhaltenen Beiträge zusammen.

VIII. Erläuterungen zum Vermögensplan 2024 bis 2027

Bezeichnung	<u>2024</u>	<u>2025</u>	<u>2026</u>	<u>2027</u>
	Euro	Euro	Euro	Euro
Allgemeine Planung	25.000	25.000	25.000	25.000
Kläranlagen, allgemein	70.000	20.000	20.000	20.000
KA Empede, baul. Erweiterung	161.500	320.000	250.000	150.000
KA Empede, masch. Erweiterung	50.000	50.000	50.000	100.000
KA Empede, elektr. Erweiterung	10.000	10.000	10.000	10.000
KA Basse baul. Erweiterung	120.000	520.000	250.000	
KA Basse - masch. Erweiterung	160.000	250.000		100.000
KA Basse - elektr. Erweiterung	50.000	75.000		
KA Helstorf, baul. Erweiterung	135.000			
KA Helstorf - masch. Erweiterung	200.000			100.000
Zwischensumme Kläranlagen	956.500	1.245.000	580.000	480.000
Kanal Allgemein				
Anschlüsse SW-Kanal	40.000	40.000	40.000	40.000
Anschlüsse NW-Kanal	20.000	20.000	20.000	20.000
SW-Kanäle Kernstadt	700.000	380.000	250.000	400.000
SW-Kanäle, Stadtteile	160.000	310.000	250.000	350.000
NW-Kanäle, Stadtteile	460.000	550.000	550.000	550.000
NW-Kanäle Kernstadt	1.215.000	1.330.000	650.000	700.000
Zwischensumme Kanäle	2.595.000	2.630.000	1.760.000	2.060.000
SW-Drltg. Kernstadt, allgemein	0	0	0	0
SW-Drltg. Stadtteile, allgemein	0	0	0	0
Zwischensumme Druckrohrleitungen	0	0	0	0

VIII. Erläuterungen zum Vermögensplan 2024 bis 2027

	<u>2024</u>	<u>2025</u>	<u>2026</u>	<u>2027</u>
	Euro	Euro	Euro	Euro
Übertrag	3.576.500	3.900.000	2.365.000	2.565.000
SW-PW allgemein	100.000	160.000	200.000	55.000
SW-PW Leinstraße, Neustadt masch.	30.000			
SW-PW Leinstraße, Neustadt elt.	30.000			
SW-PW Suttorfer Str., Neustadt baul.	2.000			
SW-PW Nienburger Str., Neustadt, masch.				75.000
SW-PW Im Kühlen Grunde, NRÜ, elt.	20.000			
SW-PW Mecklenhorster Str., Neustadt, masch.	10.000			
SW-PW Mecklenhorster Str., Neustadt, elt.	20.000			
SW-PW Im Bürgermoor, Neustadt, elt.	5.000			
SW-PW Alte Kläranlage Mardorf, baul.	150.000			
SW-PW Alte Kläranlage Mardorf, masch.	100.000			
SW-PW Eilveser Hauptstraße II, Eilvese, baul.		15.000		
SW-PW Zum Duvenwinkel, Mariensee, baul.	8.000			
SW-PW Empeder Str., Empede, baul.	6.000			
SW-PW Bürener Str., Büren, elt.	30.000			
SW-PW Vor den Teichen, Bevensen, elt.	30.000			
SW-PW An der Bahn, Hagen, masch.	5.500			
SW-PW Überm See II, Mandelsloh, elt.	30.000			
SW-PW Hermann-Laue-Weg, Mandelsloh, baul.	5.000			
SW-PW Walsroder Str., Helstorf, elt.	30.000			
SW-PW Poggenhagener Str., Poggenhagen, elt.		30.000		
NW-PW Röntgenstraße, Neustadt, baul.		30.000		
NW-PW Röntgenstraße, Neustadt, masch.		10.000		
NW-PW Landwehr, Neustadt, baul.	5.000			
NW-PW Landwehr, Neustadt, elt.	30.000			
Zwischensumme Pumpwerke	646.500	245.000	200.000	130.000
Summe	4.223.000	4.145.000	2.565.000	2.695.000
Fernwirktechnik, Ausbau	40.000	15.000	15.000	15.000
Prozeßleittechnik Empede	5.000	5.000	5.000	5.000
Anlagevermögen/ Fahrzeuge	60.000	25.000	25.000	25.000
Verwaltung	25.000	25.000	25.000	25.000
Gesamtsumme	4.353.000	4.215.000	2.635.000	2.765.000

Mittelherkunft

1. cash-flow

Der cash-flow setzt sich zusammen aus dem Jahresergebnis, den erwirtschafteten Abschreibungen unter Abzug der Auflösung der erhaltenen Beiträge.

Der cash-flow beträgt für den Zeitraum 2024 bis 2027 insgesamt: Euro 11.500.507

Die Investitionen und Darlehenstilgungen für diesen Zeitraum belaufen sich auf: Euro 13.968.000

Es können nicht alle Investitionen und Darlehenstilgungen vollständig aus dem cash-flow vorgenommen werden.

2. Beiträge

Für die Jahre 2024 bis 2027 wird ein gleichbleibender Betrag an Beiträgen angenommen.

3. Zuschüsse

Es sind aktuell keine Zuschüsse (Erstattungen) für Baumaßnahmen fest eingeplant.

4. Darlehensaufnahmen

Es sind keine Darlehensaufnahmen geplant.

5. Tilgung der Ausleihungen

Für die Jahre 2024 bis 2027 wird ggf. ein entsprechender Wert aus der Tilgung der Ausleihungen angenommen.

aufgestellt am: 20.10.2023

Linek/ABN

IX. Stellenplan 2024

<u>Funktionsbezeichnung</u>	<u>Entgeltgruppe</u>	<u>Zahl der Stellen</u>	<u>besetzt</u>
<u>Technische Betriebsleitung</u>			
Ingenieur	15	0,15	0,15
<u>Kaufmännische Betriebsleitung</u> gem. Geschäftsbesorgungsvertrag Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co. KG			
<u>Technische Sachbearbeitung</u>			
Ingenieur/in (Techn. Leitung)	13	1	1
Ingenieur/in (stellvertr. techn. Leitung)	12	1	1
Ingenieur/in	11	5	4,38
Bautechniker	9 b	2	2
Tech. Sachbearbeiter/in	7	1,5	0,5
<u>Verwaltungsarbeiten</u>			
Stadtoberinspektor/in	A 10	1	1
Städtische Beschäftigte	9 a	0,5	0,54
Städtische Beschäftigte	6	1	1
<u>Kläranlage</u>			
Abwassermeister/in	10	1	1
Vertreter des Abwassermeisters	8		
Verantwortliche Elektrofachkraft (VEFK)	8	1	1
Elektriker/Klärwärter	7	3	3
Schlosser/Klärwärter	7	2	2
Fachkraft für Abwassertechnik/Ver-und Entsorger	7	5	4,67
Laborant/in	8	1	0,77
Auszubildender zur Fachkraft für Abwassertechnik	TVAöD 1. Ausbild.jahr	1	0
		<u>27,15</u>	<u>24,01</u>

**WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
NEUSTADT A. RBGE. GMBH**



Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. GmbH

Wirtschaftsplan 2024

Stand: 18.10.2023

Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. GmbH

Wirtschaftsplan 2024, Erfolgsplan (Rentabilitätsvorschau)

Beträge in T€ (inkl. MWSt.) gerundet	Plan 2024	
	T€ brutto	%
bezogene Leistungen ("Materialaufwand")*	21,5	6,7
Personalkosten	221,1	68,8
	41,7	13,0
davon Soz.-Abg.	12,7	4,0
Raumkosten	2,6	0,8
Versicherungen/Beiträge	8,5	2,6
Fahrzeugkosten	30,2	9,4
Werbung/Vertrieb/Projekte**	6,9	2,1
Abschreibungen (inkl. GWG)	17,5	5,4
sonstige Aufwendungen	0,5	0,2
Steuern		
Summe Aufwendungen	321,5	100,0
Erlöse	0,0	0,0
Sonst. Erlöse*	21,5	6,7
Aufwandszuschuss	300,0	93,3
= Betriebsergebnis	0,0	0,0
- Zinsen	0,0	0,0
= Überschuss/Defizit	0,0	0,0
Investitionen	0,0	
Einzahlung in Sonderposten Rücklage	0,0	
Zuschuss gesamt	300,0	

*Aufwendungen bzw. Erlöse für untervermietete Geschäftsräume

**inkl. Budget für die Partnerschaft Innenstadt, inkl. Lfd. Kosten Wifi4EU+Infoterminal

Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. GmbH

Wirtschaftsplan 2024, Vermögensplan

<u>Einnahmen</u>	Plan				
	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€	2028 T€
1 Aufwandszuschuss Stadt Neustadt	300,0	290,0	300,0	300,0	300,0
2 Abschreibungen (ohne GWG)	6,9	8,0	8,0	8,0	8,0
3 Zuführung zu SoPo Rücklageanteil ("Investitionszuschuss")	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0
Summe	306,9	308,0	308,0	308,0	308,0
<u>Ausgaben</u>					
1 Investitionen	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0
2 Jahresverlust ohne Abschreibungen	300,0	290,0	300,0	300,0	300,0
3 Entnahme aus Rücklagen ("SoPo mit Rücklageanteil")	6,9	8,0	8,0	8,0	8,0
Summe	306,9	308,0	308,0	308,0	308,0

* Umzug

Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. GmbH

Wirtschaftsplan 2024, Finanzplan (Liquiditätsvorschau)

Beträge in T€ (inkl. MWSt.) gerundet, ohne Vorsteuerabzugsberechtigung

	Jan		Feb		Mär		Apr		Mai		Jun		Jul		Aug		Sep		Okt		Nov		Dez		Gesamt			
	Soll	Ist	Soll	Ist																								
Liquide Mittel																												
Kasse/Bank	53,6	0,0	54,2	0,0	54,8	0,0	55,4	0,0	56,0	0,0	56,6	0,0	57,2	0,0	57,8	0,0	58,4	0,0	59,0	0,0	59,5	0,0	59,5	0,0	60,0	0,0		
Einzahlungen																												
Aufwandsausgleich	23,3		24,6		26,0		24,1		22,5		22,5		22,0		25,5		29,8		21,0		34,7		34,7		24,0		300,0	0,0
Erlöse Tourist-Info, TKK, GfW, Stadtmarketing	1,7		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		21,5	0,0
Summe der Einzahlungen	25,0	0,0	26,4	0,0	27,8	0,0	25,9	0,0	24,3	0,0	24,3	0,0	23,8	0,0	27,3	0,0	31,6	0,0	22,8	0,0	36,5	0,0	36,5	0,0	25,8	0,0	321,5	0,0
Auszahlungen (brutto)																												
Investitionen/Waren	0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	0,0
Personalkosten inkl. Lohnnebenkosten	16,7		16,7		17,3		17,3		17,3		17,3		17,3		17,3		18,3		17,3		31,0		31,0		17,3		221,1	0,0
bezogene Leistungen*	1,7		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		1,8		21,5	0,0
Raumkosten inkl. Nebenkosten	1,1		1,1		1,1		1,1		1,0		1,0		1,0		1,0		1,0		1,0		1,1		1,1		1,1		12,7	0,0
Versicherungen (betrieblich)	0,0		2,6		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		2,6	0,0
Fahrzeugkosten	0,9		0,6		0,6		0,6		1,1		1,1		0,6		0,6		0,6		0,6		0,6		0,6		0,6		8,5	0,0
Werbung/Vertrieb/Projekte**	3,2		2,2		0,7		3,7		1,7		1,7		1,7		1,7		8,5		0,7		0,7		0,7		3,7		30,2	0,0
Zinsen inkl. Kontokorrent	0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	0,0
Steuern	0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,5		0,5		0,0		0,0		0,0		0,0		0,5	0,0
sonstige Ausgaben	0,8		0,8		5,7		0,8		0,8		0,8		0,8		3,8		0,8		0,8		0,8		0,8		0,8		17,5	0,0
Summe der Auszahlungen	24,4	0,0	25,8	0,0	27,2	0,0	25,3	0,0	23,7	0,0	23,7	0,0	23,2	0,0	26,7	0,0	31,0	0,0	22,3	0,0	36,0	0,0	36,0	0,0	25,3	0,0	314,6	0,0
Über-/Unterdeckung / Monat	0,6	0,0	0,6	0,0	0,6	0,0	0,6	0,0	0,6	0,0	0,6	0,0	0,6	0,0	0,6	0,0	0,6	0,0	0,6	0,0	0,5	0,0	0,5	0,0	0,5	0,0		
Über-/Unterdeckung / kumuliert	54,2	0,0	54,8	0,0	55,4	0,0	56,0	0,0	56,6	0,0	57,2	0,0	57,8	0,0	58,4	0,0	59,0	0,0	59,5	0,0	60,0	0,0	60,0	0,0	60,5	0,0		

*Aufwendungen für untervermietete Geschäftsräume

**inkl. Budget für die Partnerschaft Innenstadt u. inkl. Budget Wifi4EU+Infoterminal

Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. GmbH

Wirtschaftsplan 2024, Stellenübersicht

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Funktionsbezeichnung	2024		
		Anzahl	Bewertung	Stellenanteil zu VZ
1	Geschäftsführer	1	priv.-wirtschaftl. Vertrag	1,00
2	Geschäftsführer-Assistentin	1	Anlehnung TVöD ohne VBL	0,58
3	Citymanagerin	1	Anlehnung TVöD ohne VBL	1,00
4	Summe			2,58